Saison 1990-91

Bezirksklasse 4

(10. Platz)



Staffeleinteilungen im Fußballbezirk

Der Fußballbezirk Braunschweig hat jetzt die Staffeleinteilung für das kommende Spieljahr 1990/91 veröffentlicht. Außerdem stehen die Begegnungen der ersten Runde um den Bezirkspokal (12. August, 15 Uhr) fest. Aus unserem Einzugsgebiet hat die Bezirksligamannschaft des TSV Gielde beim klassentieferen VfR Dorstadt anzutreten. Heimrecht hat dagegen der SV Schladen, der die TSG Jerstedt empfängt.

Bezirksliga: TSV Beinum, SV Süd Braunschweig, Viktoria Braunschweig, VfB RW Braunschweig, TSV Gielde, SV Innerstetal, TSG Jerstedt, TV Mascherode, Viktoria Ölsburg, VfR Osterode II, FC Othfresen, VfR Salder, MTV Salzdahlum, VfL Seesen, TSV Wendezelle, Germ. WF.

Bezirksklasse 4: BSV Bad Harzburg, Pfeil Broistedt, TSG Bündheim, VfR Dorstadt, SV Gebhardshagen, SC Gitter, TSV Hallendorf, SC Harlingerode, TSV Lengde, SV Rammelsberg, STV Ringelheim, Borussia Salzgitter, TSV Salzgitter, SV Schladen, SV Vienenburg, Vik. Woltwiesche.

Jahreshauptversammlung des SV Schladen

Der SV Schladen veranstaltet seine Jahreshauptversammlung am Freitag, dem 24. August, um 19.30 Uhr im Sportheim. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Bericht des Vorsitzenden, Ehrungen, Berichte des Jugendwartes, des Spartenleiters, des Spartenleiters Tischtennis, des Kassierers und der Kassenprüfer. Außerdem sind Neuwahlen eines Teils des Vorstands durchzuführen.

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind spätestens bis zum 14. August beim Vorsitzenden Wolfgang Laas, Jahnstraße 33, schriftlich einzureichen. Zahlreiches Erscheinen der Mitglieder wird erwartet.

Samtgemeinde-Fußballturnier beginnt in Wehre

Am kommenden Wochenende wird das traditionelle Samtgemeindeturnier der Fußballer in Wehre ausgetragen. Aufgrund einiger Diskrepanzen zwischen dem SV Schladen und dem WSV Wehre wird sich der SV Schladen am diesjährigen Samtgemeindeturnier nicht beteiligen. Auch das Turnier für die unteren Mannschaften findet nicht statt.

Der Spielplan sieht wie folgt aus: Sonnabend, 11. August: 15 Uhr: WSV Wehre – SC Hornburg; 16.10 Uhr: STV Werlaburgdorf – TSV Gielde.

Sonntag, 12. August: 14 Uhr: WSV Wehre – STV Werlaburgdorf; 15.10 Uhr: SC Hornburg – TSV Gielde; 16.30 Uhr: TSV Gielde – WSV Wehre; 17.40 Uhr: STV Werlaburgdorf – SC Hornburg.

Preisskat im SV-Sportheim

Im Sportheim des SV Schladen findet am kommenden Sonnabend, 11. August, ein Preisskat statt, bei dem wertvolle Preise winken. Beginn ist um 17 Uhr, der Einsatz beträgt 12,– DM.

Anzeigenblatt

das Wirtschaftsgebiet Hornburg-Schladen und U

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER BEHÖRDEN

Familienanzeigen · Geschäftsanzeigen · Ankündigungen · Heimatnachrichtente

Fernruf: Hornburg (05334) 13 05 — Einzelverkaufspreis: 70 Pfennig

4./38. Jg. Hornburg/Schladen, 16. August 1990

ter Anstieg der Arbeitslosenzahlen im Monat Juli

tsbezirk Goslar erhöhte sich die Quote von 10,0 im Juni auf 10,2 Prozent im Juli

Arbeitslosen ist im Juli in der Re- n Harz und Heide um 1540 oder f 47655 gestiegen. Entsprach g in etwa noch dem Bundes- 3,0), so zeigt sich eine deutlich tuation in der Region im Ver- orjahr: Während im Bundes- ch im Schnitt des Landes Nie- e Zahl der Arbeitslosen unter egt, waren es im Braunschwei- Prozent oder 1049 mehr.

ng im Juli war differenziert: Im hweig (mit Wolfenbüttel und die Arbeitslosenzahl um 5,2 rk Helmstedt (mit Gifhorn und egen nur um 1,3 Prozent und Prozent. Im Bezirk Braun- Arbeitslosigkeit um 1,5 Pro- vor einem Jahr, im Bezirk um 6,2 Prozent und im Harz ent höher. Als Arbeitslosen- ergaben sich 9,8 (Juni 9,6) desquote lag bei 7,1 und die 9,3 Prozent.

r Region zwischen Harz und eitslosigkeit ist nach wie vor Arbeitslosengucken bewe-

ne Rolle; nur 137 waren davon betroffen. Die Zahl der offenen Stellen erhöhte sich auf 4959, so daß rein rechnerisch auf eine offene Stelle 9,6 Arbeitslose kamen. Am besten war dieses Verhältnis im Harz (1:6,9), gefolgt vom Bezirk Braunschweig (1:9), während es im Bezirk Helmstedt und in Peine mit 1:13 sehr viel schlechter aussah.

Mit Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen versuchten die Arbeitsämter die Probleme am Arbeitsmarkt zu mildern: Im Bezirk Braunschweig bedeuteten die 1329 Stellen ein Plus von 4,6 Prozent gegenüber Juni und von 7 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im Bezirk Helmstedt waren die ABM-Stellen mit 308 unverändert gegenüber Juni. Gegenüber dem Vorjahr waren das aber fast 27 Prozent weniger. Auch im Harz bedeuten die 349 ABM-Stellen ein Minus von knapp 24 Prozent. Wesentlich mehr als im Vorjahr wurden die Möglichkeiten von Arbeitslosen genutzt, an beruflichen Fördermaßnahmen teilzunehmen: Im Bezirk Braunschweig waren das 2074 und damit 50 Prozent mehr als im Vorjahr, im Bezirk Helmstedt 1365 (plus 122 Prozent) und im Harz 568 (plus 19 Prozent).

Unru

Völlig überrasche hat sich der Herrsc Saddam Hussein, einverleibt. Dieser paßt so gar nicht i die Welt nach den in Osteuropa in spricht nicht nur vo ziert sie auch. Der nie so fruchtbar, w ist sich ein großes Zum erstenmal na Weltkrieges habe sam die Tat eines Sowjetunion und ben gemeinsam dam Hussein mit in die Knie zu zw

Aber – und da ne Geschichte lassen sich Dikta niger Beklemm richten die gew gen im Golf un dung amerika Nachbarn Sau Kuwaits bewaf

Samtgemeindepokal-Turnier in Wehre

Das diesjährige Samtgemeinde-Pokalturnier in Wehre verlief am letzten Wochenende bei hochsommerlichen Temperaturen sehr harmonisch und fair. Das Team um Heinz Berkefeld und Sylvia Krahl hatte alle Hände voll zu tun, um die durstigen Kehlen und hungrigen Mägen zu füllen. Überörtliche Terminplanungen (Bezirk), die Sommerferien und die Anordnung des Vorstands des SV Schladen auf Teilnahmeverzicht „seiner" Mannschaften verhinderten zwar die Durchführung eines kompletten Programms (1. und 2. Herren), jedoch entsandten alle anderen Vereine eine Mannschaft, so daß das diesjährige Turnier im sportlich kleinen, dafür aber in einem sehr freundschaftlichen Rahmen verlief.

Der Verzicht des SV Schladen stellte keinen Verlust dar; die anwesenden Zuschauer verhielten sich äußerst diszipliniert, was sich auch auf die Spiele übertrug. Die Schiedsrichter hätten ihre gelben und roten Karten getrost zu Hause lassen können.

Überlegener Sieger des Turnieres wurde der SC Hornburg. Bei der Übergabe des Siegerpokals, gestiftet vom Ortsbeauftragten Werner Dittmann, würdigte der 1. Vorsitzende des WSV Lothar Fricke noch einmal den fairen und freundschaftlichen Verlauf des Turnieres und dankte den teilnehmenden Mannschaften. Den zweiten Platz errang der heimische WSV Wehre, den Pokal für den Drittplacierten konnte der Spielführer des STV Werlaburgdorf entgegennehmen. Die Mannschaft des TSV Gielde, die den vierten Platz belegte, erhielt aus den Händen des 1. Vorsitzenden den Fairness-Pokal, der vom SPD-Ortsverein Werlaburgdorf gestiftet worden war.

Alle Beteiligten äußerten sich lobend über den familiären und freundschaftlichen Rahmen des diesjährigen SG-Pokalturnieres und waren einhellig der Meinung, gern wieder in Wehre an einem Turnier teilnehmen zu wollen.

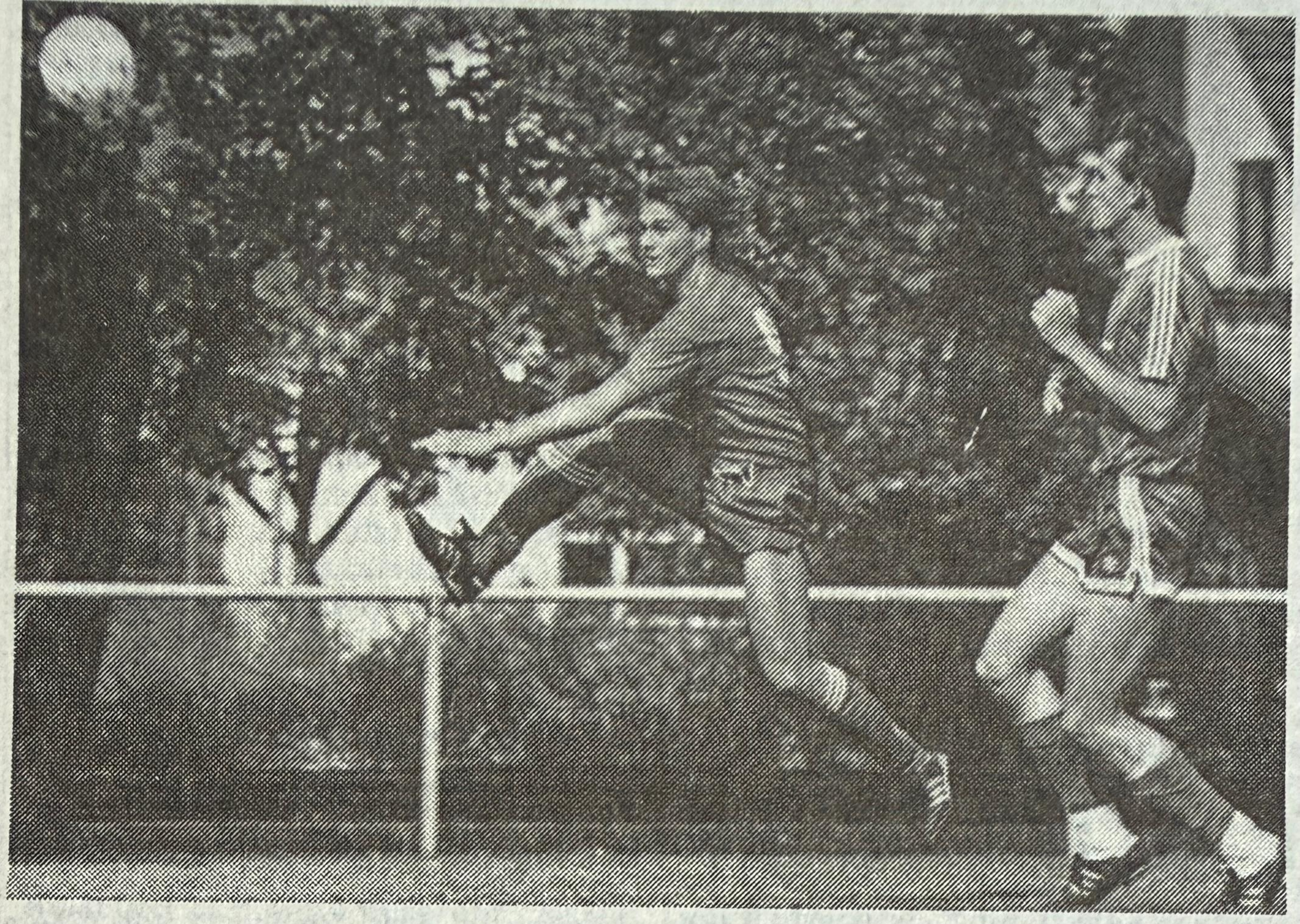
Ergebnisse: WSV Wehre – SC Hornburg 0:7, STV Werlaburgdorf – TSV Gielde 1:1, Wehre – Werlaburgdorf 0:0, Hornburg – Gielde 4:0, Gielde – Wehre 2:6, Werlaburgdorf – Hornburg 1:4.

Abschlußstand: 1. SC Hornburg 15:1 Tore, 6:0 Punkte; 2. WSV Wehre 6:9, 3:3; 3. STV Werlaburgdorf 2:5, 2:4; 4. TSV Gielde 3:11, 1:5.

P.K.

Trainingsbeginn !

Der SV Schladen weist darauf hin, daß ab kommenden Mittwoch, 22. August, wieder das Training für die Jugendmannschaften beginnt. Trainiert wird ab 16.30 Uhr auf dem SV-Platz. Interessierte Jugendliche, die gern Fußball spielen wollen, können gern einmal vorbeischauen und an einem Probetraining teilnehmen.



Eine starke Leistung bot Schladens Nachwuchsstürmer Carsten Künne (links), mit dem der Jerstedter Frank Voss viel Mühe hatte. Foto: Schenk

SV Schladen unterlag trotz guter Leistung mit 2:4

Jerstedter waren cleverer

Nur mit einer gehörigen Portion Glück hat die JSG Jerstedt die erste Pokalrunde überstanden. Beim 4:2 (2:1)-Erfolg in Schladen war der gastgebende SV über weite Strecken die tonangebende Mannschaft, scheiterte aber an der mangelhaften Torausbeute.

Fünf Minuten waren gerade gespielt, da hatte Dieter Rieger bereits zweimal das Leder aus dem Netz geholt. Beide Mal war Andreas Gellhaus von den zu langsamen SV-Abwehrspielern nicht zu halten gewesen (1. und 5.). Thomas Meier machte es auf der anderen Seite dagegen nicht so gut und scheiterte frei an TSG-Keeper Holger Zaremba (3.).

Nach diesem furiosen Auftakt ließen es die Akteure bei hochsommerlichen Temperaturen zunächst etwas langsamer angehen, doch mit zunehmender Spieldauer erkämpften sich die Hausherren ein deutliches Übergewicht. Die Jerstedter blieben zwar weiter gefährlich, die besseren Chancen besaßen nun aber die Schladener. Stefan Schubert erzielte schließlich aus kurzer Entfernung den Anschlußtreffer (32.). Die Hausherren witterten Morgenluft, zumal die TSG in ihrem Deckungsverhalten alles andere als sicher wirkte, auch wenn die Mannschaft in der Spielanlage durchaus zu gefallen wußte.

Zaremba hatte nach dem Wechsel jedenfalls alle Hände voll zu tun, um das 2:2 zu verhindern. Die Platzherren ließen vor dem Gehäuse einfach die Cleverness vermissen, auch wenn beispielsweise die Leistung des jungen Carsten Künne für die Zukunft hoffen läßt.

Erst als Markus Strebe unter Bedrängnis ein Eigentor zum 1:3 unterlief war die Begegnung gelaufen. Die Platzherren hatte nun nicht mehr die Kraft gegenzuhalten, so daß die Treffer von Holger Holste zum 1:4 (82.) und Uwe Deutsch zum 2:4 (85.) nur noch kosmetische Bedeutung hatten.

SV Schladen: Rieger – Tomczak, Wallat, Schubert (65. Bertram), Deutsch, Hain, Brunke, Strebe, **Künne,** Hoffmann, Meier (73. Bracke).

JSG Jerstedt: **H. Zaremba** – Schecke, Voss, Lohse, Scholz, Klöppelt (51. Menke), Horn, Hamann (80. Ranze), Holste, Perschke, **Gellhaus.**

hen

Armin Holzheuer

Die Ergebnisse im Überblick

SV Braunlage – SV Südharz	0:1
FC Altenau – TuSpo Petershütte	1:4 n. E.
SV Bad Grund – TSV Vogelbeck	3:2
TuS Kalefeld – TuS Clausthal-Z.	3:4
BSV Bad Harzb. – Germania Wolfenb.	1:3
TSG Bündheim – FC Othfresen	2:1
VfR Dorstadt – TSV Gielde	1:4
TSV Lengde – FG Vienenburg	1:0
SV Schladen – TSG Jerstedt	2:4

Armin Holzheuer

Bezirksklasse 4: BSV Bad Harzburg, FG Vienenburg und SC 18 Harlingerode im Favoritenkreis

Vorschußlorbeeren sollen geerntet werden

Drei Vereine im Kreis der Meisterschaftsfavoriten, vier Klubs mit Hoffnungen auf einen sicheren Mittelfeldplatz – die Nordharzer haben sich in der Bezirksklasse 4 einiges vorgenommen. Zum Auftakt an diesem Sonntag wird sich erweisen, was die Vorschußlorbeeren wert sind.

Alle Jahre wieder gehört der BSV Bad Harzburg zum Kreis der Titelanwärter. Allerdings lief es in der Vorbereitung unter dem neuen Trainer Hans-Joachim Schmalstieg alles andere als optimal, so daß dem Auftakt zu Hause gegen den SV Schladen mit gemischten Gefühlen entgegengesehen wird. Der Gast will sich hingegen eine Zittersaison wie in der vergangenen Serie ersparen. Hoffnungsvolle Ansätze gab es am vergangenen Wochenende trotz der Pokalniederlage gegen die TSG Jerstedt zu verzeichnen.

Seine Zeiten als graue Maus in der Staffel will der SC 18 Harlingerode beenden. Dafür soll vor allen Dingen der starke Nachwuchs sorgen, der jetzt in die Erste aufrückte. Die Gebrüder Rohrmann, Sascha Kohl oder Thomas Gaida heißen die neuen Hoffnungsträger, die den Flebbe-Schützlingen zumindest einen Platz unter den ersten sechs sichern sollen. Die Testphase verlief vielversprechend, Auftaktgast VfR Dorstadt ist allerdings nicht auszurechnen.

Mit einem Heimspiel beginnt auch Neuling TSV Lengde die Serie, der den SV Rammelsberg zum Derby empfängt. Beide kennen sich noch gut aus Kreisliga-Zeiten, als sie sich vor zwei Jahren einen harten Fight um den Titel lieferten. Während der TSV im wesentlichen auf seine eingespielte Mannschaft baut, setzt der SVR große Stücke auf den zurückgekehrten Torjäger Peter Töpperwien, der bei Nachbar GSC nicht zum Zuge kam. Für beide Mannschaften heißt das erste Ziel Klassenerhalt.

Damit gibt sich die FG Vienenburg nicht zufrieden. Offen wird die Meisterschaft als Saisonziel gehandelt, das mit einer gezielt verstärkten Elf angestrebt werden soll. Als Leistungsträger haben sich dabei Dirk Kiehne (Lüttgenrode) und Frank Trapp (Goslarer SC) entpuppt, die über die schwere Starthürde beim STV Ringelheim hinweghelfen sollen.

Schwung aus dem Pokalsieg gegen den FC Othfresen erhofft sich Bernd Kühn (bisher Stahl Ilsenburg), der bei der TSG Bündheim das Traineramt übernommen hat. In der Vorbereitung lief es zwar gerade nicht berauschend, beim TSV Hallendorf liegt aber fraglos ein Punkt drin. Feiert die TSG einen sauberen Start, dann kann sogar mehr als ein guter Mittelplatz herausspringen.

Der komplette Spielplan: Pfeil Broistedt – SV Gebhardshagen, SC Harlingerode – VfR Dorstadt, BSV Bad Harzburg – SV Schladen, TSV Lengde – SV Rammelsberg, TSV Hallendorf – TSG Bündheim, STV Ringelheim – FG Vienenburg, TSV Salzgitter – SC Gitter, Borussia Salzgitter – Viktoria Woltwiesche (alle Sonntag, 15 Uhr).



Ali Akyüz (links) will mit dem BSV Bad Harzburg einen erfolgreichen Saisonstart hinlegen. Foto: Heidrich

Armin Holzheuer

Bezirksklasse 4: erfolgreicher Tag für die Teams aus Bad Harzburg

TSG Bündheim heißt der erste Tabellenführer

TSG Bündheim heißt der erste Tabellenführer der neuen Saison in der Bezirksklasse 4. Die Bündheimer setzten sich überraschend klar mit 6:2 in Hallendorf durch und hatten damit einen ebenso gelungenen Saisonstart wie die FG Vienenburg (3:1 in Ringelheim), der TSV Lengde (2:1 gegen SV Rammelsberg) sowie die beiden Nachbarn SC Harlingerode (4:2 gegen Dorstadt) und BSV Bad Harzburg (2:1 gegen den SV Schladen).

TSV Hallendorf – TSG Bündheim 2:6 (2:2). Dank ihrer guten Mittelfeldarbeit bekam die TSG das Spiel nach dem Wechsel in den Griff und schoß noch einen klaren Sieg heraus. In der ersten Hälfte waren die Hallendorfer zweimal in Führung gegangen, doch Uwe Pape und Frank Schnellinger per Foulelfmeter hatten jeweils ausgeglichen. Nach der Pause machten dann Pape mit zwei weiteren Toren, Bernd Vollrodt per Foulelfmeter und Frank Holtzheuer das halbe Dutzend voll.

TSG Bündheim: Wagner – Strakl, Otte, Hoffmann, Fuhrmann, Niehus, **Turk** (82. Abali), **Vollrodt,** Schnellinger (46. Notzon), **Pape,** Holtzheuer.

STV Ringelheim – FG Vienenburg 1:3 (1:1). In einer hochklassigen Partie erspielte sich die FG in der zweiten Hälfte ein Übergewicht und kamen durch Dirk Kiehne (72.) und Peter Herold (80.) zu den Siegtoren. Zuvor waren die stark auftrumpfenden Ringelheimer durch Foulelfmeter in Führung gegangen (18.), und Klaus Möller hatte vier Minuten später ebenfalls per Strafstoß egalisiert.



Nach dem Wechsel hatte sich die Rammelsberger Abwehr gut auf die Lengder eingestellt. Hier wird Andreas Dietrich, allerdings nicht ganz astrein, gebremst.
Foto: Heidrich

FG Vienenburg: **Tietze** – Wieche, **Lerchenberger,** Flügge, Pusch, K. Möller, I. Möller, Kiehne (82. Schmidt), **Herold,** Trapp, Seifert.

BSV Bad Harzburg – SV Schladen 2:1 (2:1). Nach der frühen Führung durch ein Kopfballtor von Stefan Schubert (10.) suchten die Gäste ihr Heil in verstärkter Defensive, doch Carsten Queisser glich schon sechs Minuten später aus. In der 44. Minute verwandelte Hartmut Hiersemann einen Handelfmeter zum 2:1. Nach dem Wechsel drückte der BSV weiter, doch auch die Gäste hatten noch gute Konterchancen.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – **U. Kramer,** Sibbe, Siermann, Cellupica, **Hiersemann,** Schinke, Spyra, Schwanecke, Habel (71. Langwald), **Queisser** (81. Großhennig).

SV Schladen: Rieger – Tomczak, **K. Wallat,** Deutsch, Bertram (65. Hain), Strebe, Schubert, Brunke, **Hoffmann,** Künne, Meyer.

TSV Lengde – SV Rammelsberg 2:1 (2:0). Die Zuschauer sahen zwei grundverschiedene Halbzeiten. Vor dem Wechsel machten die Lengder mächtig Druck und gingen durch Frank Wlodarczyk (9.) und Martin Wiechens (29.) verdientermaßen in Führung. In der zweiten Halbzeit wurden die Rammelsberger immer stärker, scheiterten aber an Lengdes Torwart Christian Jelitto. So reichte es nur noch zum Anschlußtreffer von André Lorenz (72.).

TSV Lengde: **Jelitto** – Linde, **Unverhau, Hagemann,** Düber, Wlodarczyk (78. Vorlob), Pfannenschmidt, J. Wiechens, Dietrich, Bode, M. Wiechens.

SV Rammelsberg: Leier – W. Röttger, **Sturm,** Friebel, Kern (46. A. Röttger), Prause, Bode, **Walter,** Töpperwien, Popp (65. Meyer), A. Lorenz.

SC Harlingerode – VfR Dorstadt 4:2 (2:1). Die Gastgeber kamen zu einem verdienten Sieg, der nur zwischenzeitlich etwas in Gefahr geriet, als die Dorstädter per Elfmeter auf 2:3 herankamen und Rolf Sitzenstock für zehn Minuten pausieren mußte. Ansonsten sorgten eine geschlossene Mannschaftsleistung und Tore von Sascha Kohl (2), Jochen Hanke und „Pummel" Hartung für die ersten beiden Punkte.

SC Harlingerode: **Tost** – **Zellmer,** Krüger, D. Röstel, P. Rohrmann (70. K. Rohrmann), Göttling, **Hartung,** Sitzenstock (72. Dieber), **Kohl,** B. Röstel, Hanke.

Armin Holzheuer

Ergebnisse Bezirksklasse 4

Pfeil Broistedt – SV Gebhardshagen	1:4
SC Harlingerode – VfR Dorstadt	4:2
BSV Bad Harzburg – SV Schladen	2:1
TSV Lengde – SV Rammelsberg	2:1
TSV Hallendorf – TSG Bündheim	2:6
STV Ringelheim – FG Vienenburg	1:3
TSV Salzgitter – SC Gitter	2:1
Borussia Salzgitter – Vikt. Woltwiesche	4:2

Vorschau Schladen: Der SV Schladen empfängt am kommenden Sonntag um 15 Uhr den SC Harlingerode.

SV Schladen III im Pokal weiter

Durch einen hart umkämpften aber verdienten 3:2 Erfolg bei der SG Achim/Börßum III hat der SV Schladen III die 2. Runde im Landgemeindepokal erreicht. In der ersten Halbzeit waren die Schladener klar überlegen und lagen mit 2:0 in Führung. Nachdem bereits eine Vielzahl von Chancen vergeben wurden, konnte Schmidt die SVer mit einem Abstauber in Führung bringen. Das 2:0 erzielte Andreas Wirthig, der die zu weit aufgerückte SG-Abwehr überlaufen konnte und überlegt zum Halbzeitstand vollendete.

Nach dem Wechsel blieben die Schladener klar überlegen, aber vergaben wieder viele Chancen. eine Viertelstunde vor Schluß kamen die Achimer nach einem Torwartfehler zum überraschenden Anschlußtreffer. Von diesem Zeitpunkt wurde die Schladener Abwehr immer unsicherer und der Gegner hatte mehrfach den Ausgleichstreffer auf dem Fuß. Drei Minuten vor Schluß mußte man dann doch noch den Ausgleich hinnehmen. Danach richteten sich beide Mannschaften schon auf eine Verlängerung ein. Aber in der letzten Minute übernahm Nitschke an der Mittellinie den Ball und überspielte vier Gegenspieler und schoß mit einem harten Schuß aus 16 Metern noch placiert den 3:2 Sieg für die Schladener heraus.

Wolfgang Laas bleibt weiterhin Vorsitzender beim SV Schladen

Gemeinnützigkeit anerkannt · Bauliche Aktivitäten geschrumpft · Hans Holzheuer zum Ehrenmitglied ernannt

Am letzten Freitag konnte der Vorsitzende des SV Schladen, Wolfgang Laas, eine große Anzahl von interessierten Vereinsmitgliedern zur Jahreshauptversammlung im SV-Sportheim begrüßen. Eine harmonische und von viel Disziplin geprägte Versammlung konnte trotz einer umfangreichen Tagesordnung zügig abgewickelt werden. Zu Beginn der Versammlung gedachte der Verein des verstorbenen Vereinsmitgliedes Karl-Heinz Glinka. Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde einstimmig genehmigt.

Der Bericht des Vorsitzenden war wie immer sehr ausführlich und gab zu Rück- bzw. Nachfragen keinen Anlaß. Der Vorsitzende konnte der Versammlung die Mitteilung machen, daß der Verein die Gemeinnützigkeit wieder bekommen hat. Ein Verdienst der soliden Finanzpolitik des Vereines. Das umsichtige Handeln des Kassierers Wilhelm Block hat dazu entscheidenden Einfluß genommen.

Vorsitzender Wolfgang Laas sprach auch das Thema „Sammlungen" an. Viele Organisationen im humanitären Bereich sind heute noch auf Spenden von Mitbürgerinnen und Mitbürgern angewiesen. Die undankbare Aufgabe des „Bettelns" will keiner im Verein übernehmen. Wie dieses leidige Thema in Zukunft gelöst werden kann, bedarf, so Wolfgang Laas, intensiver Überlegungen und behutsames Vorgehen. Die baulichen Aktivitäten haben nicht das gewünschte Ergebnis gebracht. Der Vorsitzende brachte seine Enttäuschung zum Ausdruck. Der erforderliche Bau einer neuen Treppe ist erfolgt. Die zusätzlichen Arbeiten am Haus (Verklinkerung) konnten nicht abgeschlossen werden. Die Mitarbeit im Verein für solche Tätigkeiten muß besser werden.

Bei dieser Gelegenheit bedankte sich der Vorsitzende bei der Samtgemeinde Schladen, dem Landkreis Wolfenbüttel und dem Landessportbund Niedersachsen für die finanzielle Unterstützung bei der Bewältigung dieser Aufgaben. Die Duschanlage wird im Laufe des Jahres, so hofft Wolfgang Laas, noch voll funktionsfähig sein. Der Sportplatz ist zur Zeit in einem guten Zustand. Der Vorsitzende bat um Verständnis, wenn er das Bolzen und unnötige Belastungen der Anlage ablehnen bzw. verbieten muß. Er appellierte an alle Vereinsmitglieder im Interesse des Vereines sich bei der Erhaltung der Anlage zu arrangieren. Er wies daraufhin, daß auch in den Folgejahren immer Renovierungsarbeiten anstehen. Das größte Problem wird in naher Zukunft das Fällen der Pappeln sein. Die erhöhte Unfallgefahr, die von den Bäumen ausgeht, muß in einem überschaubaren Zeitraum erledigt werden. Das Thema Werbung wird in den nächsten Wochen den Vorstand zu beschäftigen haben. Laas machte zu einem eventuellem Werbetreeiben-den keine konkreten Ausführungen.

Die unsportliche Handlungsweise des WSV Wehre wurde in dem Rechenschaftsbericht nochmals erwähnt. Wolfgang Laas distanzierte sich von solcher unsportlichen Vorgehensweise. Für die Treue zum SV Schladen nach der Sperrung durch den WSV Wehre bekamen Thomas Beeri und Richard Arlom ein kleines Präsent.

Ein Höhepunkt der Jahreshauptversammlung konnte unter Punkt 4 abgehandelt werden. 15 Mitglieder wurden mit der bronzenen Ehrennadel für 15jährige Treue ausgezeichnet. 10 Mitglieder erhielten die Silberehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft. Die Sportfreunde Horst Schubert, Helmut Schöntaube, Lothar Wölbling, Klaus Fidorra und Werner Grabner erhielten für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit die goldene Ehrennadel. Seit 35 Jahren wurde im SV Schladen kein Ehrenmitglied mehr ernannt. Diese hohe Auszeichnung wurde nunmehr Hans Holzheuer zuteil. Hans Holzheuer war viele Jahre aktiver Spieler, Mitglied in vielen Gremien des Vereines (z. B. 2. Vorsitzender) und ist heute noch Ansprechpartner wenn Arbeiten für den Verein zu erledigen sind. Unter großem Beifall konnte der Vorsitzende die Ehrung vornehmen.

Im Bericht des Jugendwartes Gerhard Wicher kam die derzeitige katastrophale Situation im Jugendbereich zum Ausdruck. Das Interesse der Jugendlichen am Fußballsport ist gering. Sind einmal Spieler da, fehlt es an Betreuern. Hier müssen alle Kräfte mobilisiert werden, um eine zufriedenstellende Situation zu erreichen.

Der Spartenleiter Fußball, Kurt Mikolayczyk, gab in seinem letzten Bericht in dieser Funktion seiner Freude Ausdruck, daß die 1. Herrenmannschaft durch einen Zwischenspurt den Klassenerhalt frühzeitig sicherstellen konnte. In seinem Bericht ging er auf das Auf und Nieder in allen Mannschaften ein. Erfreulich ist festzustellen, daß auch 1990/91 wieder fünf Herrenmannschaften am Spielbetrieb teilnehmen.

Der Spartenleiter Tischtennis, Wolfgang Laas, stellte fest, daß die Abteilung durchaus in der lage ist, Verluste im Fußballbereich aufzufangen. Als Höhepunkt nannte er das bezirksoffene Tischtennisturnier. Auch die Meister der Jahre 1989 (Lars Vergin) und 1990 (Carsten Felgenhauer) wurden den Anwesenden nochmals genannt.

Der Bericht des Kassierers Wilhelm Block war umfangreich, detailliert und für alle verständlich. Trotz vieler Zahlen konnte die Versammlung die Aktivitäten auf allen Ebenen verfolgen. Der Verein ist zur Zeit auf eine gesunde finanzielle Grundlage gestellt. Wenn weiterhin die Spenden und Zuschüsse fließen, mit Augenmaß Investitionen getätigt werden, so der scheidende Kassierer, können weiterhin die Leistungen für den Spielbetrieb in gewohnter Weise erbracht werden. Wilhelm Block bedankte sich für das über Drei-Jahrzehnte entgegengebrachte Vertrauen. „Er kandidiert nicht mehr", so der Kassierer, „weil auch einmal Jüngere ans Ruder müssen. Er stehe aber wenn gewünscht mit Rat und Tat zur Verfügung". Als seinen Nachfolger empfahl er Werner Graf. Bei der Wahl wurde dieser Vorschlag einstimmig akzeptiert. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Obwohl der Vorsitzende Wolfgang Laas vor Wochen seinen Rücktritt angekündigt hatte, stellte er sich wieder zur Wahl. Die Wahl erfolgte einstimmig bei fünf Enthaltungen. Als Sozialwart wurde Reinhardt Kihsmehl bestätigt. Die Platzkassierung bleibt in den bewährten Händen von Joachim Deutsch. In den Spielausschuß wurden in geheimer Wahl Hans-Peter Holzheuer, Dieter Mendel und Hartmut Schlinga gewählt.

Für die nächsten Vereinsvergnügen, aber insbesondere mit Blick auf das Jahr 1993 (75 Jahre SV Schladen) wurde ein Festausschuß gewählt. Aktive Spieler wollen diese Aufgabe lösen. Mit dem Wunsche auf Erfolg für alle Aktiven und Aktivitäten im SV schloß Vorsitzender Wolfgang Laas die Versammlung.

Bezirksklasse 4: drei Derbys würzen den zweiten Spieltag

Nordharzer wollen sich oben einnisten

Nicht weit reisen müssen die Nordharzer Vereine am zweiten Spieltag der Bezirksklasse 4. Gleich dreimal nämlich haben die Spielplangestalter attraktive Nachbarschaftsderbys vorgesehen.

So kommt es zum Aufeinandertreffen von Spitzenreiter TSG Bündheim und Neuling TSV Lengde. Beide Mannschaften sind mit einem Sieg gestartet, wobei besonders die TSG in Hallendorf einen starken Eindruck hinterließen. Deshalb gelten die routinierten Platzherren, die sich mit Frank Holtzheuer (Stahl Ilsenburg) und Ingo Turk (Eintracht Braunschweig) augenscheinlich gut verstärkt haben, auch als leichter Favorit. Der TSV will mit unbeschwertem Offensivfußball entgegenhalten.

Auf zumindest einen Punkt spekuliert der SV Rammelsberg gegen den BSV Bad Harzburg. In Lengde ging der SVR zum Auftakt leer aus, allerdings war das Torjäger-Duo Töpperwien/Wöllecke da auch noch gesprengt. Der Gast vermochte gegen den SV Schladen trotz eines 2:1-Sieges nicht zu überzeugen, könnte mit einem weiteren Erfolg aber seine Ambitionen auf Höheres unterstreichen.

Erste Erfolge zeigt bereits die Verjüngungskur beim SC 18 Harlingerode, der nur vor der zweiten Bewährungsprobe beim SV Schladen steht. Die Platzherren stehen allerdings schon unter Zugzwang und wollen einen verkorksten Start wie in der vergangenen Serie von vorneherein vermeiden.

Heimpremiere feiert die FG Vienenburg, die auf den TSV Hallendorf trifft. An dieser Hürde dürften die Teupel-Schützlinge normalerweise nicht straucheln, zumal der Gast auf den gesperrten Ulf Klapproth verzichten muß. Die FG könnte sich mit den Punkten drei und vier gleich im oberen Tabellendrittel einnisten und seine Titelambitionen andeuten.

Der komplette Spieltag: FG Vienenburg – TSV Hallendorf, TSG Bündheim – TSV Lengde, SV Rammmelsberg – BSV Bad Harzburg, SV Schladen – SC 18 Harlingerode, VfR Dorstadt – Pfeil Broistedt, SV Gebhardshagen – Borussia Salzgitter, SC Gitter – STV Ringelheim (alle Sonntag, 15 Uhr).

Armin Holzheuer

Bezirksklasse 4: TSG Bündheim behauptete Spitze

Nordharzer Teams sorgen für Furore

Die Nordharzer machen in der Bezirksklasse 4 von sich reden. Die TSG Bündheim verteidigte durch ein 3:0 gegen TSV Lengde die Tabellenspitze, der SC 18 Harlingerode rückte durch ein 5:1 beim SV Schladen dem Nachbarn auf die Pelle. Auch die FG Vienenburg (3:2 gegen TSV Hallendorf) als Vierter steht glänzend da. Der SV Rammelsberg feierte durch ein 3:2 gegen den BSV Bad Harzburg seinen ersten Saisonsieg.



Harlingerodes Torwart Karsten Tost klärt gegen den Schladener Thomas Meyer.
Foto: Heidrich

FG Vienenburg – TSV Hallendorf 3:2 (0:2). Die FG startete offensiv, brachte allerdings im Abschluß nichts zustande. Besser machte es der Gast, der zwei Konter erfolgreich zur 2:0-Pausenführung abschloß. Ein umstrittener Elfmeter, von Klaus Möller in der 48. Minute verwandelt, brachte die Wende zugunsten der Platzherren. Peter Herold in der 65. und 91. Minute sorgte noch für den Vienenburger Sieg.

FG Vienenburg: Tietze – Lerchenberger, Foltan, Wieche, Pusch, K. Möller, **I. Möller, Trapp,** Seifert, Kiehne, **Herold**.

TSG Bündheim – TSV Lengde 3:0 (3:0). Schon vor der Pause ließ die TSG keinen Zweifel am Sieg aufkeimmen. Uwe Pape (7.), Dirk Notzon (40.) und Frank Holtzheuer mit dem Halbzeitpfiff sorgten für die frühe Entscheidung. Auch nach der Pause hatte Lengde nicht viel zu bestellen und durfte sich bei Torwart Christian Jelitto bedanken, der ein Debakel verhinderte. Unter anderem parierte er einen Strafstoß von Bernd Vollrodt.

TSG Bündheim: Wagner – Strakl, **Otte**, Fuhrmann, Kramer, Vollrodt, **Holtzheuer**, Turk (35. Niehus), Pape (75. Slowy), Notzon, Abali.

TSV Lengde: **Jelitto** – S. Unverhau, Linde, Düber, Hagemann, Vorlob (20. H. Unverhau), Wlodarczyk, J. Wiechens, Dietrich, Bode, M. Wiechens.

SV Rammelsberg – BSV Bad Harzburg 3:2 (1:1). Einen offenen Schlagabtausch lieferten sich beide Mannschaften, in dem sich die kämpferisch stärkeren Platzherren nicht unverdient durchsetzten. Der technisch bessere BSV ging durch Rolf Schwanecke (25.) und Siegfried Spyra (59.) zweimal in Führung, Peter Töpperwien (32.) und André Lorenz (59.) glichen aber jeweils aus. Beim Siegtreffer mußte der SVR Schützenhilfe annehmen, Ulli Kramer unterlief in der 66. Minute ein Eigentor.

SV Rammelsberg: Leier – Friebel, H. Weikert, **Walter, Prause,** Bode (78. W. Röttger), Popp, **Sturm**, Lorenz, Töpperwien (60. Meyer), Wöllecke.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – U. Kramer, Sibbe (76. Kullig), Siermann, **Cellupica**, A. Kramer, **Schinke,** Spyra, Schwanecke (76. Großhennig), Queisser, **Habel.**

SV Schladen – SC Harlingerode 1:5 (0:2). Ergebnis und Spielverlauf stimmten in dieser Partie nicht überein. Beide Mannschaften lieferten sich ein gleichwertiges Spiel, in dem die SC 18-Konter allerdings prächtig saßen. Oliver Dieber (36.) und Bernd Röstel (40.) sorgten für das 0:2 zur Pause. Schladens Hoffnung durch den Anschlußtreffer von Thomas Meyer (50.) währte nicht lange, da erneut Bernd Röstel nur zwei Minuten später den alten Abstand wieder herstellte. Karl Rohrmann mit einem Sonntagsschuß (79.) und Stefan Thoens (85.) sorgten noch für den zu hohen Harlingeröder Sieg.

SV Schladen: **Rieger** – Tomczak, K. Wallat, Deutsch, Schubert, Bracke, **Hoffmann**, Strebe (46. Duygun), Hain (70. Brunke), Künne, **Meyer**.

SC 18 Harlingerode: Tost – Zellmer, Krüger, Sitzenstock, P. Rohrmann (26. Kohl/66. Thoens), Göttling, Hartung, Moesgaard, Dieber, Röstel, K. Rohrmann.

Armin Holzheuer

Bezirksklasse Harz

FG Vienenburg - TSV Hallendorf	3:2
TSG Bündheim - TSV Lengde	3:0
SV Rammelsberg - BSV Bad Harzburg	3:2
SV Schladen - SC Harlingerode	1:5
VfR Dorstadt - Pfeil Broistedt	3:5
SV Gebhardshagen - Bor. Salzgitter	3:1
SC Gitter - STV Ringelheim	2:5

1. (1.) TSG Bündheim	2	2	0	0	9:2	4:0
2. (4.) SC Harlingerode	2	2	0	0	9:3	4:0
3. (2.) SV Gebhardshagen	2	2	0	0	7:2	4:0
4. (5.) FG Vienenburg	2	2	0	0	6:3	4:0
5. (7.) TSV Salzgitter	1	1	0	0	2:1	2:0
6. (14.) STV Ringelheim	2	1	0	1	6:5	2:2
7. (3.) Bor. Salzgitter	2	1	0	1	5:5	2:2
8. (8.) BSV Bad Harzburg	2	1	0	1	4:4	2:2
9. (11.) SV Rammelsberg	2	1	0	1	4:4	2:2
10. (15.) Pfeil Broistedt	2	1	0	1	6:7	2:2
11. (6.) TSV Lengde	2	1	0	1	2:4	2:2
12. (13.) Vikt. Woltwiesche	1	0	0	1	2:4	0:2
13. (12.) VfR Dorstadt	2	0	0	2	5:9	0:4
14. (9.) SC Gitter	2	0	0	2	3:7	0:4
15. (16.) TSV Hallendorf	2	0	0	2	4:9	0:4
16. (10.) SV Schladen	2	0	0	2	2:7	0:4

Armin Holzheuer

Sport

SV Schladen III zum Saisonstart erfolgreich

Im ersten Saisonspiel kam die 3. Mannschaft des SV Schladen zu einem überzeugenden 4:0 Sieg gegen die SG Kissenbrück/Klein Biewende II. In der ersten Halbzeit waren die SVer klar überlegen, konnten aber nur ein Elfmetertor durch Frank Gudat erzielen, weil wieder sehr gute Chancen vergeben wurden. Die einzige Torchance der Gäste machte Torwart Plumenbohm zunichte, als er einen Schuß aus dem Dreieck fischte. In der 2. Halbzeit waren die Schladener neben ihrer spielerischen Überlegenheit auch konditionell besser, so daß noch weitere Tore fielen. Kurz nach Wiederbeginn konnte „Bunny" Wirthig mit einer Rechtsflanke das 2:0 erzielen, wobei der Gästetorwart sehr schlecht aussah. Das 3:0 erzielte Homm, der die Gästeabwehr immer wieder überlaufen konnte. Den Endstand schoß Frank Gudat mit einem Abstaubertor. Insgesamt eine gute Leistung der Dritten, zumal bei besserer Chancenverwertung auch ein weitaus höherer Sieg möglich gewesen wäre.

Bezirkspokal 2. Runde

TSG Bündheim – TSV Gielde	3:2

Ergebnisse Bezirksklasse 4

FG Vienenburg – TSV Hallendorf	3:2
TSG Bündheim – TSV Lengde	3:0
SV Rammelsberg – BSV Bad Harzburg	3:2
SV Schladen – SC Harlingerode	1:5
VfR Dorstadt – Pfeil Broistedt	3:5
SV Gebhardshagen – Bor. Salzgitter	3:1
SC Gitter – STV Ringelheim	2:5

Kreisliga Wolfenbüttel

STV Werlaburgdorf – Kl. Schöppenstedt	2:3

WZ-Pokal 1. Runde

STV Werlaburgdorf – TSV Groß Flöthe	0:4

1. Kreisklasse Süd

WSV Wehre – TSV Gielde II	1:2

3. Kreisklasse Süd

SV Cramme II – TSV Gielde III	0:2

Kreispokal AH-Mannschaften

SV Schladen – HSV Halchter	4:1
TSV Gielde – STV Werlaburgdorf	10:0

Bezirksklasse 4: TSV Lengde hofft gegen FG Vienenburg auf gute Kasse

Bremst BSV die Bündheimer Euphorie?

Zahltag in der Bezirksklasse 4: mit den Derbys BSV Bad Harzburg gegen TSG Bündheim und TSV Lengde gegen FG Vienenburg stehen zwei zuschauerträchtige Derbys auf dem Programm. Auch der SC 18 Harlingerode erwartet gegen den SV Rammelsberg eine gute Kulisse.

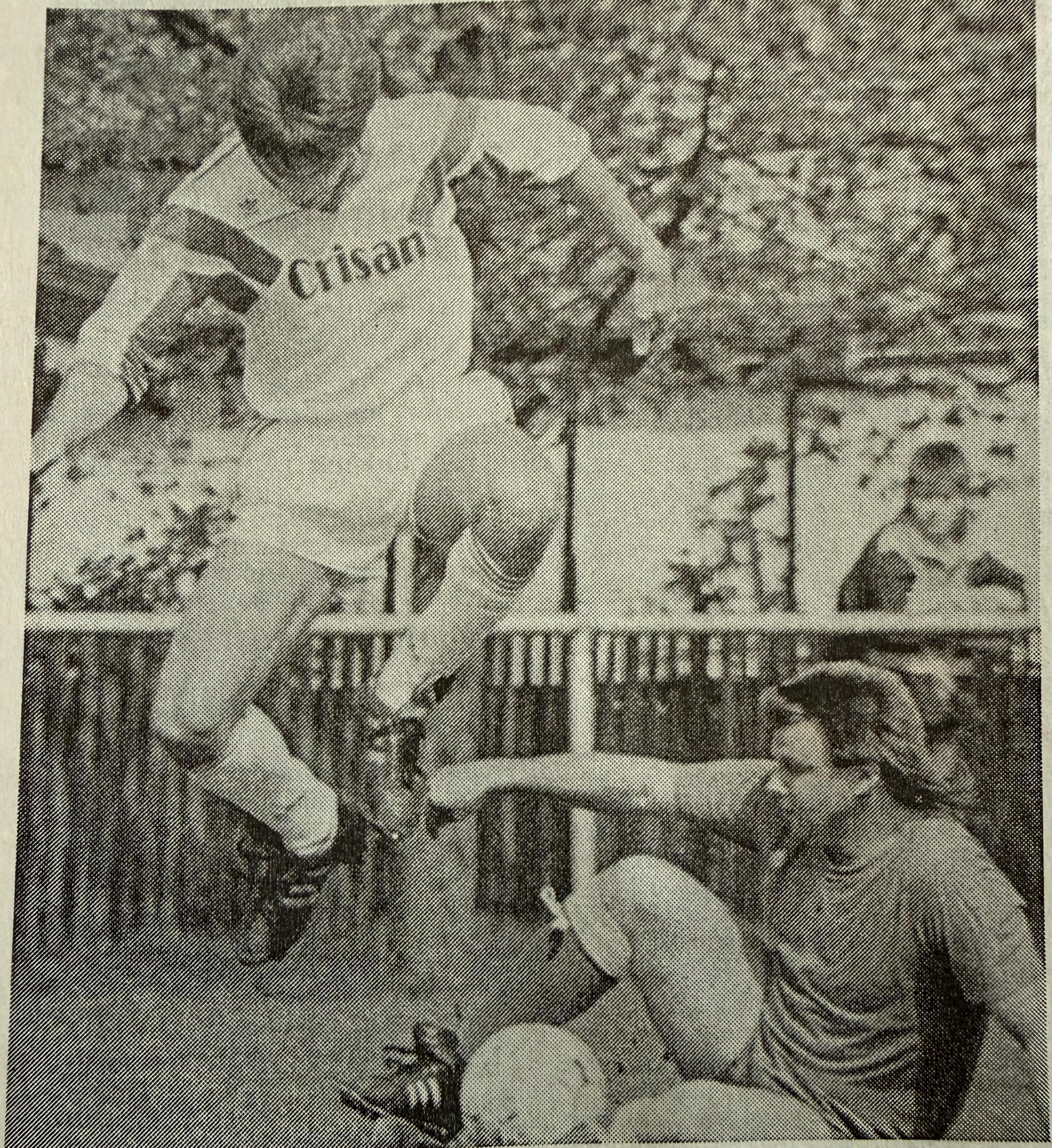
Bereits am heutigen Sonnabend erwartet der BSV den Nachbarn Bündheim. Der schwimmt momentan auf einer Welle der Euphorie. Tabellenführer und jetzt bereits der dritte Pokalsieg gegen Bezirksligisten in Folge – das hatte wohl auch Trainer Bernd Kühn nicht erwartet. Auf der Waldhöhe muß sich allerdings zeigen, ob die TSG die vielen englischen Wochen auch konditionell gut verkraftet. Die Platzherren sind auch noch nicht sorgenfrei, sie haben ihre Form in dieser Saison noch nicht gefunden.

Seelenarbeit kommt derweil auf Lengdes Trainer Peter Schaare zu. Das herbe 1:7 im Pokal gegen den VfL Seesen muß erst einmal verdaut werden. Vor allen Dingen in der Abwehr zeigte der Neuling große Schwächen. Solche Patzer darf sich die Elf natürlich auch nicht gegen die FG Vienenburg leisten, die mit 4:0 Punkten den erhofft glatten Start hingelegt hat. Trainer Gerd Teupel kann aus dem vollen schöpfen.

Gut in Fahrt ist auch der SC 18 Harlingerode, der nur auf Grund der um ein Tor schlechteren Tordifferenz hinter der TSG Bündheim auf der Lauer liegt. Die Verjüngungskur zeigt erste Erfolge und in der momentanen Form nehmen die Platzherren klar die Favoritenstellung ein. Der SVR kann bei 2:2 Punkten die Aufgabe aber sorgenfrei anpacken.

Für den SV Schladen sieht es nach zwei Niederlagen schon weitaus trüber aus. Bei Aufsteiger Pfeil Broistedt soll nun der komplette Fehlstart vermieden werden. Allerdings sind die Platzherren nicht so schwach wie sie sich selbst einschätzen. Denn in Dorstadt muß erst einmal gewonnen werden.

Der komplette Spieltag: BSV Bad Harzburg – SC 18 Harlingerode (Samstag, 15.30 Uhr), Pfeil Broistedt – SV Schladen, SC Harlingerode – SV Rammelsberg, TSV Lengde – FG Vienenburg, TSV Hallendorf – SC Gitter, STV Ringelheim – Viktoria Woltwiesche, Borussia Salzgitter – TSV Salzgitter (alle Sonntag, 15 Uhr).



Höhenflug für den SC 18, hier Thorsten Zellmer, und Bruchlandung für Jürgen Hoffmann und den SV Schladen? Der Spieltag wird es zeigen. Foto: Schenk

Bezirksklasse 4: Harlingerode und Bündheim gemeinsam an der Spitze

Duo aus Bad Harzburg marschiert

Den dritten Sieg im dritten Spiel feierten am Wochenende in der Bezirksklasse 4 der neue Tabellenführer SC Harlingerode (3:1 gegen den SV Rammelsberg) und die TSG Bündheim (1:0 beim BSV Bad Harzburg). Eine Woche vor ihrem Aufeinandertreffen liegen damit beide Nachbarn einträchtig an der Spitze. Seinen ersten Punkt holte der SV Schladen mit dem 1:1 in Broistedt.

SC Harlingerode – SV Rammelsberg 3:1 (2:1). Karl Rohrmann brachte die zunächst dominierenden Gastgeber schon in der 2. Minute in Führung, doch spätestens nach dem Ausgleich von Frank Sturm (29.) war der Faden bei ihnen gerissen. Wichtig war aber kurz vor dem Seitenwechsel die neuerliche Führung durch Jens Göttling. In der zweiten Hälfte schwächten sich die Gäste durch Zeitstrafen selbst. Das wurde von Karl Rohrmann mit der Vorentscheidung zum 3:1 ausgenutzt (61.). Sturm verpaßte es dann, das Spiel noch einmal spannend zu machen, als er in der 65. Minute einen Foulelfmeter verschoß.

SC Harlingerode: Tost – Zellmer, Krüger, **Sitzenstock,** Kohl, Göttling (66. Nicolai), Hartung, Moesgaard, Dieber, B. Röstel, **K. Rohrmann.**

SV Rammelsberg: Leier – Walter, **Bode,** H. Weikert, Prause, Lorenz, Hellwich, Popp (46. Schimmelpfennig), **Wöllecke,** Meier (63. W. Röttger), Sturm.

TSV Lengde – FG Vienenburg 2:1 (2:0). Die Gastgeber hatten einen Start nach Maß und lagen schon nach einer Viertelstunde durch Treffer von Frank Bode und Andreas Dietrich mit 2:0 vorn. Nach einer ausgeglichenen ersten Hälfte übernahmen die Gäste nach dem Wechsel eindeutig das Kommando auf dem Platz, doch eine gute Leistung von TSV-Schlußmann Christian Jelitto verhinderte mehr als den Anschlußtreffer der Gäste, für den Peter Herold sorgte (83.).

TSV Lengde: **Jelitto** – Linde, Düber, S. Unverhau, Hagemann (66. Vorlob), J. Wiechens, Pfannenschmidt (57. H. Unverhau), **Wlodarczyk, M. Wiechens,** Bode, Dietrich.

FG Vienenburg: Tietze – Flügge, Wieche (80. Schmidt), Pusch. I. Möller, K. Möller, Kiehne, **Herold,** Seifert, **Trapp,** Lerchenberger.

Pfeil Broistedt – SV Schladen 1:1 (0:1). Die Gäste spielten in der ersten Hälfte wie aus einem Guß, und nur Pfosten und Latte verhinderten eine höhere Führung als das 0:1, für das Guercan Duygun in der 21. Minute im Anschluß an eine Ecke sorgte. Der Torschütze verpaßte in der 61. Minute die Vorentscheidung, als er erneut nur die Latte traf. Dasselbe Kunststück schafften in der 80. Minute aber auch die nun stärker werdenden Gastgeber, die dann in der 84. Minute noch zum etwas schmeichelhaften Ausgleich kamen.

SV Schladen: Rieger – **Tomczak, K. Wallat,** Schubert; Bracke, Brunke, **Bertram,** Strebe (84. Hain), Duygun, Hoffmann, Künne (78. Meyer).

Bezirksklasse Harz

Pfeil Broistedt - SV Schladen	1:1
SC Harlingerode - SV Rammelsberg	3:1
BSV Bad Harzburg - TSG Bündheim	0:1
TSV Lengde - FG Vienenburg	2:1
TSV Hallendorf - SC Gitter	0:3
STV Ringelheim - Vikt. Woltwiesche	3:1
Bor. Salzgitter - TSV Salzgitter	3:1

1. (2.)	SC Harlingerode	3	3	0	0	12:4	6:0
2. (1.)	TSG Bündheim	3	3	0	0	10:2	6:0
3. (3.)	SV Gebhardshagen	2	2	0	0	7:2	4:0
4. (6.)	STV Ringelheim	3	2	0	1	9:6	4:2
5. (7.)	Bor. Salzgitter	3	2	0	1	8:6	4:2
6. (4.)	FG Vienenburg	3	2	0	1	7:5	4:2
7. (11.)	TSV Lengde	3	2	0	1	4:5	4:2
8. (10.)	Pfeil Broistedt	3	1	1	1	7:8	3:3
9. (5.)	TSV Salzgitter	2	1	0	1	3:4	2:2
10. (14.)	SC Gitter	3	1	0	2	6:7	2:4
11. (8.)	BSV Bad Harzburg	3	1	0	2	4:5	2:4
12. (9.)	SV Rammelsberg	3	1	0	2	5:7	2:4
13. (16.)	SV Schladen	3	0	1	2	3:8	1:5
14. (13.)	VfR Dorstadt	2	0	0	2	5:9	0:4
15. (12.)	Vikt. Woltwiesche	2	0	0	2	3:7	0:4
16. (15.)	TSV Hallendorf	3	0	0	3	4:12	0:6

2. Kreisklasse Süd / Wolfenbüttel

STV Werlaburgd. II - SG Kl. Biew./T./S. II	0:2
SC Hornburg II - SSV Remlingen II	6:2
TSV Schöppenst. III - FC Watzum/B. II	9:2
SV Schladen II - TSV Gr. Dahlum	3:4
SG Rocklum/W. II - TSV Heiningen	0:4
TSV Gr. Flöthe II - SG Gr. Denkte/Witt.	4:1

1. (2.) SC Hornburg II	2	2	0	0	10:5	4:0
2. (1.) TSV Gr. Dahlum	2	2	0	0	8:4	4:0
3. (5.) SG Kl. Biew./T./S. II	2	1	1	0	4:2	3:1
4. (6.) TSV Heiningen	1	1	0	0	4:0	2:0
5. (12.) TSV Schöppenst. III	2	1	0	1	10:6	2:2
6. (11.) TSV Gr. Flöthe II	2	1	0	1	6:4	2:2
7. (3.) SG Rocklum/W. II	2	1	0	1	3:6	2:2
8. (4.) SSV Remlingen II	2	0	1	1	4:8	1:3
9. (8.) SV Schladen II	1	0	0	1	3:4	0:2
10. (9.) STV Werlaburgd. II	1	0	0	1	0:2	0:2
11. (7.) SG Gr. Denkte/Witt.	1	0	0	1	1:4	0:2
12. (10.) FC Watzum/B. II	2	0	0	2	5:13	0:4

Bezirksklasse 4: Schlager des vierten Spieltages steigt in Bündheim – SV Gebhardshagen der lachende Dritte?

TSG und SC 18 streiten um die Harzburger Krone

Alles in den Schatten stellt an diesem Wochenende in der Bezirksklasse 4 das Spitzenspiel zwischen der TSG Bündheim und dem SC Harlingerode. In diesem Nachbarschaftsderby treffen die beiden Mannschaften aufeinander, die derzeit die Plätze eins und zwei einnehmen. Erheblich an Brisanz verloren hat dagegen das zweite Kreisderby zwischen der FG Vienenburg und dem BSV Bad Harzburg.

Zwei Teams aus Bad Harzburg einträchtig an der Spitze. Wann hat es das zuletzt gegeben? Beide waren ja vor Saisonbeginn hoch gehandelt worden, und bisher sind sie dieser Einschätzung auch gerecht geworden. Allerdings starteten die Harlingeröder vor zwei Jahren schon einmal mit 10:0 Punkten, ehe es rapide abwärts ging und sie nur mit Hängen und Würgen den Abstieg vermeiden konnten. In diesem Jahr erscheint die Mannschaft jedoch stabiler und besser besetzt, so daß der gute Auftakt wohl mehr als nur ein Strohfeuer ist.

Eine ähnliche Einschätzung gilt auch für die Gastgeber, bei denen der neue Trainerbesen Bernd Kühn gut kehrt. Durch die Neuzugänge Turk und Holtzheuer sowie Rückkehrer Pape ist die Mannschaft ebenfalls besser besetzt. Schreitet sie auf ihrem Wege fort, ist der angepeilte Aufstieg durchaus erreichbar. Am morgigen Sonntag an der Rennbahn riecht es jedenfalls zunächst einmal nach einem Remis.

Sollte es tatsächlich eine Punkteteilung geben, dann könnte unter Umständen der SV Gebhardshagen, bisher zweimal siegreich, als einzige Mannschaft mit weißer Weste verbleiben. Voraussetzung ist jedoch ein Sieg in Schladen. Der einheimische SV holte am letzten Sonntag im dritten Spiel seinen ersten Punkt, und zwei weitere sollen morgen möglichst folgen. Favorit aber sind die Gäste, die fraglos als einer der Meisterschaftsanwärter einzustufen sind.



So viel Freiraum wollen die Bündheimer Ralf Otte (links) und Ömer Abali dem Harlingeröder Oliber Dieber nicht noch einmal geben. Foto: Heidrich

Eine ähnlich hohe Einschätzung galt vor Saisonbeginn auch für die FG Vienenburg und den BSV Bad Harzburg. Die Vienenburger stolperten am letzten Sonntag aber bereits zum zweiten Mal in Lengde, und die BSVer müssen fürchten, in den Startlöchern sitzenzubleiben, wenn sie nicht wenigstens einen Punkt aus dem Radaustadion mitbringen. Ganz auf Sieg eingestellt sein werden hingegen die Vienenburger, die auf keinen Fall den Anschluß zur Spitze verpassen wollen.

Nachbar TSV Lengde, obzwar punktgleich mit der FG, hat eher andere Ziele. Für die Schaare-Schützlinge sind es eher vier Punkte gegen den Abstieg, aber wenn sich die Mannschaft auch weiterhin also so heimstark erweist, dann sollte sie keine Probleme bekommen. Den ein oder anderen Punkt aber muß sie natürlich auch auswärts holen, und beim SC Gitter ist morgen dazu Gelegenheit gegeben. Eine Punkteteilung wäre sicherlich ein schöner Erfolg für den Neuling.

Zwei Punkte strebt dagegen der SV Rammelsberg an, der mit Pfeil Broistedt einen anderen Aufsteiger empfängt. Nach dem 3:2 im ersten Heimspiel gegen den BSV sollte die Michel-Truppe auch diesen Gegner in die Schranken weisen können. Doch Vorsicht ist geboten! Die Broistedter trumpften in ihrem ersten Auswärtsspiel mit einem 5:3-Sieg in Dorstadt trotz klaren Rückstandes auf.

Das komplette Programm: Viktoria Woltwiesche – TSV Hallendorf, FG Vienenburg – BSV Bad Harzburg, TSG Bündheim – SC Harlingerode, SV Rammelsberg – Pfeil Broistedt, SV Schladen – SV Gebhardshagen, VfR Dorstadt – Borussia Salzgitter, TSV Salzgitter – STV Ringelheim, SC Gitter – TSV Lengde (alle Sonntag, 15 Uhr).

Bezirksklasse 4: FG Vienenburg nur 0:0 gegen BSV Bad Harzburg

Bündheim weiter Maß aller Dinge

Die TSG Bündheim bleibt in der Bezirksklasse 4 die Mannschaft der Stunde. Durch den 2:1-Sieg gegen den SC 18 Harlingerode holte sich die Elf die Tabellenspitze zurück. Weiter ohne Punktverlust bleibt auch SV Gebhardshagen, der sich mit 3:0 beim SV Schladen durchsetzte. FG Vienenburg und BSV Bad Harzburg leisteten sich beim 0:0 im direkten Vergleich einen Punktverlust auf die Spitzengruppe, während der TSV Lengde (1:1 beim SC Gitter) und der SV Rammelsberg (4:0 gegen Pfeil Broistedt) wertvolle Punkte sammelten.

FG Vienenburg – BSV Bad Harzburg 0:0. Ein schmeichelhafter Punkt für die Platzherren, die sich bei ihrem überragenden Torwart Ralf Tietze bedanken durften. Der parierte unter anderem in der 86. Minute einen Strafstoß von Andreas Siermann und machte viele weitere gute Chancen der Gäste zunichte. Der BSV zeigte in dieser Partie endlich einmal sein wahres Leistungsvermögen.

FG Vienenburg: **Tietze** – Biehl, Lazogga, Flügge, Pusch, K. Möller, I. Möller, **Trapp**, Seifert, Kiehne, Herold.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Schinke, Sibbe, **U. Kramer, Siermann**, Cellupica, Spyra, Kullig, **Langwald**, Großhennig (88. Seidel), Habel.

SV Rammelsberg – Pfeil Broistedt 4:0 (1:0). Bereits nach fünf Minuten eröffnete Frank Sturm mit einem Freistoß genau in den Winkel den Torsegen. Danach allerdings dickes Pech für den SVR, der gleich dreimal Holz traf. So wurde es Anfang der zweiten Halbzeit noch einmal eng, ehe Andreas Hellwich (56.), erneut Sturm (77.) und Uwe Wöllecke (84.) den Sieg sicherstellten.

SV Rammelsberg: Leier – Bode, Prause, H. Weikert, Walter, Popp, Lorenz (79. W. Töpperwien), **Hellwich, Sturm, Wöllecke**, W. Röttger.

SV Schladen – SV Gebhardshagen 0:3 (0:1). Die Anfangsoffensive der Platzherren wurde nicht belohnt, Guercan Duygun und Markus Strebe trafen nur Holz. Die Gäste zeigten sich im Abschluß cleverer und markierten ihre Tore in der 34., 60. und 83. Minute durch Konter. Die Platzherren haderten derweil weiter mit Pech im Abschluß.

SV Schladen: Rieger – Tomczak, K. Wallat, Bracke, Brunke, Bertram (78. Hain), Hoffmann, Meyer, Künne, **Strebe, Duygun**.

SC Gitter – TSV Lengde 1:1 (1:1). Die Zuschauer sahen ein über weite Strecken zerfahrenes Spiel, das seine Höhepunkte in der ersten Halbzeit hatte. Erst gingen die Platzherren durch Unger in der 17. Minute in Front, ehe Joachim Wiechens fünf Minuten vor der Pause der Ausgleich gelang. Auch nach dem Wechsel vermochte sich kein Team entscheidend durchzusetzen, allerdings hatten die Platzherren bei einem Pfostenschuß in der 85. Minute Pech.

TSV Lengde: Jelitto – H. Unverhau, S. Unverhau, Linde, **Düber, Pfannenschmidt**, J. Wiechens, Dietrich, Bode Wlodarczyk, M. Wiechens.

Bezirksklasse Harz

Vikt. Woltwiesche - TSV Hallendorf	3:0
FG Vienenburg - BSV Bad Harzburg	0:0
TSG Bündheim - SC Harlingerode	2:1
SV Rammelsberg - Pfeil Broistedt	4:0
SV Schladen - SV Gebhardshagen	0:3
VfR Dorstadt - Bor. Salzgitter	4:0
TSV Salzgitter - STV Ringelheim	1:1
SC Gitter - TSV Lengde	1:1

1. (2.)	TSG Bündheim	4	4	0	0	12:3	8:0
2. (3.)	SV Gebhardshagen	3	3	0	0	10:2	6:0
3. (1.)	SC Harlingerode	4	3	0	1	13:6	6:2
4. (4.)	STV Ringelheim	4	2	1	1	10:7	5:3
5. (6.)	FG Vienenburg	4	2	1	1	7:5	5:3
6. (7.)	TSV Lengde	4	2	1	1	5:6	5:3
7. (12.)	SV Rammelsberg	4	2	0	2	9:7	4:4
8. (5.)	Bor. Salzgitter	4	2	0	2	8:10	4:4
9. (9.)	TSV Salzgitter	3	1	1	1	4:5	3:3
10. (10.)	SC Gitter	4	1	1	2	7:8	3:5
11. (11.)	BSV Bad Harzburg	4	1	1	2	4:5	3:5
12. (8.)	Pfeil Broistedt	4	1	1	2	7:12	3:5
13. (14.)	VfR Dorstadt	3	1	0	2	9:9	2:4
14. (15.)	Vikt. Woltwiesche	3	1	0	2	6:7	2:4
15. (13.)	SV Schladen	4	0	1	3	3:11	1:7
16. (16.)	TSV Hallendorf	4	0	0	4	4:15	0:8

Ergebnisse Bezirksklasse 4

Vikt. Woltwiesche – TSV Hallendorf	3:0
FG Vienenburg – BSV Bad Harzburg	0:0
TSG Bündheim – SC Harlingerode	2:1
SV Rammelsberg – Pfeil Broistedt	4:0
SV Schladen – SV Gebhardshagen	0:3
VfR Dorstadt – Borussia Salzgitter	4:0
TSV Salzgitter – STV Ringelheim	1:1
SC Gitter – TSV Lengde	1:1

1. Kreisklasse Süd

SG Groß Biewende/N. – TSV Gielde II	4:1
TSV Uehrde – WSV Wehre	8:1
TSV Schöppenstedt III – SC Hornburg	1:1

2. Kreisklasse Süd

TSV Groß Flöthe II – Werlaburgdorf II	1:1
Watzum/Barnstorf II – SV Schladen II	3:3
BSV Kl. Biewende/T. – SC Hornburg II	1:0

3. Kreisklasse Süd

MTV Hedeper II – TSV Gielde III	**3:2**
SV Schladen III – SG Roklum/W. III	**7:1**

Altherren-Kreisliga

MTV Schandelah/G. – TSV Gielde	1:4

Senioren-Liga

WSV Wolfenbüttel – SC Hornburg	8:1
SV Schladen – TSV Groß Flöthe	0:4

SV Schladen III weiterhin erfolgreich

Nachdem der SV Schladen III in der 2. Pokalrunde beim FC Ohrum II zu einem 7:1 Erfolg kam (Tore: 4 x Gudat, 3 x Uwe Kolodziej), gab es auch im Punktspiel gegen Roklum/Winnigstedt III einen 7:1 Sieg. Gegen einen schwachen Gegner lief es zunächst recht gut, denn bis zur Halbzeit konnte man mit 5:0 in Führung gehen. Nach dem Wechsel bot die Dritte jedoch eine katastrophale Leistung und versäumte es, einen zweistelligen Sieg zu erzielen. Die Tore schossen Uwe Kolodziej (3), Frank Gudat (2), Andreas Homm und Torwart Reinhard Plumenbohm mit einem verwandelten Foulelfmeter. Nach diesem Spiel ist die Dritte als einzige Mannschaft in der 3. Kreisklasse Süd noch ohne Punktverlust und liegt auf dem 2. Platz.

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen hat am Sonntag, 16. September, beim VfR Dorstadt anzutreten. Anstoß ist um 15 Uhr.

Bezirksklasse 4: Verlierer im Derby SC 18 gegen FG Vienenburg weg vom Fenster

TSG auf dem Weg zum Gipfeltreffen

In der Bezirksklasse 4 steuert alles auf ein großes Gipfeltreffen zu. Gewinnt die zweitplazierte TSG Bündheim ihr Auswärtsspiel bei Pfeil Broistedt und setzt sich Spitzenreiter SV Gebhardshagen gegen den SV Rammelsberg durch, dann kommt es am kommenden Wochenende auf der Anlage an der Rennbahn zum großen Schlagerspiel der beiden noch ungeschlagenen Spitzenteams.

Dazu müssen allerdings erst einmal die Sonntagsaufgaben gelöst werden. Die Bündheimer stehen dabei beim Aufsteiger aus dem Kreis Peine vor einer nicht allzu hohen Hürde. Die Pfeile aus Broistedt flattern mehr als daß sie fliegen, große Verletzungssorgen sind ein Grund dafür. Bei der TSG wird sich zeigen, wie sie die kraftraubenden englischen Wochen konditionell überstanden hat.

Als Außenseiter reist der SV Rammelsberg zum Tabellenführer. In Gebhardshagen muß die Elf vor allen Dingen darauf aus sein, den torhungrigen Sturm mit dem Ex-Braunlager Matthias Wilcken und Volkmar Meyer zu stoppen. Nur mit einer massierten Abwehrarbeit liegt der angestrebte Zähler drin.

Seelenarbeit gilt es derweil für die Trainer des SC 18 Harlingerode und der FG Vienenburg zu leisten, deren Mannschaften sich am Sonntag im Derby gegenüberstehen. Beide Teams waren mit großen Hoffnungen in die Saison gestartet, erhielten aber schon in der Auftaktphase die ersten Dämpfer. Die Platzherren verloren durch zwei Niederlagen in Folge den direkten Kontakt zur Spitze, auch die FG hinkt noch hinterher. Der Verlierer dieses Nachbarschaftsduells dürfte zunächst einmal ins Mittelmaß absinken, ein Unentschieden dürfte keinem weiterhelfen.

Auf seine Heimstärke vertraut der TSV Lengde, der Viktoria Woltwiesche empfängt. Während der in der Offensive starke Gast unbedingt aufsteigen will – prominenteste Verstärkung ist der einstige Wendezeller Torjäger Jürgen Wissmann als Spielertrainer –, kann es der Neuling nach seiner bisherigen Bilanz ganz ruhig angehen lassen.

Weitaus ärger sieht es für den Vorletzten SV Schladen aus. Der hofft beim ebenfalls nicht besonders gut gestarteten VfR Dorstadt auf den ersten Sieg. In diesem Derby müssen allerdings die Schladener Spitzen endlich einmal Treffsicherheit unter Beweis stellen, sonst droht ein weiteres Verbleiben im Tabellenkeller.

Das komplette Programm: Pfeil Broistedt – TSG Bündheim, SC Harlingerode – FG Vienenburg, TSV Lengde – Viktoria Woltwiesche, TSV Hallendorf – TSV Salzgitter, VfR Dorstadt – SV Schladen, SV Gebhardshagen – SV Rammelsberg, Borussia Salzgitter – STV Ringelheim (alle Sonntag, 15 Uhr).

Bezirksklasse 4: TSG Bündheim gibt beide Punkte in Broistedt ab

SV Schladen fuhr ersten Sieg ein

Erster Ausrutscher für die TSG Bündheim. Der Tabellenzweite der Bezirksklasse 4 unterlag gestern bei Pfeil Broistedt mit 0:3. Auch Spitzenreiter SV Gebhardshagen gab sich beim 1:1 gegen den SV Rammelsberg eine erste leichte Blöße. Allerdings machten auch die Verfolger keinen Boden gut, so trennten sich der SC 18 Harlingerode und FG Vienenburg 1:1. Den ersten doppelten Punktgewinn feierte hingegen der SV Schladen mit 3:0 beim VfR Dorstadt.

TSV Lengde – Viktoria Woltwiesche 1:2 (0:0). Der TSV verlor nicht nur beide Punkte sondern auch noch in der 88. Minute Vorstopper Rainer Hagemann durch einen Platzverweis. Woltwiesche präsentierte sich beim Neuling mit einer starken Leistung und ließ sich auch durch den Führungstreffer der Platzherren, von Frank Bode in der 52. Minute markiert, nicht nervös machen. Torjäger Steinert sorgte in der 62. und 69. Minute für die Tore.

TSV Lengde: Jelitto – H. Unverhau, Düber, S. Unverhau, Hagemann, Wlodarczyk (80. Vorlob), Pfannenschmidt, J. Wiechens (46. Rautmann), Dietrich, Bode, M. Wiechens.

SC 18 Harlingerode – FG Vienenburg 1:1 (0:1). Die Platzherren hatten in der ersten Halbzeit mehr vom Spiel, mußten aber nach einem Konter in der 30. Minute durch Klaus Möller das überraschende 0:1 schlucken. Die Vienenburger verlegten sich danach weiter auf ihr Spiel aus einer verstärkten Defensive, während dem SC 18 langsam die Zeit zu verrinnen schien. Die Gäste hatten allerdings konditionell in der Schlußphase nichts mehr zuzusetzen und mußten in der 83. Minute das hochverdiente 1:1 durch Sascha Kohl hinnehmen. Der hatte kurz vor Schluß sogar den Siegtreffer auf dem Fuß.

SC 18 Harlingerode: Tost – Zellmer, Krüger, Sitzenstock, P. Rohrmann, Hartung, Kohl, Göttling, Dieber (75. Moesgaard), K. Rohrmann, B. Röstel.

FG Vienenburg: **Tietze** – Lazogga, Wieche (80. Schmidt), Flügge, Pusch, K. Möller, Seifert, Herold, Kiehne, **Trapp**, Biehl (46. Foltan).



Harlingerodes Jens Göttling nimmt es in dieser Szene mit Kai Flügge und Michael Lazogga auf. Foto: Heidrich

VfR Dorstadt – SV Schladen 0:3 (0:0). Bis zur 73. Minute ließ der Gast seine Anhänger zittern, dann münzte Jürgen Hoffmann endlich die ständige Überlegenheit der Schladener in den Führungstreffer um. In der hektischen Schlußphase zeigte Dieter Bracke bei zwei Strafstößen eiserne Nerven und verwandelte in der 83. und 89. Minute zum 3:0-Endstand sicher. Der VfR kassierte in der zweiten Halbzeit gleich fünf Zeitstrafen.

SV Schladen: Rieger – **Tomczak, K. Wallat, Schubert, Bracke,** Brunke, Bertram, Strebe (80. Hain), Duygun, Hoffmann, Künne (75. Meyer).

SV Gebhardshagen 1:1 (1:0). Die Platzherren starteten stark und kamen in der 22. Minute zur bis dahin verdienten Führung. Der SVR fand danach aber zu seinem Spiel und sorgte mit seinen Kontern für viel Gefahr. Als dann Uwe Wöllecke in der 64. Minute den Ausgleich erzielte, bekam der Gast Oberwasser. Erneut Wöllecke hätte gar den Siegtreffer erzielen können, setzte das Leder aber an die Querlatte.

SV Rammelsberg: Leier – Walter, W. Röttger, **Bode,** Hellwich, **Sturm,** Lorenz, Wöllecke, Töpperwien, **Prause,** Popp.

Pfeil Broistedt – TSG Bündheim 3:0 (1:0). Die Bündheimer vermochten in dieser Partie nicht an ihre bisher gezeigten Leistungen anzuknüpfen. Die bewährten Kräfte blieben unter ihren Möglichkeiten, sicher auch eine Folge des hohen Kräfteverschleißes der letzten Woche. Zudem half die Abwehr bei den drei Gegentoren in der 8. sowie 63. und 64. Minute kräftig mit. Broistedt fand in dieser Partie über Kampf zum Spiel und durfte sich zudem auf einen starken Schlußmann stützen.

TSG Bündheim: Wagner – Otte, Strakl, Kramer, Fuhrmann, Hoffmann (46. Abali), Slowy, Vollrodtz, Notzon (35. **Niehus**), **Turk,** Holtzheuer.

SV Pöhlde spielt nur 2:2 gegen SV Pöhlde

Bezirksklasse 4

Pfeil Broistedt – TSG Bündheim	3:0
SC Harlingerode – FG Vienenburg	1:1
TSV Lengde – Vikt. Woltwiesche	1:2
TSV Hallendorf – TSV Salzgitter	1:0
VfR Dorstadt – SV Schladen	0:3
SV Gebhardshagen – SV Rammelsberg	1:1
Borussia Salzgitter – STV Ringelheim	2:2

Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen empfängt am Sonntag, 23. September, Borussia Salzgitter. Anstoß ist um 15 Uhr.

Bezirksklasse Harz

Pfeil Broistedt - TSG Bündheim	3:0
SC Harlingerode - FG Vienenburg	1:1
TSV Lengde - Vikt. Woltwiesche	1:2
TSV Hallendorf - TSV Salzgitter	1:0
VfR Dorstadt - SV Schladen	0:3
SV Gebhardshagen - SV Rammelsberg	1:1
Bor. Salzgitter - STV Ringelheim	2:2

1.	**(1.)**	**SV Gebhardshagen**	**5**	**4**	**1**	**0**	**16:6**	**9:1**
2.	**(2.)**	**TSG Bündheim**	**5**	**4**	**0**	**1**	**12:6**	**8:2**
3.	**(3.)**	**STV Ringelheim**	**6**	**3**	**2**	**1**	**14:10**	**8:4**
4.	**(4.)**	**SC Harlingerode**	**6**	**3**	**1**	**2**	**15:9**	**7:5**
5.	**(9.)**	**Vikt. Woltwiesche**	**5**	**3**	**0**	**2**	**11:9**	**6:4**
6.	**(5.)**	**FG Vienenburg**	**5**	**2**	**2**	**1**	**8:6**	**6:4**
7.	**(8.)**	**SV Rammelsberg**	**5**	**2**	**1**	**2**	**10:8**	**5:5**
8.	**(7.)**	**BSV Bad Harzburg**	**5**	**2**	**1**	**2**	**8:6**	**5:5**
9.	**(12.)**	**Pfeil Broistedt**	**5**	**2**	**1**	**2**	**10:12**	**5:5**
10.	**(10.)**	**Bor. Salzgitter**	**5**	**2**	**1**	**2**	**10:12**	**5:5**
11.	**(6.)**	**TSV Lengde**	**5**	**2**	**1**	**2**	**6:8**	**5:5**
12.	**(13.)**	**SC Gitter**	**5**	**1**	**1**	**3**	**8:12**	**3:7**
13.	**(11.)**	**TSV Salzgitter**	**5**	**1**	**1**	**3**	**5:9**	**3:7**
14.	**(15.)**	**SV Schladen**	**5**	**1**	**1**	**3**	**6:11**	**3:7**
15.	**(14.)**	**VfR Dorstadt**	**5**	**1**	**0**	**4**	**12:17**	**2:8**
16.	**(16.)**	**TSV Hallendorf**	**5**	**1**	**0**	**4**	**5:15**	**2:8**

SV Schladen III Tabellenführer

Die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen befindet sich weiterhin auf Erfolgskurs. Im Punktspiel bei der SG Semmenstedt/Klein Biewende II gab es einen 5:3 Erfolg. Zunächst spielten die SVer wie aus einem Guß und lagen bereits nach 20 Minuten durch ein Eigentor der Gastgeber, ein Tor durch Uwe Kolodziej und zwei Tore durch Frank Gudat mit 4:0 in Führung. Als der Gegner nach circa 35 Minuten durch einen Elfmeter zum Anschlußtreffer kam, riß bei den Schladenern der Spielfaden. Nach dem Wechsel wurde man immer schwächer und bis zur 70. Minute kamen die Semmenstedter auf 3:4 heran. In der Folgezeit hatte die „Dritte" bange Minuten zu überstehen und wenn nicht Torwart Saft einige Male hervorragend reagiert hätte, wäre den Gastgebern der Ausgleich geglückt. Spielerisch lief bei den Rothosen nichts mehr zusammen, aber durch Kampf konnte man die knappe Führung halten. Sekunden vor dem Abpfiff konnte Uwe Kolodziej einen der wenigen Konter erfolgreich zum 5:3 Endstand abschließen. Nach diesem Sieg konnte die 3. Herrenmannschaft mit 6:0 Punkten die Tabellenführung in der 3. Kreisklasse Süd übernehmen, obwohl man ein Spiel weniger absolviert hat.

Vom Schladener Jugendfußball

Die C-Jugend kam am Dienstagabend beim VfL Salder zu einem verdienten 4:3 Sieg und zeigte sich gegenüber den vorherigen Begegnungen stark verbessert. Die SV-Tore besorgten S. Junge (2), M. Balke und M. Peschke.

1. Kreisklasse Süd

TSV Gielde II – MTV Hedeper	0:7
WSV Wehre – TSV Bornum	2:4

2. Kreisklasse Süd

SV Schladen – SSV Remlingen II	7:1

3. Kreisklasse Süd

TSV Semmenstedt II – SV Schladen III	3:5

AH-Kreisliga

TSV Gielde – SG Achim/Börßum	3:2
SV Veltheim – STV Werlaburgdorf	4:1

Senioren-Liga

SC Hornburg – ESV Wolfenbüttel	2:2

SV Schladen erhielt neue Trainingsanzüge

Elektrohaus Wallat zeigte sich spendabel · Gleich ersten Saisonsieg gefeiert



Neue Trainingsanzüge gab es für das Bezirksklassenteam des SV Schladen. Manfred Wallat vom Elektrohaus Wallat (zweiter von links) war der „edle Spender", der die schmucken Anzüge im Beisein des 2. Vorsitzenden Kurt Mikolayczik (links) und des Fußballobmannes Peter Hain (rechts) der Mannschaft übergab. Verbunden mit der Übergabe war der Wunsch eines erfolgreichen Abschneidens im Spiel gegen den VfR Dorstadt. Nun, die Mannschaft tat dem Spender den Gefallen und errang – neu eingekleidet – ihren ersten Sieg in der laufenden Saison und zeigte auch in diesem Spiel aufsteigende Tendenz.

Wie./Foto: Wiechens

SV Schladen bleibt ungeschlagen

Die 3. Mannschaft des SV Schladen hat im Landgemeindepokal zum ersten Mal das Viertelfinale erreicht. Im Heimspiel gegen die klassenhöhere Mannschaft vom HSV Halchter II gab es einen überraschenden 4:2 Sieg. Überragender Spieler war Libero Uwe Bergsen. In der ersten Halbzeit spielten die SVer hervorragend und konnten durch zwei Tore von Marco Wallat und einen Treffer durch Uwe Kolodziej mit 3:1 in Führung gehen. Nach dem Wechsel wurden die Halchteraner stärker und konnten den Anschlußtreffer erzielen. Danach hatte die „Dritte" bange Minuten zu überstehen, doch kurz vor dem Schlußpfiff konnte Uwe Nitschke mit einem überlegten Heber das abschließende 4:2 markieren; in der Schlußminute vergaben die Gäste noch einen Elfmeter.

Im Punktspiel konnte die „Dritte" mit einem 2:0 Sieg gegen die SG Groß Biewende/N. II die Tabellenführung verteidigen. Allerdings traf man auf den bisher stärksten Gegner und mußte eine gute Leistung bringen, um die Erfolgsserie fortzusetzen. E. Homm besorgte vor dem Seitenwechsel das 1:0 und Frank Gudat markierte in der 75. Minute das 2:0 mit einem herrlichen Kopfball.

Veranstaltungen beim SV Schladen

Der auf der Jahreshauptversammlung des SV Schladen gewählte Festausschuß trat erstmals zusammen. Die Termine für das Vereinsvergnügen und die Jubiläumsveranstaltung wurden festgelegt. 1991 findet das Vereinsvergnügen am 2. Februar statt. Der Eintrittspreis bleibt wie 1990 bestehen. Der Kartenvorverkauf beginnt im Dezember. Der Festausschuß will Überlegungen anstellen, wie treuen Teilnehmern an den Vergnügen 1991/92 zu den Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 1993 entgegen gekommen werden kann. Der Ausschuß wird am 17. Januar 1991 wieder zusammentreten.

Bezirksklasse 4: FG Vienenburg und SC 18 Harlingerode stehen unter Zugzwang

Ausgeruhte TSG will Gebhardshagen stürzen

Erneut wird morgen das Topspiel des Tages in der Bezirksklasse 4 in Bündheim ausgetragen. Der einstige Tabellenführer TSG, in Broistedt so unsanft vom Thron gestoßen, empfängt seinen Nachfolger auf dieser Position, den SV Gebhardshagen.

Es bleibt zu hoffen, daß die Bündheimer, die nun endlich einmal eine Woche lang Ruhe hatten, diese zur Regeneration genutzt haben, denn eine weitere Niederlage gegen den neuen Spitzenreiter würde sie erst einmal erheblich zurückwerfen. Die gute Leistung der Pokalspiele wird morgen auf dem Platz an dem Rennbahn aber auch vonnöten sein, um die Gäste, die bisher die hohen Erwartungen erfüllt haben und als einziges Team noch ungeschlagen sind, niederzuhalten.

Das, was die Bündheimer vermeiden wollen, nämlich Boden einzubüßen, ist in den letzten drei Spielen dem SC Harlingerode widerfahren: nur 1:5-Punkte. Um nun nicht vollends ins Mittelfeld zurückzufallen, muß die Truppe morgen beim SC Gitter gewinnen. Die Gäste, schon im Vorjahr eines der Kellerkinder, haben auch bisher nicht zu überzeugen gewußt und werden allgemein zu den Abstiegskandidaten gezählt.

Auch die FG Vienenburg wartet seit drei Spieltagen auf einen Sieg. Der soll nun morgen gegen Pfeil Broistedt unter allen Umständen eingefahren werden. Überheblichkeit ist allerdings fehl am Platz. Vielleicht ist es ganz gut für die FG, daß die Gäste am letzten Sonntag die Bündheimer mit 3:0 besiegten. Nun wird wohl niemand mehr den Neuling unterschätzen.

Ebenfalls auf Tuchfühlung zur Spitze liegt mittlerweile Viktoria Woltwiesche. Der letztjährige Vizemeister startete ja mit 0:4-Punkten, wies zuletzt aber mit drei Siegen hintereinander aufsteigende Tendenz nach und schickt sich an, die ihm zugedachte Rolle zu spielen. Im Heimspiel gegen den BSV Bad Harzburg soll dieser Trend nach oben fortgesetzt werden.

Der BSV, der wie üblich schlecht aus den Startlöchern gekommen ist, braucht zumindest einen Punkt, um nicht wieder in die roten Zahlen abzurutschen. Doch es wird sehr schwer: auf eigenem Platz ist die Weste der Woltwiescher nämlich noch blütenweiß.

Ebenso wie der BSV weist auch der SV Rammelsberg derzeit ein ausgeglichenes Punktekonto auf, doch die Aussichten, ab morgen schwarze Zahlen zu schreiben, stehen günstiger, denn mit dem VfR Dorstadt ist der Vorletzte am Trebnitzer Platz zu Gast. Die Michel-Schützlinge, mittlerweile endlich einmal nicht von großer Personalnot geplagt, sollten stark genug sein, den Gast, der nicht mehr die Stärke vergangener Jahre besitzt, in Schach zu halten.

Schwieriger wird das für den ebenfalls mit 5:5 Punkten zu Buche stehenden TSV Lengde, der bei Mitaufsteiger TSV Salzgitter sicherlich mit einem Punkt zufrieden wäre. Das trifft sicherlich nicht für den SV Schladen zu, der nach dem ersten Saisonsieg nun den zweiten folgen lassen will. Zu Gast in Schladen ist Bezirksliga-Absteiger Borussia Salzgitter, der seine beiden bisherigen Auswärtsspiele glatt verloren hat.

Das komplette Programm: Viktoria Woltwiesche – BSV Bad Harzburg, FG Vienenburg – Pfeil Broistedt, TSG Bündheim – SV Gebhardshagen, SV Rammelsberg – VfR Dorstadt, SV Schladen – Borussia Salzgitter, STV Ringelheim – TSV Hallendorf, TSV Salzgitter – TSV Lengde, SC Gitter – SC Harlingerode (alle Sonntag, 15 Uhr).

Bezirksklasse 4: 2:4-Niederlage im Spitzenspiel gegen Gebhardshagen

TSG Bündheim fiel vorerst zurück

Nur SC Harlingerode und FG Vienenburg gewannen – Rote Karte für Töpperwien

Kein guter Tag war das gestern für die Nordharzer Mannschaften in der Bezirksklasse 4. Lediglich der SC Harlingerode (3:1 in Gitter) und die FG Vienenburg (4:0 gegen Broistedt) konnten ihre Spiele gewinnen und damit ihren Platz im oberen Tabellendrittel behaupten. Auch das 0:0 des BSV Bad Harzburg bei der hochgewetteten Elf von Viktoria Woltwiesche war ein erfreuliches Ergebnis. Dem standen allerdings vier Niederlagen gegenüber. Die TSG Bündheim gab beim 2:4 im Spitzenspiel gegen Gebhardshagen auf eigenem Platz ebenso beide Punkte ab wie der SV Schladen (2:3 gegen Borussia Salzgitter) und der SV Rammelsberg (1:2 gegen Dorstadt). Der TSV Lendge schließlich kehrte vom TSV Salzgitter mit einer 1:2-Niederlage zurück.

FG Vienenburg – Pfeil Broistedt 4:0 (2:0). Die Gäste hielten trotz des frühen Rückstandes durch Peter Herold (2.) gut mit und leisteten auch nach dem 2:0 von Andreas Seifert (17.) starke Gegenwehr. Erst in der Schlußphase ließen sie nach, so daß Klaus Möller (86.) und Herold (87.) das Ergebnis noch auf den zu hoch ausgefallenen 4:0-Endstand ausbauen konnten.

FG Vienenburg: Tietze – Biel, Lazogga, Pusch, Flügge, **Trapp,** Seifert, **Wieche** (80. Kramer), K. Möller, Kiehne (72. Schmidt), **Herold.**

SC Gitter – SC Harlingerode 1:3 (0:2). Die Harlingeröder zeigten sich nach ihren letzten schwächeren Leistungen gut erholt und gewannen dieses Spiel vollauf verdient. Bernd Röstel brachte die Gäste mit zwei Toren vor dem Wechsel in Führung (17. und 37.), und Oliver Dieber erhöhte in der 77. Minute sogar auf 0:3. Erst in der Nachspielzeit gelang den Gastgebern der Ehrentreffer.

SC Harlingerode: Tost – Zellmer, Krüger, **Sitzenstock,** P. Rohrmann, Göttling (70. D. Röstel), Hartung, Moesgaard, Dieber, **B. Röstel** (74. Thoens), **K. Rohrmann**

SV Rammelsberg – VfR Dorstadt 1:2 (0:1). Die Gastgeber fanden nie eine Einstellung zum Gegner und mußten schon ab der 34. Minute mit zehn Spielern auskommen, da Peter Töpperwien die rote Karte gezeigt bekam. Nach den Dorstädter Treffern aus der 14. und 72. Minute fiel Thorsten Friebels Anschlußtor in der 90. Minute viel zu spät, um wenigstens noch einen Punkt zu retten.

SV Rammelsberg: Leier – Friebel, Prause, H. Weikert, Bode, Popp, Hellwich, Lorenz, Töpperwien, Wöllecke, Sturm

SV Schladen – Borussia Salzgitter 2:3 (1:2). Das Spiel begann mit einem Paukenschlag, denn schon in der 1. Minute köpfte Stefan Schubert das 1:0 für die Gastgeber. Schon bald aber bekamen die Gäste das Spiel in den Griff, schossen in der 22. und 25. Minute zwei Tore, und die Schladener hatten es nur Torwart Dieter Rieger zu verdanken, daß nicht noch weitere fielen. In der zweiten Halbzeit hatten die Gastgeber dann klare Feld- und Chancenvorteile, kamen durch einen von Uwe Deutsch verwandelten Foulelfmeter zum Ausgleich (62.), kassierten aber fünf Minuten vor dem Abpfiff doch noch ein Tor zum letztlich unglücklichen 2:3.

SV Schladen: **Rieger** – Tomczak (46. Künne), Wallat, **Schubert,** Bracke (35. Deutsch), Brunke, **Bertram,** Strebe, Duygun, Hoffmann, Meyer

Viktoria Woltwiesche – BSV Bad Harzburg 0:0. Die Gastgeber waren ständig feldüberlegen, bissen sich aber an der sehr konsequenten BSV-Abwehr die Zähne aus. Die Gäste hatten selbst gute Konterchancen (Schwanecke/16. und Queisser/26.), vermochten diese aber nicht zu nutzen.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – **Schinke, Sibbe, U. Kramer,** Seidel, Siermann, Cellupica, Spyra, Großhennig, Queisser, Schwanecke (74. Langwald).

TSV Salzgitter – TSV Lengde 2:1 (1:1). Joachim Wiechens brachte die Gäste in der 24. Minute in Führung, doch nur vier Minuten später mußten sie durch einen Foulelfmeter bereits den Ausgleich hinnehmen. In der 65. Minute wurde dann die unglückliche Niederlage durch ein Eigentor perfekt gemacht, da die Lengder ihre guten Chancen in der Schlußphase nicht zu nutzen vermochten.

TSV Lengde: **Jelitto** – H. Unverhau, Düber, S. Unverhau, J. Wiechens, Linde (75. Dietrich), Wlodarczyk, Vorlob (46. Pfannenschmidt), **Rautmann,** Bode, **M. Wiechens.**

Bezirksklasse Harz

Vikt. Woltwiesche - BSV Bad Harzburg	0:0
FG Vienenburg - Pfeil Broistedt	4:0
TSG Bündheim - SV Gebhardshagen	2:4
SV Rammelsberg - VfR Dorstadt	1:2
SV Schladen - Bor. Salzgitter	2:3
STV Ringelheim - TSV Hallendorf	5:1
TSV Salzgitter - TSV Lengde	2:1
SC Gitter - SC Harlingerode	1:3

1. (1.)	SV Gebhardshagen	6	5	1	0	20:8	11:1
2. (3.)	STV Ringelheim	7	4	2	1	19:11	10:4
3. (4.)	SC Harlingerode	7	4	1	2	18:10	9:5
4. (6.)	FG Vienenburg	6	3	2	1	12:6	8:4
5. (2.)	TSG Bündheim	6	4	0	2	14:10	8:4
6. (5.)	Vikt. Woltwiesche	6	3	1	2	11:9	7:5
7. (10.)	Bor. Salzgitter	6	3	1	2	13:14	7:5
8. (8.)	BSV Bad Harzburg	6	2	2	2	8:6	6:6
9. (7.)	SV Rammelsberg	6	2	1	3	11:10	5:7
10. (11.)	TSV Lengde	6	2	1	3	7:10	5:7
11. (13.)	TSV Salzgitter	6	2	1	3	7:10	5:7
12. (9.)	Pfeil Broistedt	6	2	1	3	10:16	5:7
13. (15.)	VfR Dorstadt	6	2	0	4	14:18	4:8
14. (12.)	SC Gitter	6	1	1	4	9:15	3:9
15. (14.)	SV Schladen	6	1	1	4	8:14	3:9
16. (16.)	TSV Hallendorf	6	1	0	5	6:20	2:10

Bezirksklasse 4

Vikt. Woltwiesche – BSV Bad Harzburg	0:0
FG Vienenburg – Pfeil Broistedt	4:0
TSG Bündheim – SV Gebhardshagen	2:4
SV Rammelsberg – VfR Dorstadt	1:2
SV Schladen – Borussia Salzgitter	2:3
STV Ringelheim – TSV Hallendorf	5:1
TSV Salzgitter – TSV Lengde	2:1
SC Gitter – SC Harlingerode	1:3

1. Kreisklasse Süd

VfR Dorstadt II – WSV Wehre	6:2
TSV Uehrde – TSV Gielde II	2:1

2. Kreisklasse Süd

SV Klein Biewende/T. – SV Schladen II	1:4

AH-Kreisliga

SG Großes Bruch – TSV Gielde	0:6
STV Werlaburgdorf – SG Remlingen/B.	0:3
SV Schladen – SV Veltheim	1:3

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen empfängt am Sonntag, 30. September, den SV Rammelsberg. Anstoß ist um 15 Uhr.

Bezirksklasse 4: Harlingerode empfängt Woltwiesche

Stoppt die FG Vienenburg den SV Gebhardshagen?

Wer stoppt den SV Gebhardshagen? Schafft es die FG Vienenburg, die morgen beim Tabellenführer der Bezirksklasse 4 anzutreten hat?

Dieses Spiel steht im Blickpunkt des Interesses, und die Konkurrenz hofft natürlich inständig, daß es den Gästen gelingt, die allein noch ungeschlagene Mannschaft dieser Staffel zum Straucheln zu bringen. Die Vienenburger zeigten sich zuletzt nach ihrer kurzen Durststrecke gut erholt und konnten zumindest mit dem Ergebnis gegen Broistedt zufrieden sein. In Gebhardshagen wird aber auch eine Leistungssteigerung unbedingt vonnöten sein.

Nach wie vor gut plaziert sind auch der SC 18 Harlingerode und, trotz der zwei Niederlagen in Folge, die TSG Bündheim. Die Harlingeröder empfangen im zweiten Topspiel des Tages das Team von Viktoria Woltwiesche und könnten sich im Falle eines Erfolges die lästige Konkurrenz erst einmal vom Halse schaffen.

Die Bündheimer müssen aufpassen, daß aus dem Rutsch nicht eine rasante Talfahrt wird und stehen daher beim VfR Dorstadt unter einem gewissen Druck. Die Gastgeber scheinen nach einem Trainerwechsel allerdings im Aufwind zu sein und feierten letztes Wochenende beim SV Rammelsberg einen überraschenden Sieg. Dieser muß daher aufpassen, daß er nicht unversehens in die gefährdete Zone hineinrutscht. Der SVR muß morgen beim SV Schladen antreten, der nach der Heimniederlage gegen Borussia Salzgitter weiterhin mittendrin ist.

In der gleichen Position wie die Rammelsberger befindet sich auch der TSV Lengde, der es allerdings morgen sehr schwer haben wird. Er erwartet den Tabellenzweiten STV Ringelheim, der sich im Falle einer Gebhardshagener Niederlage sogar Hoffnungen auf die Tabellenführung machen kann. Der Neuling würde sich im Falle einer neuerlichen Heimniederlage endgültig in der Abstiegszone wiederfinden.

Jenseits von Gut und Böse liegt derzeit der BSV Bad Harzburg. Will er wieder nach Höherem streben, ist morgen ein Heimsieg gegen Neuling TSV Salzgitter Pflicht.

Das komplette Programm: Pfeil Broistedt – SC Gitter, SC Harlingerode – Viktoria Woltwiesche, BSV Bad Harzburg – TSV Salzgitter, TSV Lengde – STV Ringelheim, SV Schladen – SV Rammelsberg, VfR Dorstadt – TSG Bündheim, SV Gebhardshagen – FG Vienenburg (alle Sonntag, 15 Uhr).

BEZIRKSKLASSE 4

7 Tore: Wilcken (SV Gebhardshagen)

6 Tore: Herold (FG Vienenburg),Müller (Borussia Salzgitter), Möker (STV Ringelheim)

5 Tore: Schneider (STV Ringelheim)

4 Tore: K. Möller (FG Vienenburg), Holtzheuer, Pape (beide TSG Bündheim), K. Rohrmann, B. Röstel (beide SC Harlingerode), Czarnecki, V. Meyer (beide SV Gebhardshagen), Gluch, Sieghold (beide VfR Dorstadt), Geldmacher, Steinert (beide Viktoria Woltwiesche)

Ergebnisse Bezirksklasse 4

Pfeil Broistedt – SC Gitter	4:1
SC Harlingerode – Vikt. Woltwiesche	2:1
BSV Bad Harzburg – TSV Salzgitter	5:0
TSV Lengde – STV Ringelheim	1:3
SV Schladen – SV Rammelsberg	1:2
VfR Dorstadt – TSG Bündheim	2:4
SV Gebhardshagen – FG Vienenburg	2:1

Kreisliga Wolfenbüttel

STV Werlaburgdorf – SV Kissenbrück	3:1

1. Kreisklasse Süd

SC Hornburg – MTV Hedeper	2:0
WSV Wehre – SSV Remlingen	0:13
TSV Gielde II – SG Achim/Börßum II	7:3

2. Kreisklasse Süd

Werlaburgdorf II – TSV Schöppenstedt II	1:4
SV Schladen II – SC Hornburg II	6:3

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen hat am kommenden Sonntag, 7. Oktober, bei der TSG Bündheim anzutreten. Spielbeginn 15 Uhr.

SV Schladen III weiterhin vorn

Die 3. Mannschaft des SV Schladen konnte nach drei Siegen in den Pokalspielen und vier Siegen in den Punktspielen auch das 8. Spiel dieser Saison gewinnen. Beim SV Schliestedt kamen die SVer zu einem 5:2 Sieg. In der ersten Halbzeit hatte man jedoch einige Mühe, da die schnellen Schliestedter Stürmer zunächst die Schladener Abwehr mehrfach in Verlegenheit brachten. Zwei Konter führten schließlich zu einer 2:1 Halbzeitführung der Gastgeber, wobei Uwe Kolodziej für den zwischenzeitlichen 1:1 Ausgleich mit einem herrlichen Fallrückzieher gesorgt hatte.

Nach dem Wechsel konnten sich die Rothosen vor allem kämpferisch enorm steigern. Nachdem Schmidt den Ausgleich erzielen konnte, war man in allen Belangen überlegen und erzielte durch Frank Gudat, Uwe Kolodziej und Wirthig die weiteren Treffer zum verdienten Sieg. Nach diesem Sieg hat die „Dritte" ihren Vorsprung in der Tabelle auf 3 Punkte ausgebaut.

Bezirksklasse 4: Gute Aussichten für Harzburger Duo

Vorn bleiben heißt die Devise

Gute Aussichten, weiterhin vorn mitzumischen, haben morgen die beiden Nordharzer Vertreter in der Spitzengruppe der Bezirksklasse 4, der SC Harlingerode und die TSG Bündheim. Die Harlingeröder sind bei ihrem Gastspiel beim TSV Salzgitter ebenso favorisiert wie die TSG auf heimischer Anlage gegen den SV Schladen.

Die Schladener sitzen mit bislang 3:11-Punkten mitten im dicksten Schlamassel, und es bedarf schon einer gewaltigen Leistungssteigerung, um in Bündheim bestehen zu können. Die Gastgeber zeigten ja am letzten Sonntag in Dorstadt deutlich aufsteigende Tendenz und können das Meisterschaftseisen nach wie vor schmieden.

Kniffliger schaut die Aufgabe der Harlingeröder aus. Zwar waren die Salzgitteraner am letzten Sonntag beim 0:5 auf der Waldhöhe nur ein Spielball für den BSV, aber auf eigenem Platz hat sich der Neuling bisher als relativ stark erwiesen. Dort ist er bei 5:1-Punkten noch ungeschlagen und trotzte immerhin auch dem Tabellenzweiten STV Ringelheim beim 1:1 einen Punkt ab. Die Flebbe-Schützlinge sind also gewarnt.

Bei eben jenen Ringelheimern muß der dritte Harzburger Vertreter, der BSV, antreten. Da ist bei den Nachbarn natürlich Daumendrücken angesagt. Die Gastgeber scheinen nach zwei schwächeren Jahren zu alter Stärke zurückgefunden zu haben und sind nun einer der Aufstiegsanwärter. Auf zwei Leute muß die BSV-Abwehr ganz besonders achten: Spielertrainer Erich Schneider, mittlerweile schon über 40, und Union-Rückkehrer Uwe Möker haben schon jeweils siebenmal ins Schwarze getroffen.

Noch hinter den BSV zurückgefallen ist durch die unglückliche Niederlage in Gebhardshagen die FG Vienenburg. Morgen soll verlorener Boden gegen Dorstadt gutgemacht werden. Ein Sieg in dieser Partie ist einfach Plficht. Nur dann bleibt der Kontakt zur Spitzengruppe bestehen.

Ganz andere Sorgen plagen derzeit den TSV Lengde, der nun ins untere Tabellendrittel gerutscht ist und dringend wieder einmal punkten muß. Gelegenheit dazu gegeben ist beim Schlußlicht TSV Hallendorf, das unter noch größerem Zwang steht.

Das Schicksal der Lengder vermieden hat durch den Auswärtssieg in Schladen der SV Rammelsberg. Mit Borussia Salzgitter gastiert morgen am Trebnitzer Platz eine Mannschaft, die unmittelbar vor dem SVR plaziert ist.

Das komplette Programm: Viktoria Woltwiesche – Pfeil Broistedt, FG Vienenburg – VfR Dorstadt, TSG Bündheim – SV Schladen, SV Rammelsberg – Borussia Salzgitter, TSV Hallendorf – TSV Lengde, STV Ringelheim – BSV Bad Harzburg, TSV Salzgitter – SC Harlingerode, SC Gitter – SV Gebhardshagen (alle Sonntag, 15 Uhr).



Auf Tore von Bernd Röstel (Mitte) hofft der SC Harlingerode morgen in Salzgitter.
Foto: Heidrich

Enttäuschender Spieltag in der Bezirksklasse 4

Nur Bündheim hielt die Nordharzer Fahne hoch

Harlingerode verlor in Salzgitter – Vienenburg nur 1:1 gegen Dorstadt – Klare Niederlagen für Lengde und Rammelsberg

In der Bezirksklasse 4 hielt am Wochenende nur die TSG Bündheim mit einem 4:1 gegen den SV Schladen die Fahne des Nordharzes hoch. Ansonsten gab es Schlappen, die dem SC 18 Harlingerode (0:1 bei TSV Salzgitter) und BSV Bad Harzburg (1:5 beim STV Ringelheim) den Anschluß zu Spitzenreiter SV Gebhardshagen kosteten. Auch der FG Vienenburg half das 1:1 gegen den VfR Dorstadt nicht weiter. Klare Niederlagen setzte es für den SV Rammelsberg (1:5 gegen Borussia Salzgitter) und TSV Lengde (1:4 beim TSV Hallendorf).

SV Rammelsberg – Borussia Salzgitter 1:5 (0:3). Ohne die fehlenden Töpperwien, Wöllecke, Sturm und Hellwich standen die Platzherren auf verlorenem Posten. Vor allen Dingen in den Zweikämpfen hatte Borussia große Vorteile, zudem nutzte der Gast seine Chancen kaltblütiger. Jörg Schimmelpfennig erzielte in der 87. Minute den Ehrentreffer.

SV Rammelsberg: Leier – W. Röttger, **Walter,** Friebel, H. Weikert, Popp, Billing (46. Kern), Lorenz, Schimmelpfennig, **Prause,** Bode (74. Bartschat).

FG Vienenburg – VfR Dorstadt 1:1 (0:1). Ein Abwehrfehler nach zwölf Minuten, den der VfR bestrafte, brachte die FG unnötig in Zugzwang. Danach lief die Begegnung zwar nur noch Richtung Dorstädter Kasten, ein guter Schlußmann und Schwächen im Abschluß ließen aber lange auf den Ausgleich warten. Den erzielte in der 56. Minute Klaus Möller, mehr sprang aber nicht mehr heraus.

FG Vienenburg: Tietze – Biehl, Lazogga, Flügge (46. Kiehne), **Pusch,** I. Möller, K. Möller, **Trapp,** Seifert, Herold, Wieche.



Dorstadts Torwart bleibt bei diesem Duell Sieger gegen den Vienenburger Peter Herold. Foto: Heidrich

TSG Bündheim – SV Schladen 4:1 (2:0). In dieser Partie gab nur eine Mannschaft den Ton an, und das war die TSG. Den Torreigen eröffnete Frank Holtzheuer in der 11. Minute, der auch das 3:0 beisteuerte (56.). Uwe Pape (40.) und Bernd Vollrodt per Strafstoß nach Foul an Ömer Abali (75.) erhöhten bis auf 4:0. Dann ließen es die Platzherren allzu sorglos angehen, Frank Gohlücke kam so noch zum Schladener Ehrentreffer.

TSG Bündheim: Wagner – Fuhrmann, Kramer, Otte, Abali, Niehus, Turk, Vollrodt, Brendel, Holtzheuer, Pape.

SV Schladen: Rieger – Tomczak, **Wallat**, Deutsch, Schubert, Bertram, Strebe, Meyer (70. Bracke), **Duygun,** Künne, Gohlücke.

TSV Hallendorf – TSV Lengde 4:1 (3:0). Den Gästen fehlte es in dieser Begegnung an der nötigen Einstellung, was Trainer Peter Schaare mit markigen Worten monierte. So war die Partie schon vor der Pause gelaufen. Jens Rautmann glückte zwar in der 70. Minute der Anschlußtreffer zum 3:1, der Hallendorfer Sieg kam allerdings nie in Gefahr.

TSV Lengde: Jelitto – Wlodarczyk (65. Bock), Düber, H. Unverhau, Pfannenschmidt, Bode, **Rautmann,** J. Wiechens, Dietrich, Linde, M. Wiechens.

TSV Salzgitter – SC 18 Harlingerode 1:0 (1:0). Die Entscheidung fiel bereits in der 17. Minute, als der TSV einen Strafstoß verwandelte. Der SC 18 bestimmte zwar optisch die Begegnung, allerdings fehlte es an zündenden Ideen und auch an der nötigen Einstellung. Torwart Carsten Tost zeigte sich bei den Kontern der Platzherren auf der Hut und verhinderte so eine höhere Niederlage. Der Ausrutscher war ohnehin äußerst überflüssig.

SC 18 Harlingerode: **Tost** – Zellmer, Krüger, Moesgaard, P. Rohrmann, Göttling, Hartung (70. D. Röstel), Nicolai, Dieber, B. Röstel, K. Rohrmann.

STV Ringelheim – BSV Bad Harzburg 5:1 (2:1). Das Ergebnis täuscht über den wahren Spielverlauf hinweg. Das Unglück des BSV begann in der 31. Minute, als Siggi Spyra ein unnötiges Handspiel unterlief und der STV den Strafstoß nutzte. Mario Habel glich aber nur fünf Minuten später aus. Ringelheim verlegte sich auf eine Kontertaktik und schöpfte seine wenigen Möglichkeiten voll aus. Der BSV hingegen blieb im Abschluß ohne Fortüne. Hartmut Hiersemann verschoß gar einen Handelfmeter in der 68. Minute, der den 3:2-Anschlußtreffer bedeutete.

BSV Bad Harzburg: Würger – **Schinke,** Sibbe, U. Kramer, Seidel, Cellupica (46. Schwanecke), Hiersemann, Spyra, Großhennig (81. Langwald), **Habel,** Queisser.

BEZIRKSKLASSE 4

7 Tore: Wilcken (SV Gebhardshagen), Schneider, Möker (beide STV Ringelheim)

6 Tore: Herold (FG Vienenburg), Müller (Borussia Salzgitter)

5 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), K. Rohrmann (SC Harlingerode), V. Meyer (SV Gebhardshagen), Gluch (VfR Dorstadt), Steinert (Viktoria Woltwiesche)

4 Tore: K. Möller (FG Vienenburg), Pape (TSG Bündheim), B. Röstel (SC Harlingerode), Queisser (BSV Bad Harzburg), Kauffmann (Pfeil Broistedt), Czarnecki, (SV Gebhardshagen), Sieghold (VfR Dorstadt), Geldmacher (Viktoria Woltwiesche)

Bezirksklasse 4

Vikt. Woltwiesche – Pfeil Broistedt	3:2
FG Vienenburg – VfR Dorstadt	1:1
TSG Bündheim – SV Schladen	4:1
SV Rammelsberg – Borussia Salzgitter	1:5
TSV Hallendorf – TSV Lengde	4:1
STV Ringelheim – BSV Bad Harzburg	5:1
TSV Salzgitter – SC Harlingerode	1:0
SC Gitter – SV Gebhardshagen	0:2

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen empfängt am kommenden Sonntag, 14. Oktober, im Nachbarschaftsderby die FG Vienenburg. Kaum anzunehmen, daß gegen diesen starken Kontrahenten ein Punkt eingefahren werden kann. Anstoß ist um 15 Uhr.

Bezirksklasse Harz

Vikt. Woltwiesche - Pfeil Broistedt	3:2
FG Vienenburg - VfR Dorstadt	1:1
TSG Bündheim - SV Schladen	4:1
SV Rammelsberg - Bor. Salzgitter	1:5
TSV Hallendorf - TSV Lengde	4:1
STV Ringelheim - BSV Bad Harzburg	5:1
TSV Salzgitter - SC Harlingerode	1:0
SC Gitter - SV Gebhardshagen	0:2

1. (1.)	**SV Gebhardshagen**	**8**	**7**	**1**	**0**	**24:9**	**15:1**
2. (2.)	**STV Ringelheim**	**9**	**6**	**2**	**1**	**27:13**	**14:4**
3. (4.)	**TSG Bündheim**	**8**	**6**	**0**	**2**	**22:13**	**12:4**
4. (3.)	**SC Harlingerode**	**9**	**5**	**1**	**3**	**20:12**	**11:7**
5. (7.)	**Bor. Salzgitter**	**7**	**4**	**1**	**2**	**18:15**	**9:5**
6. (6.)	**FG Vienenburg**	**8**	**3**	**3**	**2**	**14:9**	**9:7**
7. (9.)	**Vikt. Woltwiesche**	**8**	**4**	**1**	**3**	**15:13**	**9:7**
8. (5.)	**BSV Bad Harzburg**	**8**	**3**	**2**	**3**	**14:11**	**8:8**
9. (8.)	**SV Rammelsberg**	**8**	**3**	**1**	**4**	**14:16**	**7:9**
10. (10.)	**Pfeil Broistedt**	**8**	**3**	**1**	**4**	**16:20**	**7:9**
11. (12.)	**TSV Salzgitter**	**8**	**3**	**1**	**4**	**8:15**	**7:9**
12. (13.)	**VfR Dorstadt**	**8**	**2**	**1**	**5**	**17:23**	**5:11**
13. (11.)	**TSV Lengde**	**8**	**2**	**1**	**5**	**9:17**	**5:11**
14. (16.)	**TSV Hallendorf**	**7**	**2**	**0**	**5**	**10:21**	**4:10**
15. (14.)	**SV Schladen**	**8**	**1**	**1**	**6**	**10:20**	**3:13**
16. (15.)	**SC Gitter**	**8**	**1**	**1**	**6**	**10:21**	**3:13**

Bezirkslasse 4: Lengde und Schladen gefährdet

Bündheim will dranbleiben

Für neue Spannung in der Bezirksklasse 4 kann Viktoria Woltwiesche sorgen, wenn der Elf bei Spitzenreiter SV Gebhardshagen ein Auswärtserfolg gelingt. Profitieren könnte davon auch die TSG Bündheim, die im Derby beim SV Rammelsberg auf dem Prüfstand steht.

Die TSG geht favorisiert in diese Begegnung, da die Platzherren von großen Aufstellungssorgen geplagt sind. Peter Töpperwien gesperrt, Uwe Wöllecke und Frank Sturm verletzt, Trainer Michels ist nicht um seine Aufgabe zu beneiden. Die Bündheimer können hingegen aus dem vollen schöpfen und haben das kleine Formtief schnell wieder überwunden.

Dringend zu Punkten kommen muß der Tabellenvorletzte SV Schladen, an dem der Trubel um Trainer Kohlhöfer scheinbar nicht spurlos vorbeigegangen ist. Allerdings muß Gast FG Vienenburg in dieser Begegnung ebenfalls dringend zu Zählern kommen, sonst ist der Zug nach oben abgefahren.

Ins Mittelfeld abgerutscht ist der BSV Bad Harzburg, der die hochgesteckten Erwartungen erneut nicht erfüllen konnte. Im Heimspiel gegen den TSV Hallendorf sind aber zwei weitere Punkte Pflicht, auch wenn beim Drittletzten ein leichter Aufwärtstrend zu erkennen ist.

Auf Talfahrt befindet sich hingegen der TSV Lengde, der nach 0:8 Punkten in Folge in die Zone der gefährdeten Mannschaften abgerutscht ist. Ob gerade bei Borussia Salzgitter der Weg der Besserung eingeschlagen wird, ist doch äußerst fraglich. Der Absteiger hält sich nämlich gut und lebt vor allen Dingen von den Toren von Heimkehrer Matthias Müller (Union Salzgitter).

Der komplette Spieltag: Pfeil Broistedt – TSV Salzgitter, BSV Bad Harzburg – TSV Hallendorf, SV Rammelsberg – TSG Bündheim, SV Schladen – FG Vienenburg, VfR Dorstadt – SC Gitter, SV Gebhardshagen – Viktoria Woltwiesche, Borussia Salzgitter – TSV Lengde (alle Sonntag, 15 Uhr).

Bezirksklasse 4: nach 2:3-Niederlage in Schladen

FG Vienenburg endgültig im grauen Mittelfeld

SV Rammelsberg trotzt Bündheim ein 0:0 ab – Auch im Gebhardshagener Spitzenspiel ein 0:0 – BSV siegt 7:1

Der TSG Bündheim gelang es trotz des Punktverlustes von Tabellenführer SV Gebhardshagen (0:0 gegen Woltwiesche) nicht, näher zur Spitze aufzuschließen, da sie selbst beim SV Rammelsberg ebenfalls über ein 0:0 nicht hinauskam. Endgültig ins Mittelfeld zurückgefallen ist durch die gestrige 2:3-Niederlage in Schladen die FG Vienenburg. Während die Schladener dadurch ihren Abstiegsplatz verließen, hält die Talfahrt des TSV Lengde mit der fünften Niederlage in Folge (0:6 bei Borussia Salzgitter) unvermindert an. Den höchsten Tagessieg feierte der BSV Bad Harzburg mit 7:1 gegen den TSV Hallendorf.



Mit vereinten Kräften bereinigen Markus Kramer (links) und Ömer Abali (Mitte) diese brenzlige Situation im Bündheimer Strafraum. Foto: Heidrich

SV Rammelsberg – TSG Bündheim 0:0. In einem Spiel mit nur wenigen Höhepunkten konnten die erneut stark ersatzgeschwächten Platzherren kämpferisch hervorragend mithalten. Dadurch ließen sie die Gäste nie ins Spiel kommen. Letztlich waren offensichtlich beide Seiten mit dem Unentschieden zufrieden.

SV Rammelsberg: Leier – Friebel, **Prause,** Walter, H. Weikert, Kern, Popp, **W. Röttger,** Lorenz, **Sturm,** W. Töpperwien.

TSG Bündheim: Wagner – Fuhrmann, Zumbusch, **Kramer,** Hoffmann (46. Strakl), Niehus, Pape, Vollrodt, Brendel (72. Abali), Turk, Holtzheuer.

SV Schladen – FG Vienenburg 3:2 (2:0). Die Gastgeber begannen enorm stark und gingen bis zum Wechsel durch Treffer von Thomas Meyer (8.) und Guercan Duygun (13.) verdientermaßen mit 2:0 in Führung. Nach der Pause wurden die Vienenburger in dieser gutklassigen Partie wesentlich besser, mußten aber zunächst den dritten Schladener Treffer durch Karsten Wallat hinnehmen (72.). In der Schlußphase wurde es dann aber doch noch einmal spannend, als Peter Herold (85.) und Ingo Möller (89.) zum 3:2 verkürzten. Zu mehr reichte es jedoch nicht.

SV Schladen: **Rieger** – Tomczak, **Wallat,** Deutsch, Schubert, Bertram, Bracke (82. Hain), **Strebe,** Meyer, Duygun, Künne.

FG Vienenburg: Tietze – Wieche, Lazogga, Flügge, Pusch, Trapp, K. Möller, I. Möller, Schmidt (46. Kiehne), Herold, Seifert.

BSV Bad Harzburg – TSV Hallendorf 7:1 (3:0). Die Gäste erwiesen sich als überaus schwacher Gegner, der lediglich nach dem Wechsel einige starke Minuten hatte und in dieser Phase auch mit dem 1:3-Anschlußtreffer (55.) per Elfmeter belohnt wurde. Ansonsten beherrschten die Gastgeber eindeutig das Spiel. Dreifache Torschützen beim BSV waren Carsten Queisser und Hartmut Hiersemann, einmal traf Rolf Schwanecke ins Schwarze.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Schinke, U. Kramer, Siermann, Kullig, **Schwanecke, Hiersemann,** Spyra, Langwald, Großhennig, **Queisser.**

Borussia Salzgitter – TSV Lengde 6:0 (1:0). Die ersatzgeschwächten Gäste hielten das Ergebnis zwar lange im Rahmen, mußten aber in der Schlußphase doch noch einige Treffer hinnehmen. Der Sieg der Gastgeber ging nach starker Leistung auch in dieser Höhe in Ordnung.

TSV Lengde: **Jelitto** – Linde, **H. Düber,** Neitzel, Wlodarczyk, Bode, W. Düber, T. Meier (67. Schlimm), Dietrich, J. Wiechens, M. Wiechens.

BEZIRKSKLASSE 4

8 Tore: Möker (STV Ringelheim), Müller (Borussia Salzgitter)
7 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Wilcken (SV Gebhardshagen), Schneider (STV Ringelheim), Steinert (Viktoria Woltwiesche)
6 Tore: Herold (FG Vienenburg), V. Meyer (SV Gebhardshagen)
5 Tore: K. Möller (FG Vienenburg), Pape (TSG Bündheim), K. Rohrmann (SC Harlingerode), Sieghold, Gluch (beide VfR Dorstadt), Stensbeck (STV Ringelheim)
4 Tore: B. Röstel (SC Harlingerode), Queisser (BSV Bad Harzburg), Vollrodt (TSG Bündheim), Kauffmann (Pfeil Broistedt), Czarnecki, (SV Gebhardshagen), Geldmacher (Viktoria Woltwiesche), Friedrichs (STV Ringelheim)

Bezirksklasse Harz

Pfeil Broistedt - TSV Salzgitter	0:1
BSV Bad Harzburg - TSV Hallendorf	7:1
SV Rammelsberg - TSG Bündheim	0:0
SV Schladen - FG Vienenburg	3:2
VfR Dorstadt - SC Gitter	2:2
SV Gebhardshagen - Vikt. Woltwiesche	0:0
Bor. Salzgitter - TSV Lengde	6:0

1. (1.)	SV Gebhardshagen	9	7	2	0	24:9	16:2
2. (2.)	STV Ringelheim	9	6	2	1	27:13	14:4
3. (3.)	TSG Bündheim	9	6	1	2	22:13	13:5
4. (5.)	Bor. Salzgitter	8	5	1	2	24:15	11:5
5. (4.)	SC Harlingerode	9	5	1	3	20:12	11:7
6. (8.)	BSV Bad Harzburg	9	4	2	3	21:12	10:8
7. (7.)	Vikt. Woltwiesche	9	4	2	3	15:13	10:8
8. (6.)	FG Vienenburg	9	3	3	3	16:12	9:9
9. (11.)	TSV Salzgitter	9	4	1	4	9:15	9:9
10. (9.)	SV Rammelsberg	9	3	2	4	14:16	8:10
11. (10.)	Pfeil Broistedt	9	3	1	5	16:21	7:11
12. (12.)	VfR Dorstadt	9	2	2	5	19:25	6:12
13. (15.)	SV Schladen	9	2	1	6	13:22	5:13
14. (13.)	TSV Lengde	9	2	1	6	9:23	5:13
15. (14.)	TSV Hallendorf	8	2	0	6	11:28	4:12
16. (16.)	SC Gitter	9	1	2	6	12:23	4:14

Erste Niederlagen für SV Schladen III

Die 3. Herrenmannschaft des SV Schladen mußte nach acht Siegen in Folge in der Pokalrunde und in den Punktspielen überraschend die ersten Niederlagen hinnehmen. Im Pokalviertelfinale des LG-Pokals bei der SG Groß Biewende/Neindorf II gingen die SVer zunächst durch ein Tor von Uwe Kolodziej in Führung. Durch zwei Abwehrschnitzer lag man jedoch bis zur Pause mit 2:1 im Rückstand. Nach der Pause drängten die Schladener zwar auf den Ausgleich, doch wie so oft wurden glasklare Möglichkeiten vergeben. Kurz vor Schluß erzielten die Gastgeber durch ein Eigentor sogar noch das abschließende 3:1.

Im Punktspiel gegen den TSV Uehrde II verlor man mit 2:1. Nach überlegen geführter erster Halbzeit waren die Uehrder nach der Pause zunächst stärker und konnten zwei Tore vorlegen, wobei die Schladener Abwehr kräftig mithalf. Erst kurz vor Schluß konnten die Rothosen den Anschlußtreffer durch Frank Gudat erzielen. Erst nach diesem Tor wurde gekämpft, doch die Zeit reichte nicht mehr, so daß man mit 2:1 die erste Punktspielniederlage erlitt. Die „Dritte" kann froh sein, daß man jetzt zwei Wochen spielfrei ist, denn in der zuletzt gezeigten Form dürfte man den angestrebten Aufstieg in die 2. Kreisklasse nicht schaffen.

Ergebnisse Bezirksklasse 4

Pfeil Broistedt – TSV Salzgitter	0:1
BSV Bad Harzburg – TSV Hallendorf	7:1
SV Rammelsberg – TSG Bündheim	0:0
SV Schladen – FG Vienenburg	3:2
VfR Dorstadt – SC Gitter	2:2
SV Gebhardshagen – Vikt. Woltwiesche	0:0
Borussia Salzgitter – TSV Lengde	6:0

Kreisliga Wolfenbüttel

STV Werlaburgdorf – Germ. Wolfenbüttel II	1:5

1. Kreisklasse Süd

SSV Seinstedt – WSV Wehre	5:1

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen spielt am Sonntag, 21. Oktober, um 15 Uhr beim SC Gitter.

2. Kreisklasse Süd / Wolfenbüttel

STV Werlaburgd. II - SV Schladen II	3:3
SG Roklum/W. II - TSV Schöppenst. III	0:4
SG Gr. Denkte/Witt. - SC Hornburg II	3:0
TSV Heiningen - SSV Remlingen II	2:1
TSV Gr. Dahlum - FC Watzum/B. II	1:2

1.	**(1.)**	**TSV Heiningen**	**7**	**6**	**1**	**0**	**30:6**	**13:1**
2.	**(2.)**	**TSV Schöppenst. III**	**8**	**6**	**1**	**1**	**25:10**	**13:3**
3.	**(3.)**	**TSV Gr. Dahlum**	**7**	**5**	**0**	**2**	**32:14**	**10:4**
4.	**(4.)**	**SG Kl. Biew./T./S. II**	**7**	**4**	**1**	**2**	**10:9**	**9:5**
5.	**(5.)**	**SV Schladen II**	**7**	**3**	**2**	**2**	**27:17**	**8:6**
6.	**(6.)**	**SC Hornburg II**	**7**	**3**	**1**	**3**	**15:16**	**7:7**
7.	**(7.)**	**TSV Gr. Flöthe II**	**5**	**2**	**2**	**1**	**13:9**	**6:4**
8.	**(9.)**	**SG Gr. Denkte/Witt.**	**7**	**3**	**0**	**4**	**12:24**	**6:8**
9.	**(8.)**	**SG Roklum/W. II**	**7**	**2**	**0**	**5**	**6:24**	**4:10**
10.	**(12.)**	**FC Watzum/B. II**	**7**	**1**	**1**	**5**	**10:24**	**3:11**
11.	**(10.)**	**STV Werlaburgd. II**	**6**	**0**	**2**	**4**	**6:17**	**2:10**
12.	**(11.)**	**SSV Remlingen II**	**7**	**0**	**1**	**6**	**12:28**	**1:13**

Bezirksklasse 4: Ende der Lengder Talfahrt?

Bündheimer wollen Borussen-Vormarsch stoppen

Wieder einmal ein Spitzenspiel der Bezirksklasse 4 in Bündheim. Der Tabellendritte empfängt morgen um 15 Uhr im Stadion an der Rennbahn das Team von Borussia Salzgitter, das sich durch 7:1 Punkte in Folge bis auf den vierten Platz vorgearbeitet hat. Im Falle eines Erfolges hätte sich die TSG weiterhin vorn etabliert und gleichzeitig einen lästigen Konkurrenten erst einmal aus dem Rennen geworfen.

Der Bündheimer Nachbar aus Harlingerode hat ebenfalls die Chance, sich im oberen Tabellendrittel festzusetzen. Voraussetzung dafür ist allerdings ein Erfolg beim Vorletzten TSV Hallendorf. Die Gastgeber kamen zwar am letzten Sonntag auf der Waldhöhe mit 1:7 unter die Räder, doch fielen die Harlingeröder schon vor zwei Wochen beim TSV Salzgitter auf die Nase, als sie dort mit 0:1 verloren. Sollte etwas Ähnliches erneut passieren, dann wäre der SC 18 endgültig im grauen Mittelfeld untergetaucht.

Das passierte ja am letzten Sonntag der FG Vienenburg, die überraschend in Schladen verlor und jetzt noch einmal ganz von vorn anfangen muß. Gegner im Radaustadion ist morgen der SV Rammelsberg, der sich trotz akuten Personalnotstandes zuletzt recht gut aus der Affäre gezogen hat. Für die Vienenburger zählt natürlich morgen nur ein Sieg, um wieder einmal ein wenig nach oben schielen zu können.



Guercan Duygun vom SV Schladen (links) will morgen auch beim Schlußlicht Gitter ins Schwarze treffen. Foto: Schenk

Das hat sich Nachbar TSV Lendge längst abschminken müssen. Der Neuling, ebenfalls von Personalproblemen geplagt, hat mit 0:10 Punkten eine beängstigende Talfahrt hinter sich. Ob sie nun ausgerechnet gegen den BSV Bad Harzburg gestoppt werden kann? Die Gäste vermochten zwar bisher nicht zu überzeugen, dennoch haben auch sie die Hoffnung noch nicht aufgegeben, ein Wort im Vorderfeld mitzusprechen.

Punktgleich mit den Lengdern, aber mit einem Erfolgserlebnis im Rücken reist morgen der SV Schladen zum Schlußlicht nach Gitter. Die Gastgeber holten zuletzt einen Punkt in Dorstadt und wollen nun ihren ersten Heimsieg unter Dach und Fach bringen.

Das komplette Programm: Viktoria Woltwiesche – VfR Dorstadt, FG Vienenburg – SV Rammelsberg, TSG Bündheim – Borussia Salzgitter, TSV Lengde – BSV Bad Harzburg, TSV Hallendorf – SC Harlingerode, STV Ringelheim – Pfeil Broistedt, TSV Salzgitter – SV Gebhardshagen, SC Gitter – SV Schladen (alle Sonntag, 15 Uhr).

Bezirksklasse 4: endlich wieder Punkt für Lengde

Vorn blieb alles beim alten

Alles beim alten blieb es an der Spitze der Bezirksklasse 4, nachdem sich Spitzenreiter SV Gebhardshagen gestern bei TSV Salzgitter mit 2:0 durchsetzte. Die TSG Bündheim (0:0 gegen Borussia Salzgitter) und der SC 18 Harlingerode (4:1 beim TSV Hallendorf) befinden sich weiter in Sichtweite. Seinen Abwärtstrend stoppte der TSV Lengde durch ein 1:1 gegen den BSV Bad Harzburg, während der SV Schladen nach der 2:5-Niederlage beim SC Gitter wieder mächtig ins Wackeln gerät.

TSG Bündheim – Borussia Salzgitter 0:0. Bereits nach 30 Sekunden hatte Uwe Pape eine dicke Chance für die Platzherren auf dem Fuß, der Borussen-Torwart parierte aber prächtig. Und wie in der Anfangsphase ging es auch während der gesamten 90 Minuten zu. Obwohl beide Mannschaften gute Möglichkeiten hatten, blieben sie ohne Erfolgserlebnis und trennten sich nach ausgeglichener Partie verdient.

TSG Bündheim: Wagner – Otte, **Kramer,** Strakl, **Fuhrmann,** Niehus, Pape, Vollrodt, Brendel (80. Schnellinger), Turk, Notzon (65. Hoffmann).

FG Vienenburg – SV Rammelsberg 3:0 (2:0). Bereits in der 2. Minute eröffnete Frank Trapp mit einem Weitschuß den Treffersegen. Und als dann Peter Herold in der 24. Minute auf 2:0 erhöhte, war die Entscheidung eigentlich schon gefallen. Der SVR beschränkte sich nur darauf, nicht zu hoch zu verlieren und kassierte denn auch nur noch den zweiten Treffer von Trapp (80.).

FG Vienenburg: Tietze – Biehl, Lazogga, **K. Möller,** Pusch, Wieche (60. Seifert), I. Möller (82. Schmidt), Trapp, **Herold,** Kiehne, Flügge.

SV Rammelsberg: Leier – Prause, Lorenz (76. Krause), Walter, Friebel, W. Röttger (76. Hoff), Kern, Bode, Popp, Sturm, Hellwich.

SC Gitter – SV Schladen 5:2 (1:1). Der Gast enttäuschte in dieser Partie auf ganzer Linie und bot seine bisher schlechteste Saisonleistung. Knapp 50 Minuten sah es für Schladen gar nicht



Kopfballduell zwischen dem BSVer Peter Großhennig (im Vordergrund) und dem Lengder Harald Düber. Rechts stellt Ulli Kramer Entschlossenheit zur Schau. Foto: Heidrich

einmal schlecht aus, Markus Strebe (38.) und Thomas Meyer (52.) glichen die Führung der Platzherren jeweils aus. Zwischen der 56. und 65. Minute aber langte Gitter dreimal zu, damit war die Partie gelaufen.

SV Schladen: Oppermann – Wallat, Tomczak, Deutsch, Strebe, Bertram (82. Brunke), Bracke, Hain, Meyer, Duygun, Künne.

TSV Lengde – BSV Bad Harzburg 1:1 (0:0). Das Tor von Frank Bode drei Minuten vor dem Abpfiff beendete eine lange Lengder Durststrecke. Die Mannschaft zeigte nach den schwachen Leistungen der vergangenen Wochen kämpferisch und spielerisch einen deutlichen Aufwärtstrend. Der BSV war in der 59. Minute durch Rolf Schwanecke in Führung gegangen, mußte sich am Ende aber mit der verdienten Punkteteilung begnügen.

TSV Lengde: **Jelitto** – Linde (75. Seider), **Hagemann, J. Wiechens,** Düber, Bode, Pfannenschmidt, Wlodarczyk (75. Vorlob), Dietrich, Rautmann, M. Wiechens.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – **Schinke** (75. Kühnhold), Sibbe, **U. Kramer,** Siermann, Spyra, Hiersemann, Schwanecke, Langwald, Großhennig, Queisser.

TSV Hallendorf – SC 18 Harlingerode 1:4 (0:2). Die Standardsituationen hatten es bei den Gästen in sich. Erst traf Thorsten Zellmer nach Freistoß aus 20 Metern (29.), dann war Karl Rohrmann nach Freistoß von Hartung zur Stelle (40.). Detlef Röstel nach Ecke (60.) und Andreas Nicolai nach einem Freistoß von Zellmer (74.) schraubten das Ergebnis auf 0:4, ehe Hallendorf noch der Ehrentreffer gelang. Beim SC 18 überzeugte der eingesprungene Alt-Herren-Torhüter Michael Wedde.

SC 18 Harlingerode: **Wedde** – Zellmer, **Krüger,** Moesgaard, Göttling, P. Rohrmann, Hartung (65. Sitzenstock), Nicolai, Dieber (53. D. Röstel), Kohl, K. Rohrmann.

BEZIRKSKLASSE 4

9 Tore: Müller (Borussia Salzgitter)

8 Tore: Möker (STV Ringelheim)

7 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), Herold (FG Vienenburg), Holtzheuer (TSG Bündheim), Wilken (SV Gebhardshagen), Schneider (STV Ringelheim), Steinert (Viktoria Woltwiesche)

6 Tore: V. Meyer (SV Gebhardshagen)

5 Tore: K. Möller (FG Vienenburg), Pape (TSG Bündheim), K. Rohrmann (SC Harlingerode), Hiersemann (BSV Bad Harzburg), Sieghold, Gluch (beide VfR Dorstadt), Stensbeck (STV Ringelheim)

Bezirksklasse 4

Viktoria Woltwiesche – VfR Dorstadt	2:1
FG Vienenburg – SV Rammelsberg	3:0
TSG Bündheim – Bor. Salzgitter	0:0
TSV Lengde – BSV Bad Harzburg	1:1
TSV Hallendorf – SC Harlingerode	1:4
STV Ringelheim – Pfeil Broistedt	3:1
TSV Salzgitter – SV Gebhardshagen	0:2
SC Gitter – SV Schladen	5:2

1. Kreisklasse Süd

TSV Semmenstedt – WSV Wehre	8:1

Vorschau Schladen: Der SV Schladen hat am kommenden Sonntag, 28. August, Viktoria Woltwiesche zu Gast. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Bleibt zu hoffen, daß die Schladener über sich hinauswachsen und einen Heimsieg landen können.

Bezirksklasse Harz

Vikt. Woltwiesche - VfR Dorstadt	2:1
FG Vienenburg - SV Rammelsberg	3:0
TSG Bündheim - Bor. Salzgitter	0:0
TSV Lengde - BSV Bad Harzburg	1:1
TSV Hallendorf - SC Harlingerode	1:4
STV Ringelheim - Pfeil Broistedt	3:1
TSV Salzgitter - SV Gebhardshagen	0:2
SC Gitter - SV Schladen	5:2

1.	(1.)	SV Gebhardshagen	10	8	2	0	26:9	18:2
2.	(2.)	STV Ringelheim	10	7	2	1	30:14	16:4
3.	(3.)	TSG Bündheim	10	6	2	2	22:13	14:6
4.	(5.)	SC Harlingerode	10	6	1	3	24:13	13:7
5.	(4.)	Bor. Salzgitter	9	5	2	2	24:15	12:6
6.	(7.)	Vikt. Woltwiesche	10	5	2	3	17:14	12:8
7.	(6.)	BSV Bad Harzburg	10	4	3	3	22:13	11:9
8.	(8.)	FG Vienenburg	10	4	3	3	19:12	11:9
9.	(9.)	TSV Salzgitter	10	4	1	5	9:17	9:11
10.	(10.)	SV Rammelsberg	10	3	2	5	14:19	8:12
11.	(11.)	Pfeil Broistedt	10	3	1	6	17:24	7:13
12.	(12.)	VfR Dorstadt	10	2	2	6	20:27	6:14
13.	(16.)	SC Gitter	10	2	2	6	17:25	6:14
14.	(14.)	TSV Lengde	10	2	2	6	10:24	6:14
15.	(13.)	SV Schladen	10	2	1	7	15:27	5:15
16.	(15.)	TSV Hallendorf	9	2	0	7	12:32	4:14

2. Kreisklasse Süd / Wolfenbüttel

FC Watzum/B. II - STV Werlaburgd. II	1:1
SSV Remlingen II - TSV Gr. Dahlum	1:3
SG Kl. Biew./T./S. II - TSV Heiningen	3:3
SC Hornburg II - TSV Gr. Flöthe II	2:5
TSV Schöppenst. III - SG Gr. Denkte/Witt.	2:0
SV Schladen II - SG Roklum/W. II	3:1

1.	(2.)	TSV Schöppenst. III	9	7	1	1	27:10	15:3
2.	(1.)	TSV Heiningen	8	6	2	0	33:9	14:2
3.	(3.)	TSV Gr. Dahlum	8	6	0	2	35:15	12:4
4.	(5.)	SV Schladen II	8	4	2	2	30:18	10:6
5.	(4.)	SG Kl. Biew./T./S. II	8	4	2	2	13:12	10:6
6.	(7.)	TSV Gr. Flöthe II	6	3	2	1	18:11	8:4
7.	(6.)	SC Hornburg II	8	3	1	4	17:21	7:9
8.	(8.)	SG Gr. Denkte/Witt.	8	3	0	5	12:26	6:10
9.	(10.)	FC Watzum/B. II	8	1	2	5	11:25	4:12
10.	(9.)	SG Roklum/W. II	8	2	0	6	7:27	4:12
11.	(11.)	STV Werlaburgd. II	7	0	3	4	7:18	3:11
12.	(12.)	SSV Remlingen II	8	0	1	7	13:31	1:15



SV Schladen III bleibt Tabellenführer

Die 3. Mannschaft des SV Schladen konnte ihre Tabellenführung durch einen klaren 6:1 Erfolg gegen den SV Cramme II verteidigen. In der ersten Halbzeit spielte die „Dritte" im Mittelfeld und Sturm stark und konnte diesmal auch ihre Chancen nutzen, so daß man bis zur Pause bereits mit 5:0 in Front lag. Das schönste Tor schoß Uwe Kolodziej, der mit einem 20 m-Schuß ein Wembleytor erzielte, wobei allerdings der Ball eindeutig hinter der Torlinie landete. Nach dem Wechsel wollte jeder unbedingt ein Tor erzielen und so ging der Spielfluß völlig verloren. Kurz vor Schluß hielt Senior Willy Buhs noch einen Elfmeter der Crammer. Die Tore erzielten Uwe Kolodziej (4) und Andreas Homm (2).

Bezirksklasse 4

Bündheim und SC 18 liegen auf der Lauer

Der Schlager der Bezirksklasse 4 steigt an diesem Wochenende in Gebhardshagen. Dort empfängt Tabellenführer SV seinen schärfsten Verfolger STV Ringelheim. Die gesamte Konkurrenz spekuliert natürlich auf einen Ausrutscher des Tabellenersten.

So auch der SC 18 Harlingerode, der mit fünf Minuspunkten Abstand noch immer leise auf einen Spitzenplatz spekulieren darf. Allerdings ist die Elf von Uwe Flebbe bereits am Sonnabend erst einmal selbst im Derby gegen den TSV Lengde gefordert. Der Aufsteiger zeigte nach einer langen Durststrecke mit dem Unentschieden gegen den BSV Bad Harzburg wieder Aufwärtstendenz, besitzt allerdings auf Grund seiner Auswärtsschwäche nur eine Außenseiterposition.

Noch etwas günstiger als der SC 18 liegt die TSG Bündheim, die als dritter vier Punkte Rückstand aufweist. Sonntag kommt es nun zum Duell mit der FG Vienenburg, die dem Nachbarn natürlich die Tour vermasseln will. Allerdings läuft es beim Gast zur Zeit nicht nach Wunsch, der bisherige Platz acht ist eine Enttäuschung. Bündheims Trainer Kühn hofft endlich wieder auf ein Erfolgserlebnis seiner Stürmer.

Auch beim SV Rammelsberg läuft es im Angriff nicht. Allerdings ist das eine mickrige Tor in den letzten drei Begegnungen durch den bisherigen Ausfall der Doppelspitze Wöllecke/Töpperwien erklärlich. Gegen den SC Gitter ist aber Durchschlagskraft gefragt, denn mit einem Sieg gegen den 13. könnte sich der SVR aus dem Abstiegskampf fernhalten.

Da steckt der SV Schladen als Vorletzter mittendrin. Und gegen Viktoria Woltwiesche wird es äußerst schwer, die Position zu verbessern. Die Platzherren dürften mit einem Zähler schon zufrieden sein.

Den wird auch der BSV Bad Harzburg bei Borussia Salzgitter anstreben. Der Absteiger rechnet sich noch gute Chancen im Kampf um die Spitzenplätze ab, während der BSV mühsam um Anschluß zur Spitze ringt.

Das komplette Programm: SC Harlingerode – TSV Lengde (Samstag, 14.30 Uhr), Pfeil Broistedt – TSV Hallendorf, TSG Bündheim – FG Vienenburg, SV Rammelsberg – SC Gitter, SV Schladen – Viktoria Woltwiesche, VfR Dorstadt – TSV Salzgitter, SV Gebhardshagen – STV Ringelheim, Borussia Salzgitter – BSV Bad Harzburg (alle Sonntag, 14.30 Uhr).

Bezirksklasse 4: wichtige Siege für Schladen und Rammelsberg

Wieder Hoffnung in Lengde

Durch den 4:1-Erfolg gegen die FG Vienenburg verblieb die TSG Bündheim in der Spitzengruppe der Bezirksklasse 4, wo der SV Gebhardshagen durch das 1:1 gegen Ringelheim im Topspiel des Tages weiter ungeschlagen blieb. Einen Punkt büßte hingegen der SC Harlingerode beim 2:2 gegen den TSV Lengde ein, der nun wieder Hoffnung schöpfen darf. Wichtige Punkte holten auch der SV Schladen (5:2 gegen Woltwiesche) und der SV Rammelsberg (3:2 gegen Gitter). Einen neuerlichen Rückschlag erlitt der BSV Bad Harzburg (0:1 bei Borussia Salzgitter).



Dieser Flankenversuch des Harlingeröders Jens Göttling wird abgeblockt. Lengdes Torwart Christian Jelitto braucht nicht einzugreifen. *Foto: Schenk*

TSG Bündheim – FG Vienenburg 4:1 (1:0). Die Gastgeber waren von Beginn an überlegen und gingen in der 37. Minute durch einen 25-m-Aufsetzer von Frank Schnellinger in Führung. Frank Holtzheuer stellte dann nach dem Wechsel mit zwei Treffern (48. und 63.) die Weichen auf Sieg, ehe Bernd Vollrodt einen Foulelfmeter zum 4:0 verwandelte (66.). Rüdiger Chrzanowski gelang in der 81. Minute nur noch der Ehrentreffer für die enttäuschenden Gäste.

TSG Bündheim: Wagner – Fuhrmann, Strakl, **Otte, Kramer,** Schnellinger, Pape, Zumbusch (75. Niehus), Vollrodt, Turk (46. Notzon), Holtzheuer.

FG Vienenburg: Tietze – Biel, **Lazogga, K. Möller,** Pusch, Flügge (60. Chrzanowski), Trapp, Seifert (60. Schmidt), Kiehne, Wieche, Herold.

SC 18 Harlingerode – TSV Lengde 2:2 (0:2). Die Gäste hatten einen Start nach Maß und lagen schon nach vier Minuten durch Treffer von Andreas Dietrich und Martin Wiechens mit 2:0 vorn. Danach lief das Spiel fast ausschließlich in Richtung Lengder Tor, doch es dauerte bis zur 70. Minute, ehe „Pummel" Hartung der Anschlußtreffer gelang. Nur zwei Minuten später schoß Thorsten Zellmer den Ausgleich, aber zu mehr reichte es gegen die kämpferisch überzeugenden Gäste nicht.

SC Harlingerode: Penseler – Göttling, Moesgaard, Zellmer, Krüger, Nicolai (70. Hanke), Dieber (46. Hartung), P. Rohrmann, K. Rohrmann, D. Röstel, Kohl.

TSV Lengde: **Jelitto** – Düber, **Hagemann,** Pilz (51. Linde), Dietrich, M. Wiechens, J. Wiechens, Wlodarczyk, Rautmann (80. Vorlob), Bode, Pfannenschmidt

SV Schladen – Viktoria Woltwiesche 5:2 (1:1). Guercan Duygun brachte die Gastgeber in der 12. Minute in Führung, doch die Woltwiescher glichen relativ schnell durch ein Eigentor von Uwe Deutsch aus (19.) Danach schlichen sich viele Unsicherheiten in die Schladener Abwehr ein, die aber ohne Folgen blieben. Nach dem Wechsel brachten Sascha Hain (54.) und Duygun (58.) die Platzherren auf Siegeskurs, von dem sie sich auch durch den Anschlußtreffer (62.) nicht abbringen ließen. Jürgen Hoffmann (78.) und Mike Tomczak (90.) sorgten gegen die in der Schlußphase alles auf eine Karte setzenden Gäste für den Endstand.

SV Schladen: Rieger – Tomczak, Wallat, Deutsch, **Schubert, Bertram,** Hoffmann (80. Bracke), Hain, Meyer, **Duygun,** Strebe (31. Brunke).

SV Rammelsberg – SC Gitter 3:2 (1:1). In diesem kampfbetonten Spiel zeigten beide Seiten deutliche Abwehrschwächen. Die Gastgeber, die in der 5. und 48. Minute zweimal in Rückstand gerieten, hatten erst nach dem 3:2 durch einen Freistoß von Frank Sturm das Spiel besser im Griff. Zuvor hatten Uwe Wöllecke (24.) und Andy Hellwich (50.) zweimal für den Ausgleich gesorgt.

SV Rammelsberg: **Leier – Friebel,** Prause, Popp, Weikert, Hellwich (79. W. Röttger), Töpperwien, Lorenz, Bode, Sturm, **Wöllecke.**

Borussia Salzgitter – BSV Bad Harzburg 1:0 (1:0). Schon in der 3. Minute schossen die Gastgeber das Tor des Tages zum verdienten Sieg. BSV-Torwart Kalli Heindorf verhinderte eine noch höhere Niederlage. Die Gäste waren nur in der Schlußphase die überlegene Mannschaft, aber da war es zu spät, um zumindest noch einen Punkt zu retten.

BSV Bad Harzburg: **Heindorf – Sibbe,** Schinke, Kullig (75. Langewald), **Siermann,** U. Kramer, Hiersemann, Spyra, Queisser, Großhennig (46. Habel), Schwanecke.

BEZIRKSKLASSE 4

9 Tore: Müller (Borussia Salzgitter)

8 Tore: Herold (FG Vienenburg), Steinert (Viktoria Woltwiesche), Möker (STV Ringelheim)

7 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), Holtzheuer (TSG Bündheim), Schneider (STV Ringelheim), Wilcken, V. Meyer (beide SV Gebhardshagen)

6 Tore: K. Rohrmann (SC Harlingerode), Friedrichs, Stensbeck (beide STV Ringelheim)

5 Tore: K. Möller (FG Vienenburg), Pape (TSG Bündheim), Hiersemann (BSV Bad Harzburg), Sieghold, Gluch (beide VfR Dorstadt)

Ergebnisse Bezirksklasse 4

Pfeil Broistedt – TSV Hallendorf	2:0
SC Harlingerode – TSV Lengde	2:2
TSG Bündheim – FG Vienenburg	4:1
SV Rammelsberg – SC Gitter	3:2
SV Schladen – Vikt. Woltwiesche	5:2
VfR Dorstadt – TSV Salzgitter	3:1
SV Gebhardshagen – STV Ringelheim	1:1
Borussia Salzgitter – BSV Bad Harzburg	1:0

1. Kreisklasse Süd

MTV Berklingen – SC Hornburg	4:2
WSV Wehre – MTV Hedeper	2:6
TSV Gielde II – SV Cramme	2:2

2. Kreisklasse Süd

Werlaburgdorf II – SG Roklum/W. II	1:2
SG Groß Denkte/W. – SV Schladen II	1:6
TSV Heiningen – SC Hornburg II	4:0

AH-Kreisliga

MTV Schandelah/G. – SV Schladen	2:1
SG Achim/B. – STV Werlaburgdorf	2:1

BEZIRKSKLASSE HARZ

Pfeil Broistedt - TSV Hallendorf	2:0
SC Harlingerode - TSV Lengde	2:2
TSG Bündheim - FG Vienenburg	4:1
SV Rammelsberg - SC Gitter	3:2
SV Schladen - Vikt. Woltwiesche	5:2
VfR Dorstadt - TSV Salzgitter	3:1
SV Gebhardshagen - STV Ringelheim	1:1
Bor. Salzgitter - BSV Bad Harzburg	1:0

1. (1.)	SV Gebhardshagen	11	8	3	0	27:10 19:3
2. (2.)	STV Ringelheim	11	7	3	1	31:15 17:5
3. (3.)	TSG Bündheim	11	7	2	2	26:14 16:6
4. (5.)	Bor. Salzgitter	10	6	2	2	25:15 14:6
5. (4.)	SC Harlingerode	11	6	2	3	26:15 14:8
6. (6.)	Vikt. Woltwiesche	11	5	2	4	19:19 12:10
7. (7.)	BSV Bad Harzburg	11	4	3	4	22:14 11:11
8. (8.)	FG Vienenburg	11	4	3	4	20:16 11:11
9. (10.)	SV Rammelsberg	11	4	2	5	17:21 10:12
10. (11.)	Pfeil Broistedt	11	4	1	6	19:24 9:13
11. (9.)	TSV Salzgitter	11	4	1	6	10:20 9:13
12. (12.)	VfR Dorstadt	11	3	2	6	23:28 8:14
13. (15.)	SV Schladen	11	3	1	7	20:29 7:15
14. (14.)	TSV Lengde	11	2	3	6	12:26 7:15
15. (13.)	SC Gitter	11	2	2	7	19:28 6:16
16. (16.)	TSV Hallendorf	10	2	0	8	12:34 4:16

2. KREISKLASSE SÜD/WF

STV Werlaburgd. II - SG Roklum/W. II	1:2
SG Gr. Denkte/Witt. - SV Schladen II	1:6
TSV Gr. Flöthe II - TSV Schöppenst. III	0:0
TSV Heiningen - SC Hornburg II	4:0
TSV Gr. Dahlum - SG Kl. Biew./T./S. II	4:0
FC Watzum/B. II - SSV Remlingen II	2:4

1. (2.)	TSV Heiningen	9	7	2	0	37:9	16:2
2. (1.)	TSV Schöppenst. III	10	7	2	1	27:10	16:4
3. (3.)	TSV Gr. Dahlum	9	7	0	2	39:15	14:4
4. (4.)	SV Schladen II	9	5	2	2	36:19	12:6
5. (5.)	SG Kl. Biew./T./S. II	9	4	2	3	13:16	10:8
6. (6.)	TSV Gr. Flöthe II	7	3	3	1	18:11	9:5
7. (7.)	SC Hornburg II	9	3	1	5	17:25	7:11
8. (8.)	SG Gr. Denkte/Witt.	9	3	0	6	13:32	6:12
9. (10.)	SG Roklum/W. II	9	3	0	6	9:28	6:12
10. (9.)	FC Watzum/B. II	9	1	2	6	13:29	4:14
11. (11.)	STV Werlaburgd. II	8	0	3	5	8:20	3:13
12. (12.)	SSV Remlingen II	9	1	1	7	17:33	3:15

Bezirksklasse 4: Lokalderby auf der Waldhöhe

Bündheimer Schützenhilfe?

Als einzige Mannschaft aus dem Nordharz besitzt momentan die TSG Bündheim noch reelle Chancen auf einen Spitzenplatz. Die restlichen Teams ballen sich im Mittelfeld, SV Schladen und TSV Lengde hängen sogar ganz unten drin.

Die Bündheimer könnten bereits am heutigen Samstag zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen. Gelänge ein Erfolg beim Vorletzten SC Gitter, dann bliebe die Elf von Bernd Kühn an Spitzenreiter SV Gebhardshagen dran. Zugleich würde die TSG Mannschaften wie Lengde oder Schladen wertvolle Schützenhilfe leisten.

Enorm an Brisanz verloren hat hingegen das Derby zwischen BSV Bad Harzburg und SC 18 Harlingerode. Beide Mannschaften leisteten sich bisher zu viele unnötige Punktverluste und so ist diese Begegnung ein reines Mittelfeldduell. Mit einem Unentschieden wäre keinem gedient, der Sieger würde zumindest theoretisch noch Aussichten auf einen Sprung an die Spitze besitzen.

Enttäuscht hat bisher die FG Vienenburg, die am Sonntag erstmals sogar in rote Zahlen abrutschen könnte. Denn das Heimspiel gegen Absteiger Borussia Salzgitter gehört in die Kategorie der schweren Aufgaben. Der Gast esitzt noch berechtigte Hoffnungen, in die Entscheidung um den Titel einzugreifen.

Für den TSV Lengde herrschen hingegen ganz andere Zwänge. Im Heimspiel gegen Mitaufsteiger Pfeil Broistedt muß ein Sieg her, sonst verlieren die beiden Unentschieden der vergangenen Wochenenden an Wert. Kämpferisch haben die Schaare-Schützlinge jüngst enorm zugelegt, und nur so ist dem Gegner auch beizukommen.

Den dritten Aufsteiger testet der SV Schladen, der beim TSV Salzgitter antreten muß. Den Platzherren fehlt es bisher an Konstanz und treffsicheren Stürmern, ganze zehnmal in elf Spielen hat der Neuling bisher getroffen. Der Gast geht die Aufgabe nach dem hohen Sieg gegen Woltwiesche mit neuem Selbstvertrauen an.

In Woltwiesche muß der SV Rammelsberg antreten. In der vergangenen Saison gab es gegen Viktoria zwei deftige Schlappen. In diesem Jahr will sich die Elf besser verkaufen, was mit Bestbesetzung gegen einen von Verletzungssorgen geplagten Gastgeber eigentlich auch gelingen dürfte.

Das komplette Programm: SC Gitter – TSG Bündheim (Samstag, 14.30 Uhr), Viktoria Woltwiesche – SV Rammelsberg, FG Vienenburg – Borussia Salzgitter, BSV Bad Harzburg – SC 18 Harlingerode, TSV Lengde – Pfeil Broistedt, TSV Hallendorf – SV Gebhardshagen, STV Ringelheim – VfR Dorstadt, TSV Salzgitter – SV Schladen (alle Sonntag, 14.30 Uhr).

Bezirksklasse 4: Bündheim zurückgefallen – Wichtige Siege für Lengde und Schladen

Harlingerode nach Derbysieg auf Platz drei

An der Spitze der Bezirksklasse 4 deutet nach dem gestrigen Spieltag alles auf einen Zweikampf zwischen dem SV Gebhardshagen und dem STV Ringelheim hin. Die TSG Bündheim fiel durch das enttäuschende 1:3 in Gitter weiter zurück und wurde vom SC Harlingerode überholt, der das Lokalderby beim BSV Bad Harzburg mit 3:2 für sich entschied. Zu wichtigen Siegen in der unteren Tabellenregion kamen der TSV Lengde (5:1 gegen Broistedt) und der SV Schladen (3:2 beim TSV Salzgitter), und auch das 2:2 des SV Rammelsberg in Woltwiesche war ein erfreuliches Ergebnis.



Zumeist Herr der Lage war die Harlingeröder Abwehr. Andreas Nicolai (links) und Detlef Röstel stoppen hier den BSVer Carsten Queisser. *Foto: Schenk*

SC Gitter – TSG Bündheim 3:1 (1:1). Die TSG erwischte zwar einen guten Start und ging durch Bernd Vollrodt auch mit 1:0 in Führung. Danach drehte der Vorletzte der Tabelle jedoch auf und kam gegen die an diesem Tag auf der ganzen Linie enttäuschenden Bündheimer zum verdienten Sieg.

TSG Bündheim: **Wagner** – Fuhrmann, Strakl, **Otte,** Kramer, Niehus, Holzheuer (40. Notzon), Pape, Schnellinger, Hoffmann (60. Slowy), Vollrodt.

TSV Lengde – Pfeil Broistedt 5:1 (3:0). Obwohl Andreas Dietrich den TSV schon in der 1. Minute in Führung gebracht hatte, kontrollierten zunächst die Gäste das Spiel, bissen sich an einer starken Lengder Abwehr aber die Zähne aus. Auf schwerem Boden fanden die Gastgeber dann über Kampf zu ihrem Spiel und kamen zu einem überzeugenden Sieg. Die weiteren Tore für die Gastgeber erzielten zweimal Martin Wiechens (37. und 39.) sowie Jens Rautmann (70.) und Dietrich (89.). Der Pfeil-Ehrentreffer fiel in der 87. Minute.

TSV Lengde: Jelitto – Pilz (80. Linde), Düber, **J. Wiechens,** Hagemann, Rautmann, Vorlob (70. Wlodarczyk), Pfannenschmidt, **Dietrich,** Bode, **M. Wiechens.**

TSV Salzgitter – SV Schladen 2:3 (1:3). Nur wenige Sekunden nach dem Anpfiff gerieten die Gäste in Rückstand, zeigten sich von dieser kalten Dusche aber unbeeindruckt und drehten danach mächtig auf. Uwe Deutsch per Foulelfmeter (12.), Guercan Duygun (28.) und Stefan Schubert (38.) brachten den SV bis zur Pause auf die Siegesstraße. Nach dem Anschlußtor (72. per Foulelfmeter) gerieten die Schladener zwar noch einmal ins Schwimmen, retteten den verdienten Sieg aber über die Zeit.

SV Schladen: Rieger – Tomczak, Wallat, Schubert, Deutsch, Bertram, Hain, Duygun, Künne, **Meyer** (80. Brunke), Hoffmann.

BSV Bad Harzburg – SC 18 Harlingerode 2:3 (1:1). Bei Schneeregen war der BSV in der Spielanlage den Gästen überlegen, scheiterte aber immer wieder an der gut postierten SC-Abwehr. Die Harlingeröder ihrerseits waren bei Kontern stets gefährlich. Mann des Tages war Bernd Röstel, der mit seinen drei Toren (35., 53., 59.) das Harzburger Derby fast im Alleingang entschied. Die BSV-Treffer erzielten Rolf Schwanecke (12.) und Ulli Kramer (81.).

BSV Bad Harzburg: Heindorf – **Dahms, U. Kramer,** Siermann, Schinke, Kullig (78. Schwieter), Spyra, Hiersemann, Großhennig (76. Habel), Schwanecke, Queisser.

SC Harlingerode: Tost – Krüger, Zellmer, Moesgaard (55. Sitzenstock), D. Röstel, Hartung, Göttling, P. Rohrmann, K. Rohrmann, **B. Röstel,** Nicolai.

Viktoria Woltwiesche – SV Rammelsberg 2:2 (2:1). Die Gastgeber hatten den besseren Start und sahen bis kurz vor der Pause nach ihren beiden Toren (19. und 43.) wie der sichere Sieger aus. Der Anschlußtreffer durch einen von Peter Töpperwien verwandelten Handelfmeter (44.) weckte aber neue Kräfte bei den Gästen, die nach dem Wechsel besser ins Spiel und durch André Lorenz in der 66. Minute auch zum Ausgleich kamen. Schlußmann Stefan Leier rettete in der Schlußphase mit einigen sehenswerten Paraden den Punktgewinn.

SV Rammelsberg: **Leier** – Friebel, **Prause,** W. Röttger, Weikert, Popp, Bode, Töpperwien (81. Kern), **Lorenz,** Sturm, Wöllecke.

BEZIRKSKLASSE 4

9 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Steinert (Viktoria Woltwiesche), Müller (Borussia Salzgitter)

8 Tore: Herold (FG Vienenburg), Möker (STV Ringelheim), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

7 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), Schneider (STV Ringelheim), Wilcken (SV Gebhardshagen), Friedrichs (STV Ringelheim)

6 Tore: K. Rohrmann (SC Harlingerode), Stensbeck (STV Ringelheim), Sieghold (VfR Dorstadt)

5 Tore: K. Möller (FG Vienenburg), Vollrodt, Pape (beide TSG Bündheim), Hiersemann (BSV Bad Harzburg), Gluch (VfR Dorstadt)

Bezirksklasse 4

Vikt. Woltwiesche – SV Rammelsberg	2:2
FG Vienenburg – Borussia Salzgitter	ausgef.
BSV Bad Harzburg – SC Harlingerode	2:3
TSV Lengde – Pfeil Broistedt	5:1
TSV Hallendorf – SV Gebhardshagen	0:1
STV Ringelheim – VfR Dorstadt	3:0
TSV Salzgitter – SV Schladen	2:3
SC Gitter – TSG Bündheim	3:1

1. Kreisklasse Süd

SSV Remlingen – TSV Gielde II	9:0
SG Achim/B. II – WSV Wehre	5:0

2. Kreisklasse Süd

SSV Remlingen II – STV Werlaburgdorf II	6:2
SV Schladen II – TSV Groß Flöthe II	ausgef.

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen hat am Sonntag, 11. November, Heimrecht und empfängt um 14.30 Uhr den STV Ringelheim.

BEZIRKSKLASSE HARZ

Vikt. Woltwiesche - SV Rammelsberg	2:2
FG Vienenburg - Bor. Salzgitter	ausgef.
BSV Bad Harzburg - SC Harlingerode	2:3
TSV Lengde - Pfeil Broistedt	5:1
TSV Hallendorf - SV Gebhardshagen	0:1
STV Ringelheim - VfR Dorstadt	3:0
TSV Salzgitter - SV Schladen	2:3
SC Gitter - TSG Bündheim	3:1

1. (1.)	SV Gebhardshagen	12	9	3	0	28:10 21:3
2. (2.)	STV Ringelheim	12	8	3	1	34:15 19:5
3. (5.)	SC Harlingerode	12	7	2	3	29:17 16:8
4. (3.)	TSG Bündheim	12	7	2	3	27:17 16:8
5. (4.)	Bor. Salzgitter	10	6	2	2	25:15 14:6
6. (6.)	Vikt. Woltwiesche	12	5	3	4	21:21 13:11
7. (8.)	FG Vienenburg	11	4	3	4	20:16 11:11
8. (7.)	BSV Bad Harzburg	12	4	3	5	24:17 11:13
9. (9.)	SV Rammelsberg	12	4	3	5	19:23 11:13
10. (13.)	SV Schladen	12	4	1	7	23:31 9:15
11. (10.)	Pfeil Broistedt	12	4	1	7	20:29 9:15
12. (14.)	TSV Lengde	12	3	3	6	17:27 9:15
13. (11.)	TSV Salzgitter	12	4	1	7	12:23 9:15
14. (15.)	SC Gitter	12	3	2	7	22:29 8:16
15. (12.)	VfR Dorstadt	12	3	2	7	23:31 8:16
16. (16.)	TSV Hallendorf	11	2	0	9	12:35 4:18

2. KREISKLASSE SÜD/WF

SSV Remlingen II - STV Werlaburgd. II	6:2
SG Kl. Biew./T./S. II - FC Watzum/B. II	8:1
SC Hornburg II - TSV Gr. Dahlum	3:4
TSV Schöppenst. III - TSV Heiningen	1:1
SV Schladen II - TSV Gr. Flöthe II	ausgef.

1. (1.)	TSV Heiningen	10	7	3	0	38:10	17:3
2. (2.)	TSV Schöppenst. III	11	7	3	1	28:11	17:5
3. (3.)	TSV Gr. Dahlum	10	8	0	2	43:18	16:4
4. (4.)	SV Schladen II	9	5	2	2	36:19	12:6
5. (5.)	SG Kl. Biew./T./S. II	10	5	2	3	21:17	12:8
6. (6.)	TSV Gr. Flöthe II	7	3	3	1	18:11	9:5
7. (7.)	SC Hornburg II	10	3	1	6	20:29	7:13
8. (8.)	SG Gr. Denkte/Witt.	9	3	0	6	13:32	6:12
9. (9.)	SG Roklum/W. II	9	3	0	6	9:28	6:12
10. (12.)	SSV Remlingen II	10	2	1	7	23:35	5:15
11. (10.)	FC Watzum/B. II	10	1	2	7	14:37	4:16
12. (11.)	STV Werlaburgd. II	9	0	3	6	10:26	3:15

SV Schladen III wieder siegreich

Die 3. Mannschaft des SV Schladen konnte durch einen 7:3 Sieg gegen den MTV Hedeper II die Tabellenführung verteidigen. Zunächst mußte die „Dritte" jedoch einem Rückstand hinterherlaufen, als der Gast nach 10 Minuten nach einer Ecke den Führungstreffer erzielte. Bereits einige Minuten später konnten die Rothosen durch ein Tor von Frank Gudat ausgleichen. Nach einem Konter mußte man erneut die Führung der Gäste hinnehmen. In der Folgezeit war die „Dritte" klar überlegen, hatte jedoch bei mehreren guten Chancen Pech im Abschluß. Erst kurz vor der Halbzeit konnte man durch zwei Tore von Gohlücke erstmals in Führung gehen. Nach dem Wechsel waren die Schladener dann klar überlegen und schossen durch Frank Gudat (3) und Hellwig die Tore zum ungefährdeten 7:3. Sieg.

In den letzten drei Spielen der 1. Halbserie geht es nun gegen die direkten Konkurrenten um den Aufstieg. Leider hat man ausgerechnet in dieser Phase durch Verletzungen und die Zuckerrübenkampagne erhebliche Aufstellungssorgen.

Die SV-Reserve verlor beim TSV Heiningen mit 5:3.

Ergebnisse Bezirksklasse 4

Pfeil Broistedt – BSV Bad Harzburg	1:2
FG Vienenburg – SC Gitter	1:1
TSG Bündheim – Vikt. Woltwiesche	2:1
SV Rammelsberg – TSV Salzgitter	3:2
SV Schladen – STV Ringelheim	1:3

SV Schladen III wieder siegreich

Die 3. Mannschaft des SV Schladen konnte durch einen 7:3 Sieg gegen den MTV Hedeper II die Tabellenführung verteidigen. Zunächst mußte die „Dritte" jedoch einem Rückstand hinterherlaufen, als der Gast nach 10 Minuten nach einer Ecke den Führungstreffer erzielte. Bereits einige Minuten später konnten die Rothosen durch ein Tor von Frank Gudat ausgleichen. Nach einem Konter mußte man erneut die Führung der Gäste hinnehmen. In der Folgezeit war die „Dritte" klar überlegen, hatte jedoch bei mehreren guten Chancen Pech im Abschluß. Erst kurz vor der Halbzeit konnte man durch zwei Tore von Gohlücke erstmals in Führung gehen. Nach dem Wechsel waren die Schladener dann klar überlegen und schossen durch Frank Gudat (3) und Hellwig die Tore zum ungefährdeten 7:3. Sieg.

In den letzten drei Spielen der 1. Halbserie geht es nun gegen die direkten Konkurrenten um den Aufstieg. Leider hat man ausgerechnet in dieser Phase durch Verletzungen und die Zuckerrübenkampagne erhebliche Aufstellungssorgen.

Die SV-Reserve verlor beim TSV Heiningen mit 5:3.

Bezirksklasse 4: Schladen und Lengde gegen Spitzenduo

Daumendrücken beim SC 18

Vor einem ganz wichtigen Spiel steht morgen in der Bezirksklasse 4 der SC Harlingerode (3.), der bei Borussia Salzgitter versuchen muß, Tuchfühlung zum Spitzenduo zu halten.

Im Falle einer Niederlage bei den Salzgitteranern, die auf Platz fünf bei zwei Spielen Rückstand und erst sechs Minuspunkten das gleiche Ziel wie die Harlingeröder verfolgen, würde der Rückstand auf Gebhardshagen und Ringelheim schon sehr beträchtlich sein, denn es ist zweifelhaft, ob die beiden Teams an der Spitze morgen selbst Einbußen hinnehmen müssen.

Am ehesten ist das vielleicht von den Ringelheimern zu erwarten, die beim zuletzt zweimal in Folge siegreichen SV Schladen anzutreten haben. Die Gastgeber haben sich durch diese vier Punkte aber noch nicht aus der Gefahrenzone absetzen können. Da auch die anderen Teams fleißig gepunktet haben, beträgt der Abstand zu einem Abstiegsplatz weiterhin lediglich einen Zähler.

Punktgleich mit den Schladenern ist auch der TSV Lengde, der morgen als ganz krasser Außenseiter nach Gebhardshagen reist. Die Gastgeber sind immer noch ungeschlagen, und es wäre schon eine große Überraschung, wenn der Neuling dort seinen dritten Auswärtspunkt holen würde. Allerdings ist bemerkenswert, daß der Tabellenführer seine drei Verlustpunkte bislang alle daheim kassiert hat.

Da ist sogar die Heimbilanz der FG Vienenburg besser, die erst zwei Punkte auf heimischem Gelände abgegeben hat und nun ihre Bilanz gegen den SC Gitter aufbessern will. Das ist auch bitter nötig, denn bisher hat die FG bei nur 11:11 Punkten die Erwartungen keinesfalls erfüllt. Zwar ist noch nicht alles verloren, aber sie muß nun schon eine sehr gute Serie hinlegen, um sich vorn noch einmal ins Gespräch zu bringen.

Besser hat sich da trotz der letzten Niederlage die TSG Bündheim geschlagen, die seit Saisonbeginn immer vorn dran ist, aber in entscheidenden Momenten bisher versagt hat. Sie will morgen gegen Woltwiesche ihre Lauerposition ausbauen.

Nachbar BSV Bad Harzburg ist am letzten Wochenende durch die Heimniederlage gegen Harlingerode in die roten Zahlen gerutscht und muß nun in Broistedt versuchen, durch einen Sieg das Konto erst einmal wieder auszugleichen. Dieselbe Absicht hat auch der mit dem BSV mittlerweile punktgleiche SV Rammelsberg, dessen Aufgabe auf eigenem Platz gegen den TSV Salzgitter der Papierform nach sogar leichter ist.

Das komplette Programm: Pfeil Broistedt – BSV Bad Harzburg, FG Vienenburg – SC Gitter, TSG Bündheim – Viktoria Woltwiesche, SV Rammelsberg – TSV Salzgitter, SV Schladen – STV Ringelheim, VfR Dorstadt – TSV Hallendorf, SV Gebhardshagen – TSV Lengde, Borussia Salzgitter – SC Harlingerode (alle Sonntag, 14.30 Uhr).

Bezirksklasse 4: TSG Bündheim rückte wieder auf Platz drei vor – Niederlagen für Lengde und Schladen

Die Spitzenmannschaften gaben sich keine Blöße

Kaum Veränderungen gab es gestern an der Spitze der Bezirksklasse 4, da sich Tabellenführer SV Gebhardshagen (6:1 gegen Lengde) und der STV Ringelheim (3:1 in Schladen) keine Blöße gaben. Durch den 2:1-Erfolg gegen Woltwiesche rückte die TSG Bündheim wieder auf Rang drei vor, da Nachbar SC Harlingerode im Verfolgerduell bei Borussia Salzgitter über ein 1:1 nicht hinauskam. Mit Siegen festigten der BSV Bad Harzburg und der SV Rammelsberg ihre Mittelplätze, während die FG Vienenburg beim 1:1 gegen Gitter erneut enttäuschte.

SV Schladen – STV Ringelheim 1:3 (1:1). Die Gastgeber boten eine ansprechende Leistung, agierten aber in vielen Szenen zu zaghaft. So kamen die im Abschluß entschlosseneren Ringelheimer durch zwei Tore nach dem Wechsel (60. und 89.) zu einem etwas glücklichen Sieg. In der ersten Halbzeit hatte Thomas Meyer (37.) nur eine der zahlreichen Schladener Chancen ausgenutzt und damit die STV-Führung (32.) ausgeglichen.

SV Schladen: Rieger – Tomczak, Wallat, Schubert, Deutsch (65. Hain), **Bertram, Strebe,** Hoffmann, Meyer, Duygun, Künne

Borussia Salzgitter – SC Harlingerode 1:1 (0:1). Karl Rohrmann brachte die Gäste bereits in der 2. Minute in Führung. In der Folge spielte sich das Geschehen hauptsächlich im Mittelfeld ab, Torraumszenen waren Mangelware. Die Borussen, die bei Standardsituationen sehr gefährlich waren, kamen gegen die kämpferisch überzeugenden Gäste dann in der 64. Minute zum Ausgleich.

SC Harlingerode: **Tost** – Moesgaard (70. Thoens), **Krüger,** Zellmer, D. Röstel, Göttling, P. Rohrmann (50. Sitzenstock), Hartung, K. Rohrmann, **B. Röstel,** Nicolai.



Der Bündheimer Stefan Brendel (rechts) im Zweikampf mit einem Woltwiescher Gegenspieler. *Foto: Heidrich*

SV Rammelsberg – TSV Salzgitter 3:2 (0:1). Nach verkorkster erster Hälfte und einem 0:2-Rückstand (34. und 49.) besannen sich die Rammelsberger auf ihre kämpferischen Qualitäten. Andreas Popp gelang schnell der Anschlußtreffer (52.), und Frank Sturm glich in der 74. Minute aus. Für das Siegtor sorgte erneut Popp nur sieben Minuten später.

SV Rammelsberg: Leier – **Bode,** Prause, Walter, Weikert, Lorenz, Hellwich (82. W. Röttger), Töpperwien (82. Kern), **Popp, Sturm,** Wöllecke.

FG Vienenburg – SC Gitter 1:1 (0:1). Bei den Vienenburgern haperte es gegen die sehr bissigen Gäste, die in der 19. Minute in Führung gingen, vor allem im Spiel nach vorn. Hinzu kam bei zwei Lattentreffern eine gehörige Portion Pech. So dauerte es bis zur 85. Minute, ehe es Peter Herold gelang, wenigstens einen Punkt zu retten.

FG Vienenburg: Tietze – Biel, Lazogga, **Pusch,** K. Möller, Trapp, Seifert, **I. Möller,** Herold, Schmidt (75. Wieche), Flügge (46. Kiehne).

TSG Bündheim – Viktoria Woltwiesche 2:1 (0:0). In einem zunächst verteilten Spiel verhinderte TSG-Keeper Henrik Wagner mit guten Paraden eine Führung der Gäste. In der zweiten Hälfte waren dann aber die Bündheimer die klar bessere Mannschaft, und Frank Schnellinger (71.) und Dirk Notzon (84.) stellten mit ihren Toren die Weichen zum verdienten Sieg. Der Anschlußtreffer der Woltwiescher (90.) war nur noch ein Schönheitsfleck.

TSG Bündheim: **Wagner** – Strakl, Fuhrmann, Niehus, Otte, Kramer, Schnellinger, Vollrodt, Zumbusch (66. Pape), Brendel (46. Notzon), Turk.

SV Gebhardshagen – TSV Lengde 6:1 (3:0). Bis zur 25. Minute hatten die Gastgeber, die wie die Feuerwehr begannen, die Begegnung mit drei Toren praktisch schon zu ihren Gunsten entschieden. Nach der Pause kamen die Lengder zwar besser ins Spiel und verzeichneten auch zwei Holztreffer, aber mehr als das Ehrentor durch Andreas Dietrich (82.) gelang nicht.

TSV Lengde: **Jelitto** – Pilz, Düber, Hagemann, J. Wiechens, Wlodarczyk (46. Unverhau), Vorlob, **Dietrich, Rautmann,** Bode (75. Linde), M. Wiechens.

Pfeil Broistedt – BSV Bad Harzburg 1:2 (1:1). Dank einer Steigerung nach dem Wechsel kamen die Gäste zu zwei wichtigen Punkten. Die Broistedter begannen stark und gingen in der 15. Minute in Führung. Rolf Schwanecke gelang aber schon in der 31. Minute der Ausgleich. In der Schlußphase setzte sich dann die konditionelle Überlegenheit der BSVer durch, und Andreas Siermann schoß das verdiente Siegtor (79.).

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Dahms, **U. Kramer, Siermann,** Cellupica, **Spyra,** Schinke, Hiersemann, Großhennig (77. Langwald), Schwanecke, Queisser.

BEZIRKSKLASSE 4

9 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Steinert (Vikt. Woltwiesche), Müller (Bor. Salzgitter), V. Meyer (SV Gebhardshagen)



Bündheims Neuzugang Frank Holtzheuer traf schon neunmal ins Schwarze. *Foto: Schenk*

8 Tore: Herold (FG Vienenburg), Möker (STV Ringelheim)

7 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), B. Röstel (SC Harlingerode), Wilcken (SV Gebhardshagen), Schneider, Stensbeck, Friedrichs (alle STV Ringelheim)

6 Tore: K. Rohrmann (SC Harlingerode), Vollrodt (TSG Bündheim), Sieghold (VfR Dorstadt)

Ergebnisse Bezirksklasse 4

Pfeil Broistedt – BSV Bad Harzburg	1:2
FG Vienenburg – SC Gitter	1:1
TSG Bündheim – Vikt. Woltwiesche	2:1
SV Rammelsberg – TSV Salzgitter	3:2
SV Schladen – STV Ringelheim	1:3
VfR Dorstadt – TSV Hallendorf	1:1
SV Gebhardshagen – TSV Lengde	6:1
Bor. Salzgitter – SC Harlingerode	1:1

1. Kreisklasse Süd

WSV Wehre – SC Hornburg	0:10
TSV Gielde II – MTV Berklingen/Kl. Vahlberg	3:3
SSV Seinstedt – VfR Dorstadt II	0:3

2. Kreisklasse Süd

SG Groß Denkte/W. – STV Werlaburgdorf II	1:0
TSV Heiningen – SV Schladen II	5:3

BEZIRKSKLASSE HARZ

Pfeil Broistedt - BSV Bad Harzburg	1:2
FG Vienenburg - SC Gitter	1:1
TSG Bündheim - Vikt. Woltwiesche	2:1
SV Rammelsberg - TSV Salzgitter	3:2
SV Schladen - STV Ringelheim	1:3
VfR Dorstadt - TSV Hallendorf	1:1
SV Gebhardshagen - TSV Lengde	6:1
Bor. Salzgitter - SC Harlingerode	1:1

1. (1.) SV Gebhardshagen	13	10	3	0	34:11	23:3
2. (2.) STV Ringelheim	13	9	3	1	37:16	21:5
3. (4.) TSG Bündheim	13	8	2	3	29:18	18:8
4. (3.) SC Harlingerode	13	7	3	3	30:18	17:9
5. (5.) Bor. Salzgitter	11	6	3	2	26:16	15:7
6. (8.) BSV Bad Harzburg	13	5	3	5	26:18	13:13
7. (6.) Vikt. Woltwiesche	13	5	3	5	22:23	13:13
8. (9.) SV Rammelsberg	13	5	3	5	22:25	13:13
9. (7.) FG Vienenburg	12	4	4	4	21:17	12:12
10. (14.) SC Gitter	13	3	3	7	23:30	9:17
11. (15.) VfR Dorstadt	13	3	3	7	24:32	9:17
12. (10.) SV Schladen	13	4	1	8	24:34	9:17
13. (11.) Pfeil Broistedt	13	4	1	8	21:31	9:17
14. (13.) TSV Salzgitter	13	4	1	8	14:26	9:17
15. (12.) TSV Lengde	13	3	3	7	18:33	9:17
16. (16.) TSV Hallendorf	12	2	1	9	13:36	5:19

2. KREISKLASSE SÜD/WF

SG Gr. Denkte/Witt. - STV Werlaburgd. II	1:0
TSV Heiningen - SV Schladen II	5:3
SSV Remlingen II - SG Roklum/W. II	6:0
TSV Gr. Flöthe II - FC Watzum/B. II	6:3

1. (1.)	TSV Heiningen	11	8	3	0	43:13	19:3
2. (2.)	TSV Schöppenst. III	11	7	3	1	28:11	17:5
3. (3.)	TSV Gr. Dahlum	10	8	0	2	43:18	16:4
4. (4.)	SV Schladen II	10	5	2	3	39:24	12:8
5. (5.)	SG Kl. Biew./T./S. II	.10	5	2	3	21:17	12:8
6. (6.)	TSV Gr. Flöthe II	8	4	3	1	24:14	11:5
7. (8.)	SG Gr. Denkte/Witt.	10	4	0	6	14:32	8:12
8. (7.)	SC Hornburg II	10	3	1	6	20:29	7:13
9. (10.)	SSV Remlingen II	11	3	1	7	29:35	7:15
10. (9.)	SG Roklum/W. II	10	3	0	7	9:34	6:14
11. (11.)	FC Watzum/B. II	11	1	2	8	17:43	4:18
12. (12.)	STV Werlaburgd. II	10	0	3	7	10:27	3:17

Bezirksklasse 4: Daumendrücken für den BSV

TSV Lengde im Kellerduell

Der BSV Bad Harzburg nimmt am Sonntag als 14. Verein der Bezirksklasse Harz Anlauf, endlich die Serie von Spitzenreiter SV Gebhardshagen zu brechen. Die Konkurrenz würde es danken, denn die Meisterschaft gewänne wieder deutlich an Brisanz. Anstoß ist bereits um 14 Uhr.

Der BSV, in dieser Saison erneut nur Mittelmaß, will dem Tabellenführer auf der Waldhöhe aber einen heißen Tanz liefern. Allerdings besitzen die Knappen eine makellose Auswärtsbilanz von 12:0 Punkten. Die Platzherren müssen da schon einen übermäßig guten Tag erwischen.

Daumen drücken werden dem BSV der SC 18 Harlingerode und die TSG Bündheim, deren Aktien bei einer Gebhardshagener Niederlage hochschnellen würden. Dazu müssen allerdings erst einmal die eigenen Aufgaben gelöst werden. Die des SC 18 zu Hause gegen Pfeil Broistedt ist die einfachere, auch wenn der kämpferisch starke Neuling aus dem Kreis Peine nur schwer auszurechnen ist. Harlingerodes Trainer Uwe Flebbe baut weiter auf die Begeisterungsfähigkeit seiner jungen Elf.

Nicht chancenlos fährt die TSG Bündheim zu Aufsteiger TSV Salzgitter. Die Heimmannschaft wartet seit vier Spieltagen auf einen Punkt, weil es an Durchschlagskraft mangelt. Allerdings hat der Gast auf fremden Plätzen bisher keine konstanten Leistungen gezeigt, die Niederlage in Gitter war dafür schlagender Beweis.

In den Spitzenkampf greift indirekt auch der SV Rammelsberg ein, der beim Zweiten STV Ringelheim gastiert. Eine Niederlage würde beim SVR niemanden überraschen, die Mannschaft kann aber auf Grund ihres sicheren Tabellenplatzes unbekümmert auftreten.

Unter Druck steht hingegen der TSV Lengde. Der Aufsteiger gehört zu einer sechsköpfigen Gruppe, die punktgleich die Plätze zehn bis 15 belegt. Die Lengder besitzen allerdings das schlechteste Torverhältnis und müssen daher mit dem vorletzten und damit Abstiegsplatz leben. Das soll sich am Sonntag ändern, wenn mit dem VfR Dorstadt eines der punktgleichen Teams gastiert. Zu Hause lief es für die Schaare-Schützlinge eigentlich meist auch recht ordentlich.

Auch der SV Schladen hat es bisher nur auf 9:17 Punkte gebracht, kann aber am Sonntag zwei Zähler auf die Habenseite packen. Bei Schlußlicht TSV Hallendorf liegt ein Erfolg drin, obwohl die Platzherren erbittert Widerstand leisten werden. Sie wären bei einer Niederlage nämlich erst einmal weit abgeschmettert.

Das Aufeinandertreffen zwischen Viktoria Woltwiesche und der FG Vienenburg war in der vergangenen Serie noch ein Schlager. Dieses Mal aber ist die Partie ein harmloses Mittelfelduell, da beide Vereine ihren Anhang bisher arg enttäuschten.

Der komplette Spieltag: Viktoria Woltwiesche – FG Vienenburg, SC Harlingerode – Pfeil Broistedt, BSV Bad Harzburg – SV Gebhardshagen, TSV Lengde – VfR Dorstadt, TSV Hallendorf – SV Schladen, STV Ringelheim – SV Rammelsberg, TSV Salzgitter – TSG Bündheim, Borussia Salzgitter – SC Gitter (alle Sonntag, 14 Uhr).

Bezirksklasse 4: Ringelheim nach 3:0 gegen Rammelsberg vorn – Harlingerode nur 2:2 gegen Broistedt

Hain rettete Schladen in letzter Minute Remis

Führungswechsel in der Bezirksklasse 4. Durch den 3:0-Erfolg gegen den SV Rammelsberg und die gleichzeitige 0:7-Niederlage des SV Gebhardshagen in Bad Harzburg steht nun der STV Ringelheim ganz vorn. Nur zu einem enttäuschenden 2:2 kam der SC Harlingerode auf eigenem Platz gegen Pfeil Broistedt. Dagegen ist das 1:1 des SV Schladen in Hallendorf wohl eher als Punktgewinn zu werten.

SC Harlingerode – Pfeil Broistedt 2:2 (2:1). Detlef Röstel brachte die Gastgeber zwar zweimal in Führung (13. und 29.), aber das reichte nicht zum Sieg, da weitere Großchancen von den Harlingerödern nicht genutzt wurden. So nahmen die mit ihren Kontern stets gefährlichen Gäste durch zwei Treffer aus der 20. und 48. Minute einen nicht einkalkulierten Punkt mit nach Hause.

SC Harlingerode: Tost – Zellmer, **Krüger,** D. Röstel (74. Hanke), P. Rohrmann, Sitzenstock, Hartung (34. Göttling), **Nicolai,** Moesgaard, B. Röstel, K. Rohrmann.

TSV Hallendorf – SV Schladen 1:1 (0:0). Kampf und Krampf dominierten in diesem Spiel, in dem der eingewechselte Sascha Hain seiner Mannschaft durch ein Tor aus der 90. Minute einen Punkt rettete. Die Hallendorfer waren in der 74. Minute in Führung gegangen und hatten dadurch eine Schlußoffensive der Schladener ausgelöst, die übergangsweise von ihrem ehemaligen Trainer Horst Michallok beraten werden.

SV Schladen: Rieger – **Tomczak,** Wallat, Deutsch (72. Hain), **Schubert, Bertram,** Strebe, Hoffmann, Meyer (35. Brunke), Duygun, Künne.

STV Ringelheim – SV Rammelsberg 3:0 (1:0). Die Gastgeber erwiesen sich in dieser Partie als cleverere Mannschaft, die im Ausnutzen der Torchancen wesentlich konsequenter war. Nach dem frühen 1:0 (8.) hatten die kämpferisch überzeugenden Rammelsberger gute Chancen zum Ausgleich, doch als sie in der Schlußphase ihre Abwehr lockerten, wurde das bestraft (75. und 84.).

SV Rammelsberg: Leier – **Bode,** Prause, Walter, H. Weikert, Hellwich, Lorenz, Töpperwien, Popp, Wöllecke, Sturm.

BEZIRKSKLASSE 4

10 Tore: Müller (Bor. Salzgitter), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

9 Tore: Herold (FG Vienenburg), Holtzheuer (TSG Bündheim), Möker (STV Ringelheim), Steinert (Viktoria Woltwiesche)

8 Tore: Wilcken (SV Gebhardshagen)

7 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), B. Röstel, K. Rohrmann (beide SC Harlingerode), Schneider, Stensbeck, Friedrichs (alle STV Ringelheim), Sieghold (VfR Dorstadt)

6 Tore: Vollrodt (TSG Bündheim), Schwanecke (BSV Bad Harzburg), Dietrich (TSV Lengde), F. Meyer (SC Gitter)

BEZIRKSKLASSE HARZ

Vikt. Woltwiesche - FG Vienenburg	ausgef.
SC Harlingerode - Pfeil Broistedt	2:2
BSV Bad Harzburg - SV Gebhardshagen	7:0
TSV Lengde - VfR Dorstadt	ausgef.
TSV Hallendorf - SV Schladen	1:1
STV Ringelheim - SV Rammelsberg	3:0
TSV Salzgitter - TSG Bündheim	ausgef.
Bor. Salzgitter - SC Gitter	ausgef.

1. (2.) STV Ringelheim	**14**	**10**	**3**	**1**	**40:16**	**23:5**
2. (1.) SV Gebhardshagen	**14**	**10**	**3**	**1**	**34:18**	**23:5**
3. (3.) TSG Bündheim	**13**	**8**	**2**	**3**	**29:18**	**18:8**
4. (4.) SC Harlingerode	**14**	**7**	**4**	**3**	**32:20**	**18:10**
5. (5.) Bor. Salzgitter	**11**	**6**	**3**	**2**	**26:16**	**15:7**
6. (6.) BSV Bad Harzburg	**14**	**6**	**3**	**5**	**33:18**	**15:13**
7. (7.) Vikt. Woltwiesche	**13**	**5**	**3**	**5**	**22:23**	**13:13**
8. (8.) SV Rammelsberg	**14**	**5**	**3**	**6**	**22:28**	**13:15**
9. (9.) FG Vienenburg	**12**	**4**	**4**	**4**	**21:17**	**12:12**
10. (12.) SV Schladen	**14**	**4**	**2**	**8**	**25:35**	**10:18**
11. (13.) Pfeil Broistedt	**14**	**4**	**2**	**8**	**23:33**	**10:18**
12. (10.) SC Gitter	**13**	**3**	**3**	**7**	**23:30**	**9:17**
13. (11.) VfR Dorstadt	**13**	**3**	**3**	**7**	**24:32**	**9:17**
14. (14.) TSV Salzgitter	**13**	**4**	**1**	**8**	**14:26**	**9:17**
15. (15.) TSV Lengde	**13**	**3**	**3**	**7**	**18:33**	**9:17**
16. (16.) TSV Hallendorf	**13**	**2**	**2**	**9**	**14:37**	**6:20**

Bezirksklasse 4: Schladen gegen Lengde

SC 18 und TSG bei Gipfelkonferenz dabei

Unter sich sind morgen die vier führenden Mannschaften der Bezirksklasse 4. Dabei empfängt die TSG Bündheim den STV Ringelheim, und der SC Harlingerode hat beim SV Gebhardshagen anzutreten.

Für die beiden Harzburger Vereine ist es zum Abschluß der Vorrunde die wohl letzte Gelegenheit, sich noch einmal ins Geschäft zu bringen. Im Falle einer Niederlage wäre bei dann sieben Rückstand wahrscheinlich alles gelaufen. Die Bündheimer sind ihren Anhängern noch eine überzeugende Heimleistung gegen ein Spitzenteam schuldig, aber dem neuen Tabellenführer aus Ringelheim, der eine ganze Reihe von Scharfschützen in seinen Reihen hat, ist nur mit einer äußerst konzentrierten Abwehrleistung beizukommen. Gelingt der TSG der angestrebte doppelte Punktgewinn, dann ist für die Rückrunde noch alles drin.

Mit dazu beitragen, daß es spannend bleibt, könnte auch der SC Harlingerode, der beim angeschlagenen SV Gebhardshagen befürchten muß, den ganzen Frust der Gastgeber nach dem 0:7 in Bad Harzburg zu spüren zu bekommen. Bleibt abzuwarten, wie die Mannschaft dieses Debakel verkraftet hat und ob die Harlingeröder daraus Nutzen zu ziehen verstehen, oder darunter zu leiden haben.

Von ähnlicher Bedeutung wie diese beiden Gipfeltreffen ist in der unteren Tabellenhälfte das Nachbarschaftsduell zwischen dem SV Schladen und dem TSV Lengde. Beide Teams befinden sich im großen Kreis der akut abstiegsgefährdeten Mannschaften. Zwei Punkte in dieser Partie wären Gold wert. Aufgrund der letzten Leistungen wächst den Platzherren eine leichte Favoritenrolle zu.

Frei von derartigen Sorgen sind derzeit die restlichen Teams aus dem Nordharz: der SV Rammelsberg, die FG Vienenburg und der BSV Bad Harzburg. Die Rammelsberger können auf heimischem Platz gegen Schlußlicht TSV Hallendorf ihr Konto wieder ausgleichen, die Vienenburger durch einen Heimerfolg gegen den TSV Salzgitter wieder in die schwarzen Zahlen kommen. Der BSV möchte nach dem Sensationssieg gegen Gebhardshagen nun auch beim Angstgegner in Dorstadt auftrumpfen.

Das komplette Programm: Pfeil Broistedt – Borussia Salzgitter, FG Vienenburg – TSV Salzgitter, TSG Bündheim – STV Ringelheim, SV Rammelsberg – TSV Hallendorf, SV Schladen – TSV Lengde, VfR Dorstadt – BSV Bad Harzburg, SV Gebhardshagen – SC Harlingerode, SC Gitter – Viktoria Woltwiesche (alle Sonntag, 14 Uhr).

Die TSG Bündheim, rechts Ingo Turk, hofft gegen Spitzenreiter STV Ringelheim auf eine Überraschung.

Foto: Heidrich

BEZIRKSKLASSE 4

11 Tore: Müller (Borussia Salzgitter)

10 Tore: Schwanecke (BSV Bad Harzburg), Möker (STV Ringelheim), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

9 Tore: Herold (FG Vienenburg), Holtzheuer (TSG Bündheim), Steinert (Viktoria Woltwiesche), Schneider (STV Ringelheim)

8 Tore: Wilcken (SV Gebhardshagen)

7 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), B. Röstel, K. Rohrmann (beide SC Harlingerode), Stensbeck, Friedrichs (beide STV Ringelheim), Sieghold (VfR Dorstadt), Engster (Pfeil Broistedt)

6 Tore: Vollrodt (TSG Bündheim), Dietrich (TSV Lengde), Hiersemann (BSV Bad Harzburg), F. Meyer (SC Gitter)

Bezirksklasse 4

Borussia Salzgitter – TSV Hallendorf 3:0

Alle übrigen Spiele sind ausgefallen !

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen spielt am Sonntag, 2. Dezember, um 14 Uhr beim SC Harlingerode.

Bezirksklasse 4: zwei Nachbarschaftsduelle

Wichtige Punkte beim SC 18

Zwei Nachbarschaftsduelle bestimmen das Programm der Bezirksklasse 4. Der SC 18 Harlingerode empfängt den SV Schladen, und der BSV Bad Harzburg tritt gegen den SV Rammelsberg an.

Wichtige Punkte werden in Harlingerode vergeben. Obwohl sich die Platzherren einige Ausrutscher geleistet haben, bleibt noch Sichtkontakt zu Spitzenreiter STV Ringelheim. Der soll weiterhin gewahrt werden. Der Gast steckt hingegen, wie in den vergangenen Jahren üblich, im Abstiegskampf und braucht jeden Zähler.

BSV und SV Rammelsberg können das Geschehen hingegen in Ruhe verfolgen. Echte Perspektiven nach oben gibt es keine, und nach unten haben beide ein beruhigendes Polster gelegt. Allerdings hat der SVR, der zukünftig ohne Libero Friebel auskommen muß, der seine Fußballstiefel an den Nagel gehängt hat, auswärts bisher nur wenig geboten.

Die FG Vienenburg hofft auf einen Auswärtssieg bei Schlußlicht TSV Hallendorf, dessen Chancen auf den Klassenerhalt dann weiter zusammenschmelzen würden. Wichtige Zähler gegen den Abstieg werden zwischen Pfeil Broistedt gegen VfR Dorstadt verteilt.

Das komplette Programm: TSV Hallendorf – FG Vienenburg, STV Ringelheim – SC Gitter, Borussia Salzgitter – SV Gebhardshagen, Pfeil Broistedt – VfR Dorstadt, SC Harlingerode – SV Schladen, BSV Bad Harzburg – SV Rammelsberg, TSV Salzgitter – Viktoria Woltwiesche (alle Sonntag, 14 Uhr).

Bezirksklasse 4: BSV und Harlingerode siegreich

Röstel-Hattrick schürt Hoffnung

Der SC 18 Harlingerode bewahrte sich gestern durch das klare 4:0 gegen den SV Schladen seine Chance, noch in den Titelkampf der Bezirksklasse 4 einzugreifen. Allerdings gab sich auch Spitzenreiter STV Ringelheim beim 3:2 gegen den SC Gitter keine Blöße. Der BSV Bad Harzburg bestätigte mit einem 3:0 gegen den SV Rammelsberg seinen Aufwärtstrend, die FG Vienenburg brachte mit 2:2 nur einen Punkt von Schlußlicht TSV Hallendorf mit.

TSV Hallendorf – FG Vienenburg 2:2 (0:2). Für den Gast fing die Partie gut an, Peter Herold und Ingo Möller schoßen vor der Pause das 0:2 heraus. Zudem hielt Schlußmann Ralf Tietze noch einen Handelfmeter. Innerhalb von zwei Minuten aber fiel nach der Pause der Ausgleich, Hallendorf war in der 57. und 58. Minute per Handelfmeter erfolgreich. Vienenburg hätte den Sieg verdient gehabt und fühlte sich vom Schiedsrichter benachteiligt, der den Gästen nach ihrer Ansicht zwei klare Strafstöße verweigerte.

FG Vienenburg: **Tietze** – Lazogga (60. Flügge), Biel, Pusch, **K. Möller, I. Möller,** Trapp, Chrzanowski, Seifert, Kiehne, Herold.

BSV Bad Harzburg – SV Rammelsberg 3:0 (1:0). Auf tiefem Boden entwickelte sich ein Kampfspiel, in dem der cleverere BSV verdient beide Punkte einfuhr. Andreas Siermann (38.), Peter Großhennig (68.) und Carsten Queisser (90.) nutzten ihre Chancen. Der SVR erarbeitete sich nur zwei Gelegenheiten.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – Dahms, U. Kramer, Siermann, Celupicca, **Spyra, Hiersemann,** Schinke, **Großhennig,** Schwanecke (68. Langwald), Queisser.

SV Rammelsberg: Leier – Friebel, **Prause,** Weikert, **P. Röttger,** Popp, Hellwich, Sturm, P. Töpperwien (25. W. Töpperwien), Wöllecke, Bode.

SC 18 Harlingerode – SV Schladen 4:0 (0:0). Eine Halbzeit hatten die Platzherren Ladehemmung, dann platzte vor allen Dingen bei Harlingerodes Stürmer Bernd Röstel der Knoten. Innerhalb von 13 Minuten gelang ihm ein Hattrick und sorgte so für die Entscheidung. Karl Rohrmann setzte mit dem 4:0 (63.) den Schlußpunkt in einer Partie, in der die Gäste nur eine Halbzeit geschickt in der Abwehr standen.

SC Harlingerode: Tost – Zellmer, Krüger. D. Röstel, **Sitzenstock, P. Rohrmann,** Kohl (65. Hartung), Nicolai, Moesgaard (46. Göttling), **B. Röstel,** K. Rohrmann.

SV Schladen: Rieger – **Tomczak,** K. Wallat, M. Wallat, Deutsch (65. Gohlücke), **Schubert,** Strebe, Brunke (75. Meyer), Bracke, Duygun, Künne.

BEZIRKSKLASSE 4

11 Tore: Müller (Borussia Salzgitter)

10 Tore: Schwanecke (BSV Bad Harzburg), Möker (STV Ringelheim), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

9 Tore: Herold (FG Vienenburg), Holtzheuer (TSG Bündheim), Steinert (Viktoria Woltwiesche), Schneider (STV Ringelheim)

8 Tore: Wilcken (SV Gebhardshagen)

7 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), B. Röstel, K. Rohrmann (beide SC Harlingerode), Stensbeck, Friedrichs (beide STV Ringelheim), Sieghold (VfR Dorstadt), Engster (Pfeil Broistedt)

Ergebnisse Bezirksklasse 4

TSV Hallendorf – FG Vienenburg	2:2
STV Ringelheim – SC Gitter	3:2
Bor. Salzgitter – SV Gebhardshagen	ausgef.
Pfeil Broistedt – VfR Dorstadt	ausgef.
SC Harlingerode – SV Schladen	4:0
BSV Bad Harzburg – SV Rammelsberg	3:0
TSV Salzgitter – Vikt. Woltwiesche	1:2

1. Kreisklasse Süd

SV Groß Vahlberg – TSV Gielde II	5:2
WSV Wehre – MTV Berklingen/Kl. V.	0:9

Vorschau Schladen: Die Bezirksklassenmannschaft des SV Schladen empfängt am Sonntag, 9. Dezember, den BSV Bad Harzburg. Spielbeginn ist um 14 Uhr. Die Schladener wollen sich in dieser Begegnung für die Hinspielniederlage revanchieren.

BEZIRKSKLASSE HARZ

TSV Hallendorf - FG Vienenburg	2:2
STV Ringelheim - SC Gitter	3:2
Bor. Salzgitter - SV Gebhardshagen	ausgef.
Pfeil Broistedt - VfR Dorstadt	ausgef.
SC Harlingerode - SV Schladen	4:0
BSV Bad Harzburg - SV Rammelsberg	3:0
TSV Salzgitter - Vikt. Woltwiesche	1:2

1. (1.) STV Ringelheim	**15**	**11**	**3**	**1**	**43:18**	**25:5**
2. (2.) SV Gebhardshagen	**14**	**10**	**3**	**1**	**34:18**	**23:5**
3. (4.) SC Harlingerode	**15**	**8**	**4**	**3**	**36:20**	**20:10**
4. (3.) TSG Bündheim	**13**	**8**	**2**	**3**	**29:18**	**18:8**
5. (5.) Bor. Salzgitter	**12**	**7**	**3**	**2**	**29:16**	**17:7**
6. (6.) BSV Bad Harzburg	**15**	**7**	**3**	**5**	**36:18**	**17:13**
7. (7.) Vikt. Woltwiesche	**14**	**6**	**3**	**5**	**24:24**	**15:13**
8. (9.) FG Vienenburg	**13**	**4**	**5**	**4**	**23:19**	**13:13**
9. (8.) SV Rammelsberg	**15**	**5**	**3**	**7**	**22:31**	**13:17**
10. (11.) Pfeil Broistedt	**14**	**4**	**2**	**8**	**23:33**	**10:18**
11. (10.) SV Schladen	**15**	**4**	**2**	**9**	**25:39**	**10:20**
12. (13.) VfR Dorstadt	**13**	**3**	**3**	**7**	**24:32**	**9:17**
13. (15.) TSV Lengde	**13**	**3**	**3**	**7**	**18:33**	**9:17**
14. (12.) SC Gitter	**14**	**3**	**3**	**8**	**25:33**	**9:19**
15. (14.) TSV Salzgitter	**14**	**4**	**1**	**9**	**15:28**	**9:19**
16. (16.) TSV Hallendorf	**15**	**2**	**3**	**10**	**16:42**	**7:23**

SV Schladen III gab ersten Auswärtspunkt ab

Die 3. Mannschaft des SV Schladen gab beim Verfolger SC Ohrum II mit einem 0:0 den ersten Auswärtspunkt ab. Trotz des hartgefrorenen Bodens entwickelte sich ein gutes Spiel, in dem die „Dritte" in der ersten Halbzeit klar überlegen war, aber bei einigen Großchancen Pech im Abschluß hatte. Nach dem Wechsel waren die Ohrumer stärker und die Schladener konnten nur durch gute Paraden von Torwart Saft einen Rückstand verhindern. Insgesamt war das Unentschieden ein gerechtes Ergebnis. Trotz dieses Punktverlustes hat sich die Ausgangslage für die „Dritte" verbessert, da der voraussichtlich schärfste Verfolger SG Achim/Börßum III bei einer schwächeren Mannschaft eine überraschende Niederlage einstecken mußte. Damit ist die Hinserie der „Dritten" beendet.



Hat der Harlingeröder Bernd Röstel auch in Dorstadt seine Schußstiefel angezogen? *Foto: Schenk*

Bezirksklasse 4: Derbys beim SV Rammelsberg und SV Schladen

Vienenburg kann für Musik sorgen

Die FG Vienenburg kann für weitere Spannung in der Bezirksklasse 4 sorgen. Gelingt ein Sieg gegen Spitzenreiter STV Ringelheim, dann wäre im Titelkampf noch mehr Musik drin. Der Gast wird allerdings besonders motiviert sein, gegen die Vienenburger kassierte der STV die bisher einzige Saisonniederlage; und das schon am ersten Spieltag.

Während die Teupel-Schützlinge mit einem Erfolg erst einmal in die schwarzen Zahlen kämen, würde vor allen Dingen der TSG Bündheim ein Ausrutscher des Tabellenersten zupaß kommen. Das Heimspiel gegen Schlußlicht TSV Hallendorf dürfte für den Vierten eigentlich problemlos zu meistern sein. Allerdings ist die Elf seit dem 11. November ohne Punktspielpraxis.

Auch der SC 18 Harlingerode kann weiter auf den ganz großen Saisonerfolg hoffen. Allerdings darf es jetzt keine unnötigen Punktverluste mehr geben, auch beim unbequemen VfR Dorstadt nicht.

Zu spät in Schwung gekommen ist der BSV Bad Harzburg, der jüngst eine Serie von 6:0 Punkten hinlegte. Die soll auch beim SV Schladen verlängert werden. Allerdings lagen die kampfstarken Platzherren dem BSV noch nie besonders gut, im Hinspiel gab es mühevolles 2:1. Auch dieses Mal werden die Schladener hoch motiviert. Sie brauchen jeden Punkt im Kampf gegen den Abstieg. Der SV hat nach Schlußlicht Hallendorf inzwischen die meisten Minuspunkte auf dem Konto.

Ein zweites Derby steigt auf dem Trebnitzer Platz, wo der SV Rammelsberg und der TSV Lengde aufeinandertreffen. Die bisher recht heimstarken Platzherren dürfen sich keinen Ausrutscher erlauben, sonst könnte die Elf noch in den Abstiegssog gezogen werden. Da steckt der TSV schon seit Wochen drin. Eine Ursache ist die große Auswärtsschwäche, bisher holte die Schaare-Elf nur einen Zähler in Gitter. Ob sich das beim SVR legt?

Wichtige Punkte im Abstiegskampf werden in der Partie zwischen dem SC Gitter und dem TSV Salzgitter verteilt. Aus der Spitzengruppe hoffen SV Gebhardshagen gegen Pfeil Broistedt und Borussia Salzgitter bei Viktoria Woltwiesche auf Erfolgserlebnisse.

Das komplette Programm: SV Gebhardshagen – Pfeil Broistedt, VfR Dorstadt – SC 18 Harlingerode, SV Schladen – BSV Bad Harzburg, SV Rammelsberg – TSV Lengde, TSG Bündheim – TSV Hallendorf, FG Vienenburg – STV Ringelheim, SC Gitter – TSV Salzgitter, Viktoria Woltwiesche – Borussia Salzgitter (alle Sonntag, 14 Uhr).

Bezirksklasse 4: FG Vienenburg unterlag Ringelheim

Lengde stürzte auf Abstiegsplatz

In der Bezirksklasse 4 geht das Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen dem STV Ringelheim und dem SV Gebhardshagen weiter. Auch die FG Vienenburg konnte beim 0:1 den Tabellenführer nicht stoppen. Weiter zurück fiel die TSG Bündheim nach dem enttäuschenden 1:1 auf eigenem Platz gegen Schlußlicht TSV Hallendorf. Im unteren Tabellendrittel fiel der TSV Lengde nach der 1:2-Niederlage beim SV Rammelsberg auf einen Abstiegsplatz zurück, während der SV Schladen mit dem 2:1 gegen den BSV Bad Harzburg zwei wichtige Punkte holte.

FG Vienenburg – STV Ringelheim 0:1 (0:0). Die Vienenburger boten auf schwer bespielbarem Boden eine gute Partie und hatten vor dem Wechsel mehr vom Spiel. Als sich aber nach der Pause Ringelheims Spielertrainer Schneider einwechselte, kam mehr Druck in die Aktionen der Gäste, die dann auch in der 67. Minute zum Tor des Tages kamen. Auch eine energische Schlußoffensive der Gastgeber konnte die Niederlage nicht mehr abwenden.

FG Vienenburg: Tietze – Biehl, Lazogga, Pusch, Flügge (74. Schmidt), I. Möller, K. Möller, Trapp, Seifert, Herold, Kiene.

SV Rammelsberg – TSV Lengde 2:1 (0:0). Die Lengder ergriffen zunächst die Initiative, hatten allerdings Pech mit einem Lattenschuß. Dieser rüttelte offenbar die Gastgeber wach, die nun besser ins Spiel kamen und nach dem Wechsel durch die Tore von Andy Hellwich (46.) und Frank Sturm (57.) die Weichen auf Sieg stellten. Der Lengder Anschlußtreffer in der 88. Minute durch Andreas Dietrich fiel zu spät, um dem Spiel noch eine Wende zu geben.

SV Rammelsberg: Leier – Bode, **Prause,** Walter, Weikert, **Sturm,** Lorenz (46. Hellwich), Popp, **Töpperwien,** Wöllecke, W. Röttger.



Eine gute Schußmöglichkeit hat hier Vienenburgs Dirk Kiene, trifft aber das Ringelheimer Tor nicht. *Foto: T. Westphal*

TSV Lengde: Jelitto – Pilz, F. Unverhau, Düber, Hagemann, M. Wiechens, Pfannenschmidt, Wlodarczyk (62. Vorlob), Dietrich, Bode, Rautmann.

SV Schladen – BSV Bad Harzburg 2:1 (0:0). Die klar überlegenen Gastgeber versäumten es gegen die enttäuschenden BSVer, schon vor der Pause in Führung zu gehen. Kurz nach Wiederbeginn traf dann aber Guercan Duygun zum verdienten 1:0. Sechs Minuten später gelang den Gästen durch Peter Großhennig zwar das 1:1, doch Jürgen Hoffmann brachte seine Farben erneut nach vorn (61.). In dem nun ausgeglichen verlaufenden Spiel reichte das zum wichtigen Sieg.

SV Schladen: Rieger – Tomczak, K. Wallat, Deutsch, **Schubert,** Strebe, **Bertram** (75. M. Wallat), Hoffmann, Bracke (83. Meyer), **Duygun,** Künne.

BSV Bad Harzburg: Heindorf – **Dahms,** U. Kramer, **Siermann,** Sibbe, Spyra, Hiersemann, Cellupica, Schwanecke, Großhennig, Queisser (46. Kullig).

TSG Bündheim – TSV Hallendorf 1:1 (0:1). Die Gastgeber taten sich gegen die Hallendorfer sehr schwer, die munter mitspielten und in der 42. Minute eine ihrer Möglichkeiten zum 0:1 nutzten. Bis zur 80. Minute rannte die TSG diesem Rückstand hinterher, ehe Frank Schnellinger gute Nerven bewies und einen Foulelfmeter zum verdienten Ausgleich verwandelte.

TSG Bündheim: Wagner – Otte, Kramer, Hoffmann (46. Strakl), Fuhrmann, Schnellinger, Vollrodt, Niehus, Brendel (46. Pape), Turk, Holtzheuer.

BEZIRKSKLASSE 4

11 Tore: Steinert (Viktoria Woltwiesche), Müller (Borussia Salzgitter)

10 Tore: Herold (FG Vienenburg), B. Röstel (SC Harlingerode), Schwanecke (BSV Bad Harzburg), Möker (STV Ringelheim), V. Meyer (SV Gebhardshagen)

9 Tore: Holtzheuer (TSG Bündheim), Schneider (STV Ringelheim)

8 Tore: Queisser (BSV Bad Harzburg), K. Rohrmann (SC Harlingerode), Wilcken (SV Gebhardshagen), Friedrichs (STV Ringelheim)

7 Tore: Stensbeck (STV Ringelheim), Sieghold (VfR Dorstadt), Engster (Pfeil Broistedt)

BEZIRKSKLASSE HARZ

SV Gebhardshagen - Pfeil Broistedt	2:0
VfR Dorstadt - SC Harlingerode	ausgef.
SV Schladen - BSV Bad Harzburg	2:1
SV Rammelsberg - TSV Lengde	2:1
TSG Bündheim - TSV Hallendorf	1:1
FG Vienenburg - STV Ringelheim	0:1
SC Gitter - TSV Salzgitter	0:0
Vikt. Woltwiesche - Bor. Salzgitter	5:0

1. (1.)	**STV Ringelheim**	**16**	**12**	**3**	**1**	**44:18**	**27:5**
2. (2.)	**SV Gebhardshagen**	**15**	**11**	**3**	**1**	**36:18**	**25:5**
3. (3.)	**SC Harlingerode**	**15**	**8**	**4**	**3**	**36:20**	**20:10**
4. (4.)	**TSG Bündheim**	**14**	**8**	**3**	**3**	**30:19**	**19:9**
5. (5.)	**Bor. Salzgitter**	**13**	**7**	**3**	**3**	**29:21**	**17:9**
6. (7.)	**Vikt. Woltwiesche**	**15**	**7**	**3**	**5**	**29:24**	**17:13**
7. (6.)	**BSV Bad Harzburg**	**16**	**7**	**3**	**6**	**37:20**	**17:15**
8. (9.)	**SV Rammelsberg**	**16**	**6**	**3**	**7**	**24:32**	**15:17**
9. (8.)	**FG Vienenburg**	**14**	**4**	**5**	**5**	**23:20**	**13:15**
10. (11.)	**SV Schladen**	**16**	**5**	**2**	**9**	**27:40**	**12:20**
11. (14.)	**SC Gitter**	**15**	**3**	**4**	**8**	**25:33**	**10:20**
12. (10.)	**Pfeil Broistedt**	**15**	**4**	**2**	**9**	**23:35**	**10:20**
13. (15.)	**TSV Salzgitter**	**15**	**4**	**2**	**9**	**15:28**	**10:20**
14. (12.)	**VfR Dorstadt**	**13**	**3**	**3**	**7**	**24:32**	**9:17**
15. (13.)	**TSV Lengde**	**14**	**3**	**3**	**8**	**19:35**	**9:19**
16. (16.)	**TSV Hallendorf**	**16**	**2**	**4**	**10**	**17:43**	**8:24**

Viele Ausfälle auf Bezirksebene stehen schon fest

Keine generelle Absage

Wenngleich es auf Fußball-Bezirksebene keine grundsätzliche Absage gibt, so sind doch die in der Bezirksliga Mitte sowie in den Bezirksklassen 4 und 5 angesetzten Nachholspiele nach Auskunft von Spielausschußobmann Walter Wiegand bereits alle abgesagt worden. Die Begegnungen in Seesen, in Lengde und Vienenburg sowie in Clausthal-Zellerfeld fallen also den widrigen Platzverhältnissen zum Opfer.

Nachdem die Bezirksliga und Bezirksklasse 4 schon gestern vormittag Land unter gemeldet hatten, geschah das gleiche gestern abend auch für die Staffel 5, da speziell im Oberharz an Fußballspielen nicht zu denken war.

Keine generelle Absage gibt es auch im Kreis Goslar. Spielausschußobmann Christoph Schmid hofft, daß die ein oder andere Begegnung ausgetragen werden kann. Zuschauer sollten sich aber in jedem Fall vorher bei den Vereinen informieren.

Kreisliga: BSV Bad Harzburg II – Goslarer SC 08 II, MTV Astfeld – SV Lautenthal, SV Hahndorf – SG Ildehausen/Kirchberg (alle Samstag, 14 Uhr). SV Sudmerberg – FG Vienenburg II (11 Uhr). VfB Dörnten – MTV Goslar, TSV Münchehof – VfL Oker, TSV Wolfshagen – FC Rhüden (alle 14 Uhr).

1. Kreisklasse Ost: TSV Lochtum – SV Rammelsberg II, SG Klein Mahner – TSG Bündheim II (beide Samstag, 14 Uhr). TSG Jerstedt II – VfL Liebenburg (10.30 Uhr). FC Groß Döhren II – SV Klein Döhren, TSV Lengde II – SV Upen (beide 12.15 Uhr). SV Göttingerode – TSV Immenrode, TSV Westerode – SV Sudmerberg (beide 14 Uhr).

1. Kreisklasse West: TSV Wolfshagen II – VfR Langelsheim II (12.15 Uhr), SV Neuwallmoden – Azzurri Seesen, MTV Bornhausen – TSV Lutter (beide 14 Uhr).

2. Kreisklasse West: VfL Oker III – VfV Seesen II (12.15 Uhr).

Fußball-Hallenturnier des TSV Gielde

SV Schladen zeigte sich in blendender Verfassung

Etwas überraschend trug der SV Schladen den Sieg beim Fußball-Hallenturnier des TSV Gielde davon. Der nicht unbedingt favorisierte Bezirksklassen-Vertreter profitierte sicher davon, daß die Spiele auf heimischem Boden in der Sporthalle der Werla-Schule ausgetragen wurden.

Gegen den rückläufigen Trend bei den Zuschauerzahlen war diese Konkurrenz mit viel Lokalkolorit gut besucht. Schladen zeigte sich dabei in einer äußerst fairen Partie als bestes Hallenteam und überstand als einzige Mannschaft ungeschlagen bei 7:3 Punkten das Turnier. Im letzten Spiel fegte der SV die TSG Jerstedt gar mit 4:1 vom Feld, der Gesamtsieg war damit in der Tasche.

Unter den Erwartungen blieben die beiden Bezirksligisten Jerstedt und der Veranstalter, die allerdings bereits am Morgen je eine Mannschaft zu einem Hallenturnier in Liebenburg entsandt hatten. Besonders der Veranstalter brachte so nur eine Notmannschaft, die fast ausschließlich aus Altliga und Spielern der Reserve bestand, auf die Beine und begnügte sich mit dem ehrenvollen letzten Platz.

Der Endstand: 1. SV Schladen 7:3 Punkte, 2. SV Gebhardshagen 6:4, 3. Sportfreunde Salzgitter 5:5, 4. STV Werlaburgdorf 5:5, 5. TSG Jerstedt 4:6, 6. TSV Gielde 3:7.



Meist einen Schritt schneller waren die Spieler des SV Schladen, links Guercan Duygun beim Gielder Hallenturnier. *Foto: Puls*

Nachholspiele in der Bezirksklasse 4

Lengde muß hellwach sein

Mit vier Nachholspielen startet die Bezirksklasse 4 in das neue Fußballjahr. Alle Begegnungen beginnen am Sonntag um 15 Uhr.

Auf keinen Fall einen Fehlstart darf sich der TSV Lengde zu Beginn des Fußballjahres erlauben. Der Aufsteiger trifft zu Hause auf den VfR Dorstadt, der wie der Gastgeber zu den gefährdeten Teams gehören. Lengde fand sich zum Ende vergangenen Jahres auf einem Abstiegsplatz wieder, den die Mannschaft mit einem Sieg schnell wieder verlassen will.

Mit einem weiteren Wackelkandidaten hat es die TSG Bündheim aufzunehmen. Auch Neuling TSV Salzgitter bekam die rauhere Luft in dieser Klasse bisher nicht allzusehr, besonders die Sturmschwäche machte der Elf bisher zu schaffen. Daher reist die TSG auch mit Siegchancen an.

Einen schweren Gang hat die FG Vienenburg zu absolvieren. Viktoria Woltwiesche gehört zu den stärksten Teams der Klasse, ist aber auf Grund eines katastrophalen Starts aus dem Titelkampf. Die FG muß sich vor allen Dingen auf Torjäger Steinert und Libero Wissmann einstellen. In einer weiteren Partie stehen sich Borussia Salzgitter und SC Gitter gegenüber.

Bezirksklasse 4: FG Vienenburg ohne Chance

TSV Lengde atmete erst einmal durch

Aufatmen beim TSV Lengde. Dem Neuling in der Bezirksklasse 4 glückte gestern nachmittag ein wichtiger 2:1-Erfolg gegen den VfR Dorstadt, der wieder Hoffnung im Kampf um den Klassenerhalt gibt. Die FG Vienenburg kam hingegen mit einem Fehlstart aus der Winterpause, bei Viktoria Woltwiesche gab es eine 0:3-Niederlage.

TSV Lengde – VfR Dorstadt 2:1 (2:1). Schon vor der Pause hatten die Platzherren beide Punkte im Visier. Dorstadt ging auf dem schwer bespielbaren Boden zwar in der 30. Minute in Führung. Lengdes Neuzugang Andreas Rehr glich aber nur zwei Minuten später aus und machte seinen Einstand in der 37. Minute mit dem Siegtreffer perfekt. In der zweiten Halbzeit brannte nichts mehr an, da die Platzherren sich ein spielerisches Übergewicht erarbeiteten und in der Abwehr sicher standen.

TSV Lengde: Jelitto – Pilz, Düber, Unverhau, Hagemann, Pfannenschmidt, Rautmann, Linde (50. Vorlob), M. Wiechens, Rehr (70. Wlodarczyk), Dietrich.

Viktoria Woltwiesche – FG Vienenburg 3:0 (0:0). Eine Halbzeit lang hielt die FG die Partie offen, dann aber feierten die Platzherren noch einen glatten Erfolg. Das 1:0 in der 48. Minute versetzte Vienenburg, das ohne Stammtorwart Tietze und Ingo Möller auskommen mußte, einen deutlichen Knacks. Gerade als sich die Mannschaft wieder aufrappelte und auch gute Einschußmöglickeiten besaß, ermöglichte ein grober Abwehrfehler den Platzherren das 2:0. Das dritte Tor kurz vor Schluß war nur noch Formsache.

FG Vienenburg: **Altmann** – Biehl, Lazzoga, Flügge, Pusch, Trapp, Seifert. K. Mai, Kiene, Herold, Mai (80. Lerchenberger).

BEZIRKSKLASSE HARZ

Vikt. Woltwiesche - FG Vienenburg	3:0
TSV Lengde - VfR Dorstadt	2:1
TSV Salzgitter - TSG Bündheim	ausgef.
Bor. Salzgitter - SC Gitter	3:2

1. (1.)	STV Ringelheim	16	12	3	1	44:18	27:5
2. (2.)	SV Gebhardshagen	15	11	3	1	36:18	25:5
3. (3.)	SC Harlingerode	15	8	4	3	36:20	20:10
4. (4.)	TSG Bündheim	14	8	3	3	30:19	19:9
5. (5.)	Bor. Salzgitter	14	8	3	3	32:23	19:9
6. (6.)	Vikt. Woltwiesche	16	8	3	5	32:24	19:13
7. (7.)	BSV Bad Harzburg	16	7	3	6	37:20	17:15
8. (8.)	SV Rammelsberg	16	6	3	7	24:32	15:17
9. (9.)	FG Vienenburg	15	4	5	6	23:23	13:17
10. (10.)	SV Schladen	16	5	2	9	27:40	12:20
11. (15.)	TSV Lengde	15	4	3	8	21:36	11:19
12. (12.)	Pfeil Broistedt	15	4	2	9	23:35	10:20
13. (13.)	TSV Salzgitter	15	4	2	9	15:28	10:20
14. (11.)	SC Gitter	16	3	4	9	27:36	10:22
15. (14.)	VfR Dorstadt	14	3	3	8	25:34	9:19
16. (16.)	TSV Hallendorf	16	2	4	10	17:43	8:24

2. KREISKLASSE SÜD/WF

STV Werlaburgd. II - SG Gr. Denkte/Witt.	0:0
SG Roklum/W. II - TSV Gr. Flöthe II	0:1
SV Schladen II - TSV Heiningen	ausgef.
TSV Schöppenst. III - TSV Gr. Dahlum	3:3
SC Hornburg II - FC Watzum/B. II	0:2
SG Kl. Biew./T./S. II - SSV Remlingen II	5:0

Schladener SV will Bäume am Spielfeld fällen

Pappeln am Sportplatz saugen Wasserreserven auf

SCHLADEN. Weil sie dem grünen Spielfeld das Wasser stehlen, müssen die Pappeln am Rande des Schladener Sportplatzes jetzt weichen. Die Mitglieder des Jugend- und Sportausschusses stimmten während ihrer jüngsten Sitzung einem gleichlautenden Antrag des Schladener Sportvereins zu.

Die Bäume würden das Wasser aufsaugen, das der Rasen benötigte, hatte der SV Schladen seinen Antrag begründet. Außerdem würden sie eine große Unfallgefahr darstellen, da sie schon alt seien und umzuknicken drohen. Fachleute hatten diesem Urteil zugestimmt. Die Samtgemeinde Schladen wird für das Fällen der Bäume 625 DM beitragen.

Kein Geld hingegen gaben sie für die Regenerierung des Sportplatzes. Derartige Unterhaltungsmaßnahmen müßten schon durch die jährliche Pauschale von 2000 DM abgegolten werden können, begründete der Ausschuß.

Rund 2000 DM gehen an den Schützenverein von 1861 Schladen. Zur Aufrechterhaltung des Schützenbetriebes will dieser sich jetzt ein neues Meßgerät zum Auswerten der Schüsse kaufen. Die Gesamtkosten betragen rund 6000 DM. Der Ausschuß gewährte einen Zuschuß von 1975 DM.

ger

BEZIRKSKLASSE HARZ

TSV Hallendorf - Vikt. Woltwiesche	2:5
BSV Bad Harzburg - FG Vienenburg	ausgef.
SC Harlingerode - TSG Bündheim	ausgef.
Pfeil Broistedt - SV Rammelsberg	ausgef.
SV Gebhardshagen - SV Schladen	ausgef.
Bor. Salzgitter - VfR Dorstadt	4:0
STV Ringelheim - TSV Salzgitter	ausgef.
TSV Lengde - SC Gitter	ausgef.

1. (1.)	**STV Ringelheim**	**16**	**12**	**3**	**1**	**44:18**	**27:5**
2. (2.)	**SV Gebhardshagen**	**15**	**11**	**3**	**1**	**36:18**	**25:5**
3. (4.)	**Bor. Salzgitter**	**16**	**9**	**4**	**3**	**36:23**	**22:10**
4. (6.)	**Vikt. Woltwiesche**	**17**	**9**	**3**	**5**	**37:26**	**21:13**
5. (3.)	**SC Harlingerode**	**15**	**8**	**4**	**3**	**36:20**	**20:10**
6. (5.)	**TSG Bündheim**	**14**	**8**	**3**	**3**	**30:19**	**19:9**
7. (7.)	**BSV Bad Harzburg**	**16**	**7**	**3**	**6**	**37:20**	**17:15**
8. (8.)	**SV Rammelsberg**	**16**	**6**	**3**	**7**	**24:32**	**15:17**
9. (9.)	**FG Vienenburg**	**15**	**4**	**5**	**6**	**23:23**	**13:17**
10. (10.)	**SV Schladen**	**16**	**5**	**2**	**9**	**27:40**	**12:20**
11. (11.)	**TSV Lengde**	**15**	**4**	**3**	**8**	**21:36**	**11:19**
12. (12.)	**TSV Salzgitter**	**16**	**4**	**3**	**9**	**15:28**	**11:21**
13. (13.)	**Pfeil Broistedt**	**15**	**4**	**2**	**9**	**23:35**	**10:20**
14. (14.)	**SC Gitter**	**16**	**3**	**4**	**9**	**27:36**	**10:22**
15. (15.)	**VfR Dorstadt**	**15**	**3**	**3**	**9**	**25:38**	**9:21**
16. (16.)	**TSV Hallendorf**	**17**	**2**	**4**	**11**	**19:48**	**8:26**

Bezirksklasse 4: Harlingerode enttäuschte – Bündheimer Sieg in Gebhardshagen

TSG brachte sich wieder ins Gespräch

In der Bezirksklasse 4 hat die TSG Bündheim ihre wohl letzte Chance genutzt, sich noch einmal in das Titelrennen einzureihen. Die Mannschaft gewann das Spitzenspiel beim Tabellenzweiten SV Gebhardshagen mit 2:1 und rückte dadurch auf Platz vier vor. Große Enttäuschung dagegen beim Nachbarn SC Harlingerode, der nach der 1:2-Heimniederlage gegen den abstiegsgefährdeten SC Gitter endgültig ins Mittelfeld abrutschte.

SV Gebhardshagen – TSG Bündheim 1:2 (0:1). Die Gäste kamen mit den schwierigen Platzverhältnissen sehr gut zurecht und waren die spielbestimmende Mannschaft. Mittelfeldspieler Frank Holtzheuer brachte seine Elf mit zwei Treffern auf die Siegesstraße (37. und 70.), und Ingo Turk hätte sogar noch ein höheres Ergebnis herausschießen können, scheiterte jedoch an der Latte des Gebhardshagener Gehäuses (82.). So mußten die Bündheimer noch einmal kurzzeitig zittern, als die Gastgeber in der 88. Minute zum Anschlußtreffer kamen.

TSG Bündheim: Wagner – **Otte**, Hoffmann, Niehus (65. Kramer), Ellßel, **Bock** (71. Liebau), Slowy, Vollrodt, Turk, **Holtzheuer**, Strakl.

SC Harlingerode – SC Gitter 1:2 (1:1). Die Gastgeber waren zwar die überlegene Mannschaft, machten aber viel zu wenig daraus und zeigten auch nicht das nötige Engagement. Die Gitteraner, die schon in der 3. Minute in Führung gingen, nutzten ihre wenigen Chancen konsequent und kamen nach dem Ausgleichstor von Sascha Kohl (35.) in der 54. Minute nach einem Konter zu ihrem Siegtreffer.

SC Harlingerode: **Tost** – Gaida (72. Thoens), D. Röstel, P. Rohrmann, Kohl, Hartung, Göttling, Krüger (76. Dieber), B. Röstel, K. Rohrmann, Nicolai.

BEZIRKSKLASSE HARZ

SV Gebhardshagen - TSG Bündheim 1:2
TSV Lengde - TSV Salzgitter 0:0
SC Harlingerode - SC Gitter 1:2

1. (1.)	STV Ringelheim	16	12	3	1	44:18	27:5
2. (2.)	SV Gebhardshagen	16	11	3	2	37:20	25:7
3. (3.)	Bor. Salzgitter	16	9	4	3	36:23	22:10
4. (6.)	TSG Bündheim	15	9	3	3	32:20	21:9
5. (4.)	Vikt. Woltwiesche	17	9	3	5	37:26	21:13
6. (5.)	SC Harlingerode	16	8	4	4	37:22	20:12
7. (7.)	BSV Bad Harzburg	16	7	3	6	37:20	17:15
8. (8.)	SV Rammelsberg	16	6	3	7	24:32	15:17
9. (9.)	FG Vienenburg	15	4	5	6	23:23	13:17
10. (10.)	SV Schladen	16	5	2	9	27:40	12:20
11. (11.)	TSV Lengde	16	4	4	8	21:36	12:20
12. (14.)	SC Gitter	17	4	4	9	29:37	12:22
13. (12.)	TSV Salzgitter	17	4	4	9	15:28	12:22
14. (13.)	Pfeil Broistedt	15	4	2	9	23:35	10:20
15. (15.)	VfR Dorstadt	15	3	3	9	25:38	9:21
16. (16.)	TSV Hallendorf	17	2	4	11	19:48	8:26